



ERZGEBIRGE
DIE ERLEBNISHEIMAT

PURE WANDERLUST

Ihr Wanderbegleiter durch das Erzgebirge



SACHSEN. LAND VON WELT.



DIE ERLEBNISHEIMAT

An aerial photograph of a vast landscape during sunset. The foreground is dominated by a dense forest with trees in various shades of green, yellow, and orange. A winding road or path is visible through the trees. In the middle ground, there are rolling hills and fields, some of which are covered in a light mist or fog. The background shows distant mountain ranges under a sky with soft, golden light from the setting sun. The overall atmosphere is peaceful and scenic.



10

GIPFELGLÜCK



40

GLÜCK AUF WELTERBE



64

EISENBAHN &
WANDERSTOCK



82

FLUSSTÄLER &
TALSPERREN



4-5 KAMMWEG

**6-7 WANDERBARER
SILBERBERG**

8-9 JAKOBSWEG

**142 TOUREN-
ÜBERSICHT**

Wandern im Erzgebirge

Kammweg Erzgebirge-Vogtland

Ein erhebendes Gefühl, um runterzukommen

Hier oben ist alles anders. Ruhe, Entspannung und Natur. Wanderfreunde sind begeistert. Der Kammweg Erzgebirge-Vogtland erschließt unzählige Ein- und Ausblicke. Über insgesamt 285 Kilometer führt der Fernwanderweg vom sächsischen Altenberg bis nach Blankenstein in Thüringen. Der Kammweg trägt sein Prädikat „Qualitätswanderweg“ zu Recht: Die Beschilderung ist ausgezeichnet. Die Gastgeber entlang der Tour sind auf Wanderer perfekt vorbereitet. Jede einzelne Etappe des Kammweges ist kurzweilig

und hält viele Erlebnisse bereit. Dampfbetriebene Bahnen ziehen vorüber, in Schauwerkstätten lassen sich Handwerker über die Schulter blicken und Talsperren laden zur Rast am Ufer ein. Auf dem Qualitätsweg Kammweg Erzgebirge-Vogtland sind idyllische Bachtäler, schattenspendende Wälder, blühende Bergwiesen und wundervolle Ausblicke garantiert.

Wir schnüren Ihr Rundum-sorglos-Paket für Etappenwandern und auch unbeschwertes Standortwandern auf einem der schönsten Top Trails Deutschlands – dem Kammweg Erzgebirge-Vogtland.



Etappenwandern – den Kammweg bezwingen

KAMM-halb – Wandern ohne Gepäck
auf dem Kammweg –

- 8 Tage Wanderurlaub auf dem Kammweg
- Unbeschwerter Urlaub mit einem Rundum-sorglos-Paket, welches wir ganz für Sie organisieren
- Ab 717 € p.P. im DZ für 8 ÜN/F, 7x Gepäck-transfer, 7x Lunchpaket, Kammweg-Wanderkarte, Wegbeschreibung zu den Unterkünften

www.kammweg.de

ab 717,- € p. P.

Standortwandern – Das Welterbe entdecken

- 3 Übernachtungen im DZ mit Du/WC, 3x Frühstücksbuffet, 2x Lunchpakete an den Wandertagen, Begrüßungsdrink, 2x Transfer zum Startpunkt der Wanderung auf dem Kammweg, Streckenbeschreibung, Kammweg-Wanderkarte

254,- € p. P.

Kammweg



Erzgebirge-Vogtland





St. Georgenkirche und
Schloss Schwarzenberg

Foto: BUR Werbeagentur GmbH



Blick auf Lauter

Foto: Dirk Rückschloß



Musikbrunnen
Bad Schlema

Rundwanderweg

»W@NDERBARER SILBERBERG«

Der neue Rundwanderweg „W@nderbarer Silberberg“ führt mit seiner Gesamtlänge von etwa 97 km einerseits durch die historischen Stadtkerne von Aue-Bad Schlema, Lauter-Bernsbach, Löbnitz, Schneeberg und Schwarzenberg, aber auch vorbei an traumhaften Gebirgszweigen und intakten Wäldern und über die schönsten Aussichten der Region.

Bekannte Landmarken, wie der Fichtelberg und der Auersberg, betten sich malerisch in die Berg- und Talandschaft ein. Genießen Sie die herrlichen Ausblicke bei Ihrer nächsten Wanderung und tauchen Sie dabei ganz nebenbei tiefer ein in die besondere Geschichte der UNESCO-Welterbe Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří.

STAATSMINISTERIUM
FÜR ENERGIE, KLIMASCHUTZ,
UMWELT UND LANDWIRTSCHAFT



Zuständig für die Durchführung der ELER-Förderung im Freistaat Sachsen ist das Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft, Referat Förderstrategie, ELER-Verwaltungsbehörde

Pauschalangebot Kurhotel Bad Schlema

Das Hotel bietet Wanderern verschiedene Pauschalangebote an, z.B.

- Übernachtungen mit Frühstück und Abendessen
- Begrüßungsgetränk an der Hotelbar
- ACTINON Trinkflasche sowie eine Wanderkarte
- gesunde Power-Lunch-Pakete für Ihre Wanderungen
- **Tipp** nach einem ausgiebigen Wandertag: Baden und Saunieren zum Monatsbeitrag im Gesundheitsbad ACTINON – Entspannt die müden Muskeln! Täglich 2,5 h vor Schließzeit (individuell buchbar).

Kontakt

Markus-Semmler-Straße 73 · 08301 Bad Schlema
Telefon: +49 3771 215000
E-Mail: info@kurhotel-bad-schlema.de
Homepage: www.kurhotel-bad-schlema.de



Foto: Dirk Rückschloß





Foto: Foud Vollmer Werbeagentur



Technisches Museum »Siebenschleher Pochwerk« Schneeberg/Neustädte

Foto: Daniela Schaper



Historische Altstadt Löbnitz

Foto: Stadt Löbnitz

Besonderes

Entlang des Weges erwarten den Wanderer mehr als 100 QR-Codes. Scannt man diese mit Tablet oder Smartphone ein, erhält man interessante Informationen zu bedeutenden Orten, bekannten Persönlichkeiten oder ganz besonderen Geschichten der Region.

Der Rundwanderweg »W@nderbarer Silberberg« bietet damit für große und kleine Wanderfreunde viele gute Gelegenheiten, die bunte Vielfalt entlang der Strecke ganz nebenbei und auf eine einmalige Art digital Schritt für Schritt zu erkunden.

Kontakt

Große Kreisstadt Aue-Bad Schlema
Geschäftsstelle Silberberg
Goethestraße 5 | 08280 Aue-Bad Schlema
Telefon: +49 3771 281-0
E-Mail: info@wanderbarer-silberberg.de

Weitere Informationen finden Sie unter www.wanderbarer-silberberg.de



Pauschalangebot Hotel Neustädter Hof

Das Hotel bietet Wanderern verschiedene Pauschalangebote an, z.B. Übernachtungen mit

- reichhaltigem Frühstück vom Buffet
- Abendessen als 3-Gang-Menü oder Buffet
- Wanderkarte
- Lunchpaket für Ihre Wanderungen
- kostenfreie Nutzung der Sauna, Infrarotkabine, Fussbad und des Fitnessraums
- kostenloser Leihbademantel und Saunatuch während Ihres Aufenthaltes

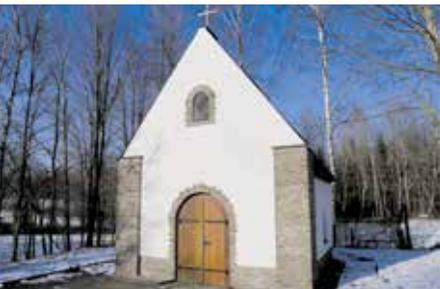
Kontakt

Grünhainer Str. 24 · 08340 Schwarzenberg
Telefon: +49 3774 1250
E-Mail: info@neustaedterhof.de
Homepage: www.neustaedterhof.de



Foto: Hotel Neustädter Hof





St. Annen Kapelle



Jakobikirche Chemnitz

SÄCHSISCHER JAKOBSWEG

Der Jakobsweg gilt als der bekannteste Pilgerweg der Welt. Seit über 100 Jahren wandern Pilger auf der Suche nach sich selbst oder als Ausgleich zu Hektik und Stress zum Grab des Apostels Jakobus in der spanischen Stadt Santiago de Compostela. Es gibt ein Netz von Jakobswegen in Europa – einer davon ist der 2013 eingeweihte Sächsische Jakobsweg entlang der mittelalterlichen Frankenstraße.

Vom Bautzener Petriturm bis zur Kathedrale in Santiago de Compostela sind es zu Fuß exakt 3.188 Kilometer, durchgehend markiert.

Der Sächsische Jakobsweg an der Frankenstraße zweigt in Bautzen vor der Hammermühle von der Via Regia ab und führt auf etwa 300 km über Bischofswerda, Dresden, Freiberg, Chemnitz, Oelsnitz/Erzg., Zwickau und Oelsnitz/V. nach Hof. Varianten starten in Königsbrück sowie ab Jahnsdorf (Pilgerweg St. Anna), ab Annaberg-Buchholz (Jakobsweg Silberberg) und ab Kadaň (Svatojakubská cesta Krušnohořím). Diese Wegstrecken sind auch die Grundlage für den **Erzcamino**, auf dem auch die Gegenrichtungen ausgeschildert sind. Alle Varianten gehen durch die **UNESCO Welterbe**



Sächsischer Jakobsweg an der
Frankenstraße e.V. (Herausg.)

Jakobswege Erzgebirge/Vogtland

Stand: Frühjahr 2019



Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří und enden letztendlich im vogtländischen Hirschfeld wieder auf dem Sächsischen Jakobsweg.



Unter www.saechsischer-jakobsweg.de bzw. im Pilgerführer (siehe unten) finden sie alle weiteren Informationen zur

- Entstehungsgeschichte
- zu detailgenauen Karten
- Entfernungsangaben
- Pilgerausweisen
- Pilgerunterkünften
- Einkehrmöglichkeiten
- Sehenswertes am Weg



GIPFELGLÜCK





Aussichtspunkte im Erzgebirge

GIPFELBLICKE



Altenberg:	Kahleberg Geisingberg mit Luisenturm Kohlhaukuppe Aussichtsturm Oberbärenburg
Annaberg-Buchholz:	Pöhlberg
Aue:	Heidelsberg
Bad Schlema:	Gleesberg mit Köhlerturm
Bärenstein:	Bärenstein
Dippoldiswalde:	König-Johann-Turm
Ehrenfriedersdorf:	Aussichtsfelsen Greifensteine
Eibenstock:	Historischer Aussichtsturm auf dem Auersberg »Glück auf« Turm Eibenstock/Brühl
Gelenau:	Aussichtsturm gegenüber des Kegelberges
Grünhain-Beierfeld:	König-Albert-Turm auf dem Spiegelwald (behinderten- gerechter Aufzug)
Kirchberg:	Borberg (Kirchberg)
Kurort Oberwiesenthal:	Fichtelberg
Lauter:	Morgenleithe
Marienberg:	Drei-Brüder-Höhe Hirtstein
Neuhausen:	Schwartenberg
Oelsnitz:	»Glück auf« Turm auf der Deutschlandschachthalde
Schneeberg:	Keilberg
Scheibenberg:	Scheibenberg
Stützengrün:	Kuhberg mit Prinz-Georg-Turm
Zwönitz:	Aussichtsturm »Zwönitzblick«



Foto: Philipp Meißner

Tourenbeschreibung

3 Berge an einem Tag!

Start Bahnhofplatz, Geisingberg , ab Geisingberg Kammweg folgen , Querung Altenberger Straße, am Bahnhof vorbei Richtung Hauptstraße, Ort durchqueren bis rechts auf Lindenallee  rechts Richtung Gipfel Kohlhaukuppe, zurück auf Weggabelung weiter Richtung Zinnwald , immer auf Weg geradeaus bleiben, vorbei an Rastbank, Querung Heerwasser, weiter auf Am Sommerweg, links auf Rosengrundweg Richtung Lugsteine, rechts auf Teplitzer Straße, Hochmoorweg, rechts auf Schneise 30 in Richtung Kahleberg, vom Gipfel zurück auf Kreuzung Schneise 30 / Kammweg, links auf Kammweg  bis zum Ausgangspunkt

Kontaktadresse:

Tourist-Information Altenberg

Am Bahnhof 1

01773 Altenberg

Telefon: +49 35056 23993

info@altenberg-urlaub.de

www.altenberg.de



Länge: 18,6 km Höhenmeter: 380 Schwierigkeit: mittel



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Louisenturm auf dem Geisingberg
- 2 Aussichtsturm auf der Kohlhaukuppe
- 3 Kahleberg

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Bergbaude Geisingberg
Telefon: +49 35056 35555
- B Wirtshaus Anno 1497
Telefon: +49 35056 22772
- C Bergbaude Kohlhaukuppe
Telefon: +49 35056 31395

TOURENEMPFEHLUNG:

- Rundwanderung über BIWAK-Kuppe und Scharspitze

RUNDWANDERWEG UM DIE UHRENSTADT GLASHÜTTE ▶ 13



Ortsansicht Glashütte

Fotos (2): Stadt Glashütte



Aussichtspunkt Pilz

Tourenbeschreibung

Eine Wanderung, die die Uhrenstadt Glashütte mit den verschiedensten Talblicken zeigt und sehr gut mit einem Besuch des Deutschen Uhrenmuseums Glashütte verbunden werden kann.

Startpunkt ist der Bahnhof in Glashütte. Unweit entfernt ist das Deutsche Uhrenmuseum zu erkennen. Es geht bergauf entlang des Cunnersdorfer Weges (Markierung des Rundweges = ). Die Ruhlabank bietet die erste Verweilmöglichkeit und den Blick auf die Stadt. Weiter bergauf folgen die Aussichten Cunnersdorfer Linde und Kalkhöhe. Das nächste Ziel ist das Wittigkreuz. Der Rundwanderweg  hält außerdem als Attraktionen die Sternwarte, das Felsentor auf dem Ochsenkopf und die Aussichtspunkte Pilz und Bastei bereit.

Kontaktadresse:

Stadt Glashütte - Tourismusbüro
Schulstraße 4a
01768 Glashütte
Telefon: +49 35053 329829
bianca.braun@glashuette-sachs.de
www.glashuette-sachs.de



Länge: 13,4 km Höhenmeter: 495 Schwierigkeit: schwer



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Deutsches Uhrenmuseum, Sternwarte Glashütte
- 2 Cunnersdorfer Linde, Kalkhöhe, Wittigkreuz
- 3 Felsentor/Aussichtspunkte Pilz und Bastei

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Restaurant SMAC's
Telefon: +49 35053 325486
- B Döner und Pizzeria »Side«
Telefon: +49 35053 31503
- C Bäckerei Tannenbaum-Degenkolbe
Telefon: +49 35053 31763

TOURENEMPFEHLUNG:

- Märchenhafte Wanderung mit Barockschloss und Märchenwiese Reinhardtsgrimma

ERDGESCHICHTE ENTDECKEN IM THARANDTER WALD

► G2



Nationales Geotop »Porphyrfächer«

Fotos (2): Robert Michael



Basaltbruch »Ascherhübel«

Tourenbeschreibung

Im Tharandter Wald lässt sich die gesamte geologische Vergangenheit Sachsens auf einem Rundweg durchschreiten. Jeder Stein verbirgt viele Geheimnisse und erzählt seine Millionen Jahre alte Geschichte.

Start: Schmieders Graben, Porphyrfächer, Landberg, Schneise 8, F-Flügel, Schneise 7, Kugelpechstein, Mühlweg, Schneise 6, Kurort Hartha, Waldspielplatz, Schneise 7, Basaltweg, Ascherhübel, Schwarze Straße, Schneise 9, F-Flügel, Wiesenweg, Grunder Weg, Straße „Am Tharandter Wald“, geführte Touren unter Anmeldung beim GEOPARK möglich 

Kontaktadresse:**GEOPARK Sachsens Mitte e.V.**

Talstraße 7

01738 Dorfthain

Telefon: +49 35055 6968-20

kontakt@geopark-sachsen.de

www.geopark-sachsen.de



Länge: 14,0 km Höhenmeter: 226 Schwierigkeit: mittel

**WANDERTIPPS****SEHENSWÜRDIGKEITEN**

- 1 Nationales Geotop »Porphyrfächer«
- 2 KNOX Räucherkerzen-museum mit Verkauf
- 3 Geotop »Basaltbruch Ascherhübel« mit Hexenhäusel

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Gasthaus »Zum Landberg«
Telefon: +49 35209 20450
- B Imbiss Am Waldrand
Telefon: +49 1522 9440127
- C Parkhotel Forsthaus
Telefon: +49 35203 340

TOURENEMPFEHLUNG:

- Geologischer Wanderweg Kurort Hartha nach Tharandt
- Geologischer Wanderweg Oberes Triebischtal

NEUHAUSENER PANORAMAWEG

► G5



Fotos (12) Urdine Weise



Tourenbeschreibung

Die Wanderung führt zu einigen der schönsten Aussichtspunkte Neuhausens. Genießen Sie das Erzgebirgs-Panorama aus verschiedenen Perspektiven. 📍 Vom Zentrum aus gehen Sie nach rechts über den Goldhübel, an der »Buschecke« vorbei Richtung Frauenbach. An der Schutzhütte links und gleich rechts den Kuhdreckflussweg immer bergauf. Oben auf dem Berg dann rechts Richtung »Dachsbaude«, durch eine kleine Schonung kommen Sie an die Straße, der Sie nur ein kleines Stück Richtung Schwartenberg folgen. Unterhalb des Gipfels geradeaus, an der Biermann-Kreuzung rechts in den Kammweg und bergab zurück Richtung Neuhausen. Genießen Sie die herrlichen Ausblicke.

Kontaktadresse:

Touristinformation Neuhausen

Bahnhofstraße 12

09544 Neuhausen

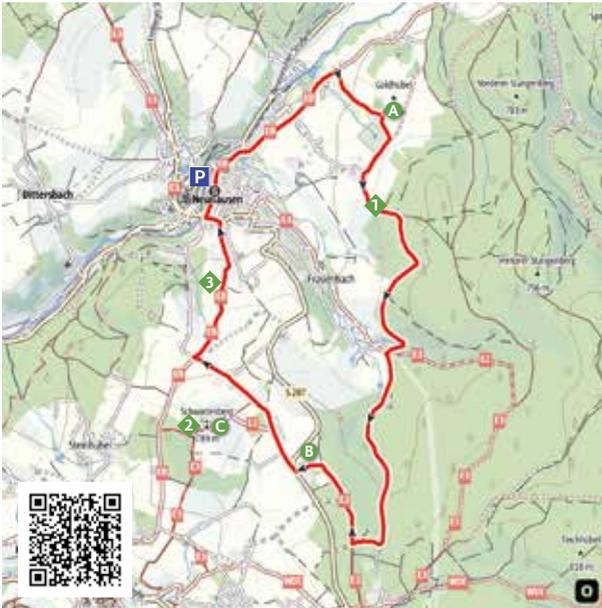
Telefon: +49 37361 159777

tourismus@gemeinde-neuhausen.de

www.neuhausen.de



Länge: 10,0 km Höhenmeter: 275 Schwierigkeit: mittel



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Foto-Hotspot Buschecke
- 2 Schwartenberg
- 3 Kammweg

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Hotel Restaurant Goldhübel
Telefon: +49 37361 45204
- B Hotel Restaurant Dachsbaude
Telefon: +49 37361 14690
- C Schwartenbergbaude
Telefon: +49 37361 45686

TOURENEMPFEHLUNG:

- Winterwanderung: Neuhausener Panoramaweg (durchgängige Markierung)



OLBERNHAUER RUNDWANDERWEG

► F5



Olbernhauer Rundweg

Foto: Udo Brückner

Tourenbeschreibung

Der vielseitige Rundwanderweg ist geprägt von herrlichen Ausblicken in das Flöhatal, vorbei an zahlreichen Sehenswürdigkeiten. Bergauf und Bergab gehören hier einfach dazu. Zahlreiche Bänke laden zur Rast der anspruchsvollen Tour ein, welche auch nur Auszugsweise wanderbar ist.

Der Wegverlauf ist beidseitig ausgeschildert und durchgängig markiert. Start und Ziel ist die Saigerhütte. Es ist jedoch auch ein Wandereinstieg am Bahnhof Olbernhau, am Bahnhof Grünthal oder am Olbernhauer Markt möglich.

Kontaktadresse:

Tourist-Information Olbernhau

Grünthaler Straße 20

09526 Olbernhau

Telefon: +49 37360 689866

tourinfo@olbernhau.de

www.olbernhau.de/wandern



Länge: 12,23 km Höhenmeter: 300 Schwierigkeit: mittel



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Minigolfplatz
- 2 Stadtkirche, Stadtmuseum, Olbernhauer Glockenspiel
- 3 Saigerhüttenkomplex

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Keksladen »Zum heißen Stein«
Telefon: +49 37360 74166
- B Café Torteneck
Telefon: +49 172 8407328
- C Hotel Saigerhütte
Telefon: +49 37360 7870

TOURENEMPFEHLUNG:

- Hallbach – Hörnellanne
- Rundweg am KAMMweg Bruchberg-Sophienstein-Stößerfelsen

GROSSOLBERSDORFER RUNDWEG

► E4



Blick auf Großolbersdorf und die Mittelgebirgslandschaft



Großolbersdorf am Rathaus

Foto: Gemeindeverwaltung Großolbersdorf

Tourenbeschreibung

Eine Rundwanderung von und nach Großolbersdorf mit traumhaften Aussichten über die Mittelgebirgslandschaft. Es gibt 2 Varianten für den Rückweg zum Parkplatz.

Start am Parkplatz vor dem Rathaus, zum Gasthof „Zur Silberstraße“, Richtung Scharfenstein, Hohndorfer Kirchweg, zur Plattenstraße, Richtung B174, Bornwald, Richtung Halfterhäuser, B174 überqueren, Variante 1 über Heinzebankstraße/Schulstraße zum Parkplatz, Variante 2 nach Halfterhäuser, Wald, bis Einmündung Wanderweg über Schulstraße, zum Parkplatz

Kontaktadresse:**Gemeindeverwaltung Großolbersdorf**

Am Rathaus 8
09432 Großolbersdorf
Telefon: +49 37369 1410
info@grossolbersdorf.de
www.grossolbersdorf.de



Länge: Variante 1: 9,6 km Variante 2: 10,5 km
Höhenmeter: 201 – 309 Schwierigkeit: leicht

**WANDERTIPPS****SEHENSWÜRDIGKEITEN**

- 1 Dorfmuseum »Sättlerhaus«
Tel. +49 37369 1410
- 2 Stülpnerberg
Telefon: +49 37369 1410
- 3 Grabstätte Karl Stülpner
auf dem Friedhof

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Gaststätte »Sportheim«
Telefon: +49 37369 9690
- B Gasthaus »Zur Linde«
Telefon: +49 37369 9323
- C Fleischerei Göhler
Telefon: +49 37369 5675

TOURENEMPFEHLUNG:

- Rund um den Zeisighübel
- Karl-Stülpner-Rundweg

WOLKENSTEIN UND WARBAD – AUF DIE SANFTE TOUR ▶ E5



Silber-Therme und Kurpark in Warmbad

Foto: Anja Riedel

Foto: BUR Werbung



Postmeilensäule am Markt

Tourenbeschreibung

Mäßig ansteigend verläuft die Route über einen aussichtsreichen Höhenweg ins Kurzentrum Warmbad und das Hüttenbachtal querend zurück in die Bergstadt Wolkenstein. Ab Markt  führt unser Pfad durch das Pfortchen zunächst südwärts, biegt jedoch bald in Richtung Himmelreich ab. Noch vor der Marienberger Straße eröffnet sich ein Panoramablick in die erzgebirgische Bergwelt. Wir wandern gleich auf einer kleinen Hochebene am Sportplatz vorbei. Nach Querung der B171 nutzen wir den ersten links abbiegenden Weg, um über Gehringswalde  nach Warmbad zu gelangen. Die Rücktour verläuft auf einem bequemen Abschnitt des Alpenen Wandersteiges  – Ein Abstecher zur Anton-Günther-Höhe ist empfehlenswert.

Kontaktadresse:

Gästebüro Wolkenstein

Schlossplatz 1

09429 Wolkenstein

Telefon: +49 37369 87123

info@stadt-wolkenstein.de

www.stadt-wolkenstein.de



Länge: 5,0 km

Höhenmeter: 137

Schwierigkeit: leicht



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Historischer Stadtkern mit Schloss
- 2 Kurpark mit Trinkpavillon und Silber-Therme Warmbad

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Stadtzentrum Wolkenstein
- B Kurzentrum Warmbad

TIPP

Zur Verlängerung der Tour kann der Marktsteig weiter ostwärts bewandert werden, um später links abbiegend  oder  nach Warmbad zu gelangen.

TOURENEMPFEHLUNG:

- Im Süden des Wolkensteiner Felsengebietes
- Felsenidylle und Kammblick

TIEFE TÄLER UND LUFTIGE HÖHEN RUND UM DREBACH ▶ E4



Heideberg in Drebach



Burg Scharfenstein

Foto: TVE Uwe Meinhold

Tourenbeschreibung

Die Tour führt Sie entlang des romantischen Zschopautals und zu tollen Ausblicken von der Drebacher Höhe. Neben dem Zeiss-Planetarium kommen Sie auch zur Burg Scharfenstein.

Start am Bahnhof Scharfenstein, rechts flussaufwärts nach Hopfgarten , Bahnschienen überqueren, vor Brücke auf Uferstraße , bergauf zum Kellerlochfelsen, Alpiner Steig, bergab nach Floßplatz, Überquerung Zschopau, Bahnübergang, B101 , Holzstraße, Lindenweg, Zeiss-Planetarium , über Planetenwanderweg zum Großen Teich , Weg folgen bis Querweg, dann links Richtung Waldhof , nach Waldhof rechts , Heideberg , Affenstein, weiter , über Brücke, flussaufwärts Zschopautal-Wanderweg , Burg Scharfenstein, Ausgangspunkt

Kontaktadresse:

Tourist-Information Greifensteine

Greifensteinstraße 44
09427 Ehrenfriedersdorf
Telefon: +49 37346 6870
info@greifensteine.de
www.greifensteine.de



Länge: 25,5 km Höhenmeter: 630 Schwierigkeit: mittel



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Burg Scharfenstein mit historischem Lehrpfad
- 2 Zeiss-Planetarium
- 3 Freibad Venusberg

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Gasthof » Zum Erbgericht « nach Vereinbarung
Telefon: +49 37341 7411
- B Gaststätte & Pension Waldhof
Telefon: +49 3725 22478
- C Lumipöllö Lounge
Telefon: +49 1522 3438810

TOURENEMPFEHLUNG:

- Planetenwanderweg

ZUR DITTERSDORFER HÖHE UND DURCHS ZWÖNITZTAL ▶ D4



Dittersdorfer Höhe

Foto: Patrick Eichler/Greifensteinregion

Tourenbeschreibung

Die Tour führt Sie auf Dittersdorfer Höhe, einem der markantesten Ausblicke des unteren Erzgebirges. Danach wandern Sie zum Aussichtspunkt Burgstein mit Blick in das idyllische Zwönitztal. Bahnhofstraße Richtung Einsiedel, rechts in Schwarzen Weg bis Kreuzung Sprungschanze, scharf rechts und Schildern „Rundweg Dittersdorf“ folgen, an Weggabelung links bis Skilift, Weg durch Wald folgen, Kreuzung rechts abbiegen und steil bergauf, auf Dittersdorfer Höhe, zurück zum Weg , am Wegweiser links Richtung Weißbach, bergab bis Dittersdorfer Straße, links, anschließend rechts abbiegen in Filialweg, rechts abbiegen bis Gasthof zur Linde, ab hier Beschilderung „Rundweg Dittersdorf“ folgen

Kontaktadresse:

Tourist-Information Greifensteine

Greifensteinstraße 44
09427 Ehrenfriedersdorf
Telefon: +49 37346 6870
info@greifensteine.de
www.greifensteine.de



Länge: 16,5 km Höhenmeter: 297 Schwierigkeit: mittel



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- Ausblicke: Dittersdorfer Höhe, Burgstein
- 1 Freibad Dittersdorf
- 2 Mini-Weißbach (ca. 1 km entfernt)

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Landgasthof/Pension Dittersdorfer Höhe
Telefon: +49 37209 2512
- B Hotel Gasthof zur Linde
Telefon: +49 3725 22695
- C Badgaststätte Dittersdorf
Telefon: +49 37209 4507

TOURENEMPFEHLUNG:

- Vom Affenstein nach Mini-Weißbach

RUND UM GELENAU



Blick auf Gelsenau

Fotos (2): Patrick Eichler/Greifensteinregion



Aussichtsturm Gelsenau

Tourenbeschreibung

Panoramablicke und idyllische Plätze erwarten Sie auf dieser Tour. Außerdem kommen Sie an Kleinoden wie dem Gelsenauer Fliegenpilz und dem Buschmühlenteich vorbei. Auch ein Museumsbesuch lohnt sich. Start Parkplatz Erlebnisland Kegelsberg, Kemtauer Str. bergauf Heimatgeschichts-Lehrpfad, an Ornithologischen Station links, Eisenstraße folgen bis B95, Straße überqueren, Richtung Buschmühlenteich , links abbiegen zum Tischl, zurück Richtung Gelsenau , B95 überqueren, über Louis-Riedel-Weg rechts, Richtung Gerichtsberg, an Kirche rechts auf Erich-Weinert-Weg , links auf Forstweg, Straße der Einheit überqueren, Rathausplatz, Kemtauer Str., zurück zum Startpunkt

Kontaktadresse:

Tourist-Information Greifensteine

Greifensteinstraße 44
09427 Ehrenfriedersdorf
Telefon: +49 37346 6870
info@greifensteine.de
www.greifensteine.de



Länge: 14,1 km Höhenmeter: 273 Schwierigkeit: mittel



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Erlebnisland Kegelsberg mit Alpine-Coaster-Bahn, Wildgehege, Aussichtsturm, Mini-Golf und Freibad
- 2 Depot Pohl-Ströher
- 3 Erstes Deutsches Strumpfmuseum

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Erzgebirgische Dorfschänke
Telefon: +49 37297 7460
- B Eiscafé am Markt
Telefon: +49 37297 7264
- C Gartenheim »Am Kegelsberg«
Telefon: +49 37297 3299

TOURENEMPFEHLUNG:

- Zum Gelsenauer Fliegenpilz

RINGWEG THUM

► D5



Ringweg Thum

Foto: Patrick Eichler / Greifensteine region

Tourenbeschreibung

Tierisches Vergnügen im Tiergarten, wunderschöne Natur im Stadtpark und ein malerischer Ausblick von der Thumer Bastei erwarten Sie bei dieser Wanderung rings um die Bergstadt. Neumarkt  hinter Volkshaus links auf Brauhausstraße, anschließend rechts auf Hainstraße, am Sportplatz links auf Wiesenstraße, rechts abbiegen, B95 überqueren, Richtung Friedhof, nach Friedhof rechts, links auf „Am Backenschlag“, von Straße der Freundschaft auf Thumer Straße, rechts auf „Am Sand“, Richtung Greifensteine, am Waldrand links, Stadtpark, B95 überqueren, Herolder Straße, Aufstieg Bastei, Georgsfelsen, nach Wettinplatz links auf Bergstraße, Tiergarten, Ausgangspunkt

Länge: 7,8 km Höhenmeter: 162-165 Schwierigkeit: mittel

**Kontaktadresse:**

Touristinformation Volkshaus Thum
Neumarkt 4
09419 Thum
Telefon: +49 37297 769280
volkshaus@stadt-thum.de
www.stadt-thum.de

**WANDERTIPPS****SEHENSWÜRDIGKEITEN**

- 1 Tiergarten Thum
- 2 Aussichtspunkte: Bastei und Georgsfelsen
- 3 Schnitzmuseum Jahnsbach mit Voranmeldung unter Telefon: +49 37297 769280

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A** Gaststätte & Hotel »Ratskeller« Markt in Thum
Telefon: +49 37297 2375
- B** Gasthof & Hotel »Zur Linde« in Jahnsbach
Telefon: +49 37297 2249

TOURENEMPFEHLUNG:

- Lehrpad Thumer Altbergbau



ZWÖNITZER PANORAMAWEG

► C5



Papiermühle Niederzwönitz

Fotos (2): Patrick Eichler/Erzgebirgsregion



Reiter ohne Kopf

Tourenbeschreibung

Neben wunderschönen Panoramablicken entdecken Sie entlang des Weges viele Besonderheiten wie die Fuchsbrunnbrücke und Zeugnisse der bergbaulichen Vergangenheit.

Markt Mühlstraße, Franz-Schubert-Straße, rechts Matthes-Endertein-Straße, Richterbüschel, rechts nach Niederzwönitz, durch Gewerbegebiet, bergauf neben St. Johanniskirche, nach Gartenanlage rechts, am Waldrand rechts, links, links auf Pfad, rechts hinter Hammerteich entlang, links Hauptstraße, rechts „Reiter ohne Kopf“, links Grünhainer Straße, rechts nach Kühnhaide, links Aussichtsturm Zwönitzblick, Fuchsbrunnbrücke, alte Scheibenberger Bahnlinie, rechts Schützweg, links Thomas-Müntzer-Straße, Ausgangspunkt

Kontaktadresse:

Tourist-Information Greifensteine

Greifensteinstraße 44
09427 Ehrenfriedersdorf
Telefon: +49 37346 6870
info@greifensteine.de
www.greifensteine.de



Länge: 18,2 km Höhenmeter: 365 Schwierigkeit: mittel



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Papiermühle Niederzwönitz
- 2 Raritätensammlung Bruno Gebhardt
- 3 Zwönitzer Erlebnisbad

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Brauerei Gasthof
Telefon: +49 37754 59905
- B Gerberstüb'l
Telefon: +49 37754 7080
- C Grüner Garten
Telefon: +49 37754 2775

TOURENEMPFEHLUNG:

- Heimatgeschichte & weite Ausblicke

WESTLICHER THALHEIMER RUNDWANDERWEG

▶ D4



Drei-Tannen-Stadt Thalheim

Fotos (12): Patrick Eichler/Greifensteinregion



Rentners Ruh

Tourenbeschreibung

Vorbei an der Schauanlage Rentners Ruh genießen Sie bei dieser Tour tolle Ausblicke wie vom historischen Eisenweg und entdecken naturnahe Kleinode.

Bahnübergang überqueren, Rentners Ruh, Pionierweg bis Bahnübergang, rechts bis Straße, Straße überqueren („R“ folgen), Hofackersiedlung bergauf, LSG „Hammergrund“ durchqueren, Waldbrand links abbiegen, am Eisenweg rechts und diesem folgen (ggf. Abstecher Wille Gottes Stolln), am Jägerhorn rechts („R“ folgen), bergab, Straße überqueren, neben Feld bergab, Wiesenmühle rechts, am Bachweg über Brücke („R“), links bergauf, rechts halten auf Gornsdorfer Straße, zurück zum Bahnhof

Kontaktadresse:**Tourist-Information Greifensteine**

Greifensteinstraße 44
09427 Ehrenfriedersdorf
Telefon: +49 37346 6870
info@greifensteine.de
www.greifensteine.de



Länge: 14,9 km Höhenmeter: 230 Schwierigkeit: mittel

**WANDERTIPPS****SEHENSWÜRDIGKEITEN**

- 1 Schauanlage Rentners Ruh (Mai-Okt.)
- 2 Wille Gottes Stolln mit Führung auf Anmeldung unter Tel. +49 3721 85157
- 3 Haus der Heimatkunde

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Restaurant im Sportpark
Telefon: +49 3721 269394
- B Gasthaus & Pension
»Zum Deutschen Eck«
Telefon: +49 3721 263799
- C Ratskeller
Telefon: +49 3721 273730

TOURENEMPFEHLUNG:

- Östlicher Thalheimer Rundweg

RUND UM AUERBACH

► D5



Blick auf Auerbach



Lamagehege Auerbach

Tourenbeschreibung

Auf diesem Rundweg genießen Sie zahlreiche schöne Ausblicke und naturnahe Kleinode. Das letzte Stück wandern Sie auf einem idyllischen, mit Birken bewachsenen Weg, dem Damm der früheren Kleinbahn.

☐ Start am Parkplatz, entlang Hormersdorfer Str., rechts auf Feldweg Richtung Andreasberg, durch Waldstück bis Aussicht „Jupp's Höh“, bergab durch Wald, rechts, Hauptstraße überqueren, bergauf bis Rastplatz „Förster Blick“, Weg folgen bis zum Aussichtspunkt „Waldesruh“, Ausblick „Juchhöh“, auf Kohlweg über Felder, links auf Straße, rechts auf Feldweg, Weg folgen bis Jahnsbacher Str., Straße über queren, entlang Straße, rechts auf Feldweg, Weg folgen bis Startpunkt

Länge: 11,4 km Höhenmeter: 154 Schwierigkeit: leicht



Kontaktadresse:

Tourist-Information Greifensteine

Greifensteinstraße 44
09427 Ehrenfriedersdorf
Telefon: +49 37346 6870
info@greifensteine.de
www.greifensteine.de



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Lamagehege
- 2 Angelteich Auerbach
- 3 Tischl im Abtwald

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Marschner's Eisdiele
Telefon: +49 1573 6615563
- B Gaststätte »Schwarzer Teich«
Telefon: +49 3721 20051
- C DISKA mit Bäckerei und
Fleischer-Imbiss

TOURENEMPFEHLUNG:

- Kleiner Rundweg um Hormersdorf

RUNDWANDERWEG GORNSDORF

► D4



Blick auf Gornsdorf

Foto (2): Patrick Eichler/Greifensteinregion



Familienausflug

Tourenbeschreibung

Durch Wald und über Wiesen wandern Sie mit weiten Ausblicken und wunderschöner Natur rund um Gornsdorf. Parkplatz Naturbad, Wanderweg hinter Naturbad, links halten, Weg folgen bis  markierter Weg, rechts abbiegen Richtung Thalheim, leicht rechts halten auf Thalheimer Rundweg „R“, Rundweg „R“ folgen, bis dieser Weg links abbiegt, dort gerade aus halten Richtung Kirche Gornsdorf, rechts auf Thalheimer Straße, nach Friedhof links abbiegen, Sonnenstraße folgen bis Hauptstraße, links entlang Hauptstraße, rechts zum Graupner Hof, Weg bergauf folgen , zum Goethehain, Beschilderung  zurück zum Naturbad folgen

Kontaktadresse:

Tourist-Information Greifensteine

Greifensteinstraße 44
09427 Ehrenfriedersdorf
Telefon: +49 37346 6870
info@greifensteine.de
www.greifensteine.de



Länge: 9,6 km Höhenmeter: 204 Schwierigkeit: mittel



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Naturbad Gornsdorf
- 2 Gornsdorfer Strumpfmuseum, nach Vereinbarung
Telefon: +49 3721 24105
- 3 Goethehain

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Silvios Eck
Telefon: +49 3721 22292
- B Volkshaus Gornsdorf
Telefon: +49 3721 23075
- C Gasthof zur Post, Meinersdorf
Telefon: +49 3721 38790

TOURENEMPFEHLUNG:

- Westlicher Thalheimer Rundweg



BERGBAULEHRPFAD AM PÖHLBERG

► D5



Annaberg-Buchholz



Berghotel Pöhlberg

Tourenbeschreibung

Rund um den Pöhlberg, führt diese leichte Wanderung durch altes Bergbaurevier, vorbei an den „Butterfässern“ & gibt fantastische Aussichten über Annaberg-Buchholz und die Region frei.

☒ Start Zentralparkplatz P5, überqueren der B95 zur Ernst-Roch-Straße, Pöhlbergauffahrt bergauf bis zum Parkplatz Basaltfelsformation „Butterfässer“, rechts zweigt der mittlere Pöhlberg-Rundgang ab, Flächennaturdenkmal Pöhlbergalm, Abzweig nach rechts bergab zur Bergbaulandschaft Pöhlberg u. a. mit der Fundgrube St. Briccius-Stollen, Huthaus, Freudenstollen weiter talwärts, Wilde Ecke/nördliche Butterfässer, rechts in die Alte Bobbahn, Ernst-Roch-Straße, Zentralparkplatz

Kontaktadresse:

Tourist-Information

Annaberg-Buchholz

Buchholzer Straße 2

09456 Annaberg-Buchholz

Telefon: +49 3733 19433

tourist-info@annaberg-buchholz.de

www.annaberg-buchholz.de



Länge: 5,5 km Höhenmeter: 235 Schwierigkeit: leicht



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 St. Briccius (ältestes Bergbaurevier)
- 2 Butterfässer (Basaltfelsformation), Pöhlbergalm
- 3 Plateau mit Berghotel Pöhlberg und Aussichtsturm

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Berghotel Pöhlberg
Telefon: +49 3733 18320

TOURENEMPFEHLUNG:

- Bergbaulehrpfad Frohnauer Weg
- Von Annaberg-Buchholz auf das Dach Sachsens

VON BÄRENSTEIN ZUR BRETTMÜHLE

► E6



Blick von der Crazahler Talsperre zum Bärenstein

Foto: Denise Dewart

Tourenbeschreibung

Der Berggeist vom Goldkämmerchen am Bärenstein gibt aller 100 Jahre sein Geheimnis preis – vielleicht am Tag Ihrer Wanderung? Die Tour entführt Sie ein Stück auf dem Qualitätsweg Kammweg entlang des romantischen Pöhlbachtals und mit tollen Aussichten übers Erzgebirge.

Start oberer Wanderparkplatz am Bärenstein,  ins Tal,  ab Kühberg,  Gasthof Brettmühle,  aufwärts Richtung Kühberg,  Aufstieg Bärenstein

Kontaktadresse:

**Gemeindeverwaltung Bärenstein,
Sekretariat / Gästeinformation**

Oberwiesenthaler Straße 14
09471 Bärenstein

Telefon: +49 37347 18414

gemeinde@baerenstein-erzgebirge.de
www.baerenstein-erzgebirge.de



Länge: 10,5 km

Höhenmeter: 357

Schwierigkeit: mittel



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Ausstellung mit Heimat- u. Weihnachtsberg
- 2 Gemeinsame Mitte Bärenstein/ Vejrprty am Grenzübergang

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Berghotel Bärenstein
Telefon: +49 37347 807277
- B Gasthof & Pension
»Brettmühle« Königswalde
Telefon: +49 3733 429639

SYLKE-OTTO-TOUR

► D7



Blick von den Wirbelsteinen Richtung Egertal

Fotos (2): Gästeinformation
Kurort Oberwiesenthal

Wiese an der Sachsenbaude

Tourenbeschreibung

Gipfelglück pur – Erklimmen Sie die beiden höchsten Berge im Erzgebirge – den Keilberg (1.244 m) und Fichtelberg (1.215 m). Es erwarten Sie unglaubliche Ausblicke von den Wirbelsteinen ins tschechische Egertal sowie eine bunte Blütenpracht der Wiese an der Sachsenbaude.

Start an der Talstation der Fichtelberg-Schwebebahn, über die Grenze nach Loučna (Böhmisch Wiesenthal), über Nové Domky zum Hofberg, zu den Wirbelsteinen auf den Keilberg, Abstieg nach Bozi Dar (Gottes Gab), über die Grenze beim Neuen Haus zur Sachsenbaude, über den Philosophenweg auf den kleinen und großen Fichtelberg, und zurück zum Ausgangspunkt nach Kurort Oberwiesenthal

Markierung:

Länge: 20,8 km Höhenmeter: 614 Schwierigkeit: schwer

**Kontaktadresse:****Gästeinformation****Kurort Oberwiesenthal**

Karlsbader Straße 3

09484 Kurort Oberwiesenthal

Telefon: +49 37348 1550-50

info@oberwiesenthal.de

www.oberwiesenthal.de

**WANDERTIPPS****SEHENSWÜRDIGKEITEN**

- 1 Fichtelberg mit Friedensglocke
- 2 Keilberg
- 3 Bozi Dar – Heimat von Anton Günther (Geburtsort, Grab)

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Imbiss »An der Schwebebahn«
Telefon: +49 37348 20292
- B Relaxhotel »Sachsenbaude«
Telefon: +49 37348 1390
- C Gaststätte »Himmelsleiter«
Telefon: +49 37348 7319

TOURENEMPFEHLUNG:

- Konrad-Winkler-Tour
- Gabriele-Kohlisch-Tour

RUNDWANDERWEG CROTTENDORF

► D6



Blick vom Schießberg

Foto: Gemeinde Crottendorf/© C. Wolf

Tourenbeschreibung

Die sehr gut beschilderte Rundtour führt zu interessanten naturkundlichen und historischen Plätzen. Malerische Aussichten und gepflegte Sitzgelegenheiten laden zum Verweilen ein. Die gesamte Tour ist mit der Wegmarke  gekennzeichnet. Als Startpunkt ist der Wanderparkplatz Sandgrube/Zschopastr. gut geeignet. Ein Besuch im Ort sollte nicht fehlen. Das Likörmuseum der Fa. Grenzwald, die Manufaktur Graupner Holzminiaturen und das Crottendorfer Räucherkerzenland am Ortsausgang in Richtung Scheibenberg laden zu einem Besuch ein. In Richtung Walthersdorf lockt die Hofkäserei Fritzsch. In den blühenden Auwiesen zwischen Crottendorf und Walthersdorf trifft man auf die Imkerei Bienentau mit Hofladen.

Kontaktadresse:

Gemeinde Crottendorf

Annaberger Str. 230 c

09474 Crottendorf

Telefon: +49 37344 765 0

info@crottendorf.de, www.crottendorf.de

Infopunkt Räucherkerzenland

(Broschüren, Karten etc.)



Länge: 19,0 km Höhenmeter: 620 – 790 Schwierigkeit: mittel



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Spirituosenmuseum
- 2 Crottendorfer Räucherkerzenland
- 3 Hofkäserei Fritzsch
 - Imkerei Bienentau

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A »Landgasthof am Park«
Telefon: +49 37344 7390
- B »Café Annabella« im
Räucherkerzenland
Telefon: +49 37344 138686
- C »Deutsches Haus«
Telefon: +49 37344 8503

TOURENEMPFEHLUNG:

- Sparrguschewaag

RUNDWANDERWEG UM DEN SPIEGELWALD



König-Albert-Turm

Foto: Stadt Grünhain-Beierfeld



Informationstafel Wanderwegenetz

Tourenbeschreibung

Familienfreundlicher Rundwanderweg auf dem Waldlehrpad um den Spiegelwald. Start/Ziel König-Albert-Turm, in östl. Ri bis Tafel Waldlehrpfad, hier Entscheidung große oder kleine Runde
 Kl. Runde (ca. 2 km) nach re. in Ri. Beierfeld, auf weiter nach re in Ri Bernsbach zur Überquerung der Alten Bernsbacher Str., in östl. Ri weiter entlang am Waldrand in Ri Grünhain bis zur Übersichtstafel von dort zurück zum Start/Ziel
 Gr. Runde (ca. 4 km) auf weiter geradeaus, an Markierung in Wildbretweg re. abbiegen, bis Antennenanlage, weiter nach re., parallel zum Bahndamm in Ri Bernsbach, am Waldrand, re. zur Alten Bernsbacher Str., weiter auf Markierung zum Start/Ziel

Kontaktadresse:

Tourismus-Zweckverband

Spiegelwald/ König-Albert-Turm

Alte Bernsbacher Str. 1 –
 08344 Grünhain-Beierfeld/ST Grünhain
 Telefon: +49 3774 640744
 post@spiegelwald.de
 www.spiegelwald.de



Länge: 5,3 km Höhenmeter: 60 Schwierigkeit: leicht



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- König-Albert-Turm
 Informationszentrum »Multi-
 mediale Kulturlandschaft«

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- Gaststätte »Spiegelwaldbau«
 Telefon: +49 3774 509199

TOURENEMPFEHLUNG:

- Zisterzienserpfad
- Fürstenweg

ZISTERZIENSERWEG

► D6



Historische Klosteranlage

Fotos (2): Stadt Grünhain-Beierfeld



Fuchsturm

Tourenbeschreibung

Auf den Spuren der Zisterzienser ins Kloster Grünhain. Start/Ziel König-Albert-Turm, auf in östl. Ri (Waschleithe), am Waldrand berglein bis zur Lok (Bhf., OA Beierfeld), Überquerung August-Bebel-Str., weiter nach li in Richtung Hst. „Reparaturstützpunkt“, danach re abbiegen in Feldweg, bis Raschauer Str., diese weiter talwärts, abbiegen in Seifenbachweg, auf berglein bis Hotel Osterlamm, li in den Wald; bergan auf bis/auf Röhrenweg, Markierung berglein folgend, Oswaldtalstraße queren, weiter bis Elterleiner Str., li zum Klostergelände, Überquerung Zwönitzer Str., weiter auf Gartenstr. bis Fischteich, Überquerung Auer Straße, auf Turmweg bergan zum Start/Ziel

Kontaktadresse:

Tourismus-Zweckverband

Spiegelwald/ König-Albert-Turm

Alte Bernsbacher Str. 1 –
08344 Grünhain-Beierfeld/ST Grünhain
Telefon: +49 3774 640744
post@spiegelwald.de
www.spiegelwald.de



Länge: ca. 9,0 km Höhenmeter: 184 Schwierigkeit: leicht



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 König-Albert-Turm, Informationszentrum »Multimediale Kulturlandschaft«
- 2 Klostergelände mit Fuchsturm
- 3 Schauanlage »Heimatecke«
- 4 Natur- und Wildpark Waschleithe

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Gaststätte »Spiegelwaldbaude«
Telefon: +49 3774 509199
- B Landhotel »Osterlamm«
Telefon: +49 3774 76230
- C Gaststätte »Untere Mühle«
Telefon: +49 3774 62534

TOURENEMPFEHLUNG:

- Fürstenweg
- Rundwanderweg Spiegelwald



PANORAMAWEG SCHWARZENBERG

► C6



Wahrzeichen Schloss und St. Georgenkirche



Blick vom Galgenberg

Foto: Dirk Rückschloß, pixare

Tourenbeschreibung

Der Rundweg auf Bergeshöhen um die „Perle des Erzgebirges“ verbindet Stadt mit Natur. Die Wahrzeichen Schwarzenbergs sind dabei immer wieder Blickfang. Start am Parkplatz Hammerweg, von hier Ausschilderung Panoramaweg  folgen, Kirchsteig hoch und durch die Altstadt, über Galgenberg, Becherberg, Aussichtspunkt Waldbühne nach Bernsgrün, am Trafoturm ins Rosenthal Richtung Altstadt, an Erlaer Straße rechts, über Ampel zur Karlsbader Straße, rechts stadtauswärts, nach Eisenbahnbrücke links zur Gartenanlage, rechts am Waldrand entlang Richtung Erla, links bergan zur Eisenstraße, links vorbei an Modellflugplatz und Freitaggut zur Alten Annaberger Straße, links ins Tal, über Ottenstein, Totenstein und Altstadt zurück

Kontaktadresse:

Schwarzenberg-Information

Oberes Tor 5

08340 Schwarzenberg

Telefon: +49 3774 22540

touristinformation@schwarzenberg.de

www.schwarzenberg.de



Länge: 13,8 km Höhenmeter: 375 Schwierigkeit: mittel



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1  denkmalgeschützte Altstadt mit Meißner Glockenspiel, Krauß-Pyramide sowie
- Schloss Schwarzenberg mit Museum PERLA CASTRUM – Ein Schloss voller Geschichte
- St. Georgenkirche und mehr

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A  Ratskeller Schwarzenberg
Telefon: +49 3774 1762130
- B  Griechisches Restaurant Dionysos
Telefon: +49 3774 28129
- weitere Einkehrmöglichkeiten in Alt- und Innenstadt Schwarzenbergs

TOURENEMPFEHLUNG:

- **Rundwanderweg Bernsgrün**

DER PANORAMAWEG DURCH BREITENBRUNN

► C3



Panoramablick auf Breitenbrunn im Herbst

Fotos (2): Gemeinde Breitenbrunn



Jagdschlossruine

Tourenbeschreibung

Die Wanderung führt zwischen den höchsten Bergen Sachsens entlang auf aussichtsreichen Wiesen, durch idyllische Wälder, vorbei an historischen Denkmälern sowie gastronomischen Verweilmöglichkeiten. Der Rundweg ist mit dem Schriftzug „Panoramaweg“ ausgeschildert. Start ist der Wanderparkplatz am Abenteuerspielplatz, Halbmeiler Str. bis Wächterhäusel rechts Höhligweg, rechts Galgenflügel, Rundteil mit Schutzhütte rechts auf Tränktrögelweg, Rabenberger Straße, Hauptstraße überqueren, Sonnenleithe, Neue Siedlung, rechts auf Schachtstraße, links auf Straße „St. Christoph“, vorbei an Zechenhaus, Erlaer Straße überqueren, Steinweg rechts, Weg rechts zur Kirche und zurück zum Parkplatz.

Länge: 13,4 km Höhenmeter: 321 Schwierigkeit: mittel

**Kontaktadresse:****Gästeinformation**

Kirchstraße 4

08359 Breitenbrunn OT Rittersgrün

Telefon: +49 37757 18686

tourismus@breitenbrunn-erzgebirge.de

www.breitenbrunn-erzgebirge.de

www.tourismus-breitenbrunn.de

**WANDERTIPPS****SEHENSWÜRDIGKEITEN**

- 1 Jagdschlossruine
- 2 Besucherbergwerk St. Christoph
- 3 Hexenhäusel

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Adners Gasthof und Hotel
Telefon: +49 37756 1655
- B Volkshaus
Telefon: +49 37756 1215
- C Zum Ratsstübel
Telefon: +49 37756 79777

TOURENEMPFEHLUNG:

- Silberzwergl-Tour Tellerhäuser
- Felsenwanderung in Breitenbrunn OT Erlabrunn über Johanneorgenstadt

ISENBURGSCHLEIFE BAD SCHLEMA – WILDBACH TK 10 ▶ C5



Tourenbeschreibung

... auf den Spuren von Sagen, Märchen und Burgruinen... von Bad Schlema bis Wildbach und zurück...Sagenhafte Aussichten garantiert! Ausgangspunkt ist die Gästeinformation Bad Schlema. Durch den Kurpark verläuft der Weg in Richtung Biedenkopfblick, weiter durchs Silberbachtal mit einigen Anstiegen. Anschließend verläuft der Weg über Lichtungen am Waldrand entlang. Weiter geht es bergab Richtung Ortszentrum Wildbach, vorbei an der Kirche bis zur Isenburg. Über die Radiumquelle im Wildbacher Wald führt der Weg zum Poppenwald. Ein Abstecher zum WIKUSAWA (Wildbacher Kunst und Sagenwald) lohnt sich. Abschließend führt die Wanderung mit traumhaften Ausblicken nach Bad Schlema zurück. ▶ TK 10

Kontaktadresse:

Gästeinformation Bad Schlema

Richard-Friedrich-Straße 18

08301 Aue-Bad Schlema

Telefon: +49 3772 380450

gaesteinformation@kurort-schlema.de

www.kurort-schlema.de



Länge: 13,2 km Höhenmeter: 355–505 Schwierigkeit: schwer



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Aussichtspunkt Isenburg Wildbach
- 2 Aussichtspunkt »Biedenkopfblick«
- 3 Kurpark Bad Schlema

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A »Zum Huthaus«
Telefon: +49 3772 3582376
- B Restaurant
Neue Thüringer Klausen
Telefon: +49 3772 22687
- C Gaststätte Jägerklausen
Telefon: +49 3772 23004

TOURENEMPFEHLUNG:

- Rundweg Wildbach
- Planetenwanderweg Terrainkurweg 6



PANORAMA – WANDERWEG SCHNEEBERG

► B5



Blick vom Mühlberg auf die Innenstadt

Foto: Daniel Leisner



Türkschacht

Tourenbeschreibung

Die aussichtsreiche Tour führt um die barocke Bergstadt Schneeberg und bietet grandiose Blicke auf das Wahrzeichen, die St. Wolfgangskirche und die Höhenzüge des Erzgebirges. Der Panorama-Wanderweg verläuft über den Gleesberg und den Keilberg sowie die Bergbaulandschaft Schneeberg. Start am Rathaus/Markt  St. Wolfgangskirche, Gleesberg  Neustädtel  Türkschacht, Chausseehaus, Strandbad Filzteich  Naturbadesee  Goldene Höhe, Ortsteil Griesbach, Keilberg, Schneeberger Stadtpark, Hartensteiner Straße, Markt

Kontaktadresse:

Touristinformation Schneeberg

Markt 6

08289 Schneeberg

Telefon: +49 3772 20314

touristinfo@schneeberg-erleben.de

www.schneeberg-erleben.de



Länge: 22,6 km

Höhenmeter: 436

Schwierigkeit: mittel



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Rathaus mit Glockenspiel
- 2 Kirche St. Wolfgang
- 3 Gleesberg (Köhlerturnm)
- 4 Keilberg (Bismarckturm)

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Gaststätte »Gleesberg«
Telefon: +49 3772 22453
- B Gaststätte »Chausseehaus«
Telefon: +49 3772 28063

VON EIBENSTOCK ZUM AUERSBERG (1.018 M)

B6



Aussichtsturm und Berggasthof auf dem Auersberg

Foto: J. Leonhardt

Tourenbeschreibung

Erobern Sie einen der beeindruckendsten Gipfel des Erzgebirges sprichwörtlich über die „Himmelsleiter“.

Start am Tourist-Service-Center (☐ bis Auersberg), an den östlichen Stadtrand und hinab ins Tal der Großen Bockau, über Rektorbrücke, Bärenweg aufwärts bis zum Mittelflügel, Großer Stern, „Himmelsleiter“ bis zum Auersberg (1.018m), über Schlangenweg hinab nach Wildenthal (☐ E3), im Ort nach rechts (ohne Markierung, aber Ausschilderung Eibenstock), durch das Tal der Großen Bockau bis Lehmannstein, links ansteigend nach Eibenstock, ab Waldrand gleicher Abschnitt wie zu Beginn zum Ausgangspunkt ☐

Kontaktadresse:

Tourist-Service-Center Eibenstock
 Dr.-Leidholdt-Str. 2
 08309 Eibenstock
 Telefon: +49 37752 2244
 touristinformation@eibenstock.de
 www.eibenstock.de



Länge: 15,3 km Höhenmeter: ca. 525 Schwierigkeit: mittel



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Aussichtsturm auf dem Auersberg (ältester steinerner Aussichtsturm im Erzgebirge)
- 2 historische Gedenksteine unterwegs (Wettinstein, Granitwürfel G.H. von Lindenau, Lehmannstein)

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Berggasthof Auersberg
 Telefon: +49 37752 699258

TOURENEMPFEHLUNG:

- »Auf zur ersten Sommerfrische im Erzgebirge« Eibenstock – Wildenthal und zurück
- Zu Besuch im Sapperland (Eibenstock – Carlsfeld und zurück)

7 HÜGEL-7 BÄNKE-RUNDWEG

► B5



Blick zum Schießhausberg

Fotos (2): Stadt Kirchberg



Bänke zum Verweilen

Tourenbeschreibung

Ein reizvoller Rundweg über die sieben Hügel in und um Kirchberg mit Bänken zum Verweilen und schönen Fernblicken. Am Ende lädt das Anton-Günther-Berghaus zur Rast ein.

Start: Historischer Brunnen am Neumarkt, dann zum Geiersberg und Kreuzhübel, weiter zum Krähenberg, Kratzberg, Ottensberg/Quirlsberg und schließlich zum Schießhausberg, Endpunkt ist der Borberg.



Markierung: Wegweiser mit den Namen der Hügel und dem Logo, das die 7 Hügel in einer Blume darstellt. Am Borberg gelber Streifen auf weißem Grund. Der Rückweg zum Neumarkt über die Bergmannsiedlung und Torstraße ist noch nicht voll ausgeschildert.

Kontaktadresse:

Stadtverwaltung Kirchberg

Neumarkt 2

08107 Kirchberg

Telefon: +49 37602 830

stadt@kirchberg.de

www.kirchberg.de



Länge: 11,2 km

Höhenmeter: 317

Schwierigkeit: mittel



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 König-Albert-Turm auf dem Borberg, Kontakt über Anton-Günther-Berghaus
- 2 Meisterhaus mit Heimatmuseum
Telefon: +49 37602 763244

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Café Marie
Telefon: +49 37602 181750
- B Restaurant Apollon
Telefon: +49 49 37602 7766
- C Anton Günther Berghaus
Telefon: +49 37602 6108

TOURENEMPFEHLUNG:

- Teil des Jakobsweges Silberberg zwischen Kirchberg und Hirschfeld
- Welterbe erleben: Rundweg zum »Hohen Forst«

GLÜCK AUF WELTERBE







KLEINE WELTERBE-TOUR UM ALTENBERG

▶ 13



Blick zur Pinge und zum Geisingberg

Foto: Philipp Maehner



Besucherbergwerk Zinnwald

Tourenbeschreibung

Erleben Sie den Bergbau in der Urlaubsregion Altenberg und genießen Sie einmalige Blicke in die Altenberger Pinge. Besuchen Sie das Bergbaumuseum Altenberg oder machen Halt im Besucherbergwerk Zinnwald.

Start am Bahnhofplatz, Dippoldiswalder Straße, Neustadtstraße (TK 1 Richtung Geisingberg), rechts auf Bärensteiner Straße   durch das Areal Bergbaumuseum (Mühlenstraße), rechts auf Geisinger Straße, links auf Am Aschergraben  , Aschergrabenweg, Besucherbergwerk Zinnwald, Goetheweg, rechts Langegassenweg , Querung Bundesstraße, Bergstraße  , Querweg bis Rodelklausen, rechts auf Kammweg  Bahnhofplatz

Kontaktadresse:

Tourist-Information Altenberg

Am Bahnhof 1

01773 Altenberg

Telefon: +49 35056 23993

info@altenberg-urlaub.de

www.altenberg.de



Länge: 10,7 km Höhenmeter: 150 Schwierigkeit: leicht



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Altenberger Pinge
- 2 Bergbaumuseum Altenberg
- 3 Besucherbergwerk »Vereinigt Zwitterfeld zu Zinnwald«

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Rodelklausen
Telefon: +49 35056 35385
- B Waldschänke
»Altes Raupennest«
Telefon: +49 35056 32303
- C Café Braun
Telefon: +49 35056 31360

TOURENEMPFEHLUNG:

- Wetter-Wanderung mit Ausflug zum Knoblauch



ERSTER DEUTSCHER GLOCKENWANDERWEG

► G5



Kapelle am Weg

Fotos (2): TVE Uwe Meinhold



Glockenwanderweg

Tourenbeschreibung

Der erste deutsche Glockenwanderweg ist Erlebniswanderweg von rund 23 Kilometern Länge um und durch die Dörfer Deutschneudorf, Deutscheinsiedel und dem Kurort Seiffen. An 16 Stationen und 6 Hinweispunkten erfahren sie viel über die Kulturgeschichte unserer erzgebirgischen Heimat hier im Spielzeugwinkel, speziell zum Thema Glocken-Glockenklang. Kernstück sind dabei die alten Deutschneudorfer Gusstahlglocken von 1869 umhaust in neuen Glockenstühlen. Diese wurden entworfen von Designstudenten der TU Dresden. Außerdem werden Sie mit fantastischen Ausblicken auf Täler und Höhen bis hinüber zum böhmischen Kamm bei der Wanderung belohnt.

Kontaktadresse:

Touristinformation

Hauptstraße 73
09548 Kurort Seiffen
Telefon: +49 37362 8438
info@touristinfo-seiffen.de
www.seiffen.de



Länge: 23,1 km Höhenmeter: 597 Schwierigkeit: mittel



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Erzgebirgisches Freilichtmuseum
- 2 Bergkirche Seiffen
- 3 Bergwerk »Fortuna Fundgrube«

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Gasthof Oberlochmühle
Telefon: +49 37368 387
- B Hotel zum Einsiedler
Telefon: +49 37362 160
- C Gaststätte im Bergwerk
»Fortuna Fundgrube«
Telefon: +49 37368 12942

TOURENEMPFEHLUNG:

- Rund um das Spielzeugdorf Seiffen
- Historischer Bergbausteig



DITTMANNSDORFER & DÖRNTHALER TEICH (WELTERBE) ▶ F5



Kunstgraben am Dittmannsdorfer Teich

Foto: Matthias Dreßel

Tourenbeschreibung

Montanregion Erzgebirge. Die Wandertour verbindet den 1826-1828 erbauten Dittmannsdorfer- mit dem von 1787-1790 errichtet Dörnthalen Teich. Ein Naturlehrpfad um den Dörnthalen Teich gibt Einblicke in die einheimische Tier- und Pflanzenwelt.

Der Weg führt vom Gasthof bergab zur Staumauer des Dittmannsdorfer Teiches. Von dort geht der Weg in Richtung Tännicht und Marktsteig nach Dörnthal. Auf dem Lehrpfad umrunden wir den Dörnthalen Teich. Weiter in Richtung Pfaffroda erreichen wir Oberpfaffroda. Bergab erreichen wir den Schlosspark Pfaffroda. Diesen durchqueren wir. Weiter über den Hofgrund erreichen wir unseren Ausgangspunkt. Das Betreten der Abdeckungen der Kunstgräben ist verboten!

Kontaktadresse:

Tourist-Information Olbernhau
Grünthaler Straße 20
09526 Olbernhau
Telefon: +49 37360 689866
tourinfo@olbernhau.de
www.olbernhau.de/wandern



Länge: 17,8 km Höhenmeter: 319 Schwierigkeit: mittel



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Kunstgräben mit Röschen und Stollenmundlöchern
- 2 Ölmühle Dörnthal mit Hofladen
- 3 Heimatmuseum Dörnthal
- 4 Schloss Pfaffroda

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Gasthof Dittmannsdorf
Telefon: +49 37360 6349
- B Brauermühle Dörnthal
Telefon: +49 37360 6250
- C Freizeitzentrum
Am Biewiesenteich
Telefon: +49 175 4109746

TOURENEMPFEHLUNG:

- Dittmannsdorfer Panoramaweg
- Auf den Spuren derer von Schönberg



RUND UM MARIENBERG

► E5



Naherholungsgebiet im Ortsteil Gelobtland

Foto: Stadtverwaltung Marienberg



Bergmagazin Marienberg

Tourenbeschreibung

Rundwanderung durch die Historische Altstadt von Marienberg, als UNESCO Welterbe-Bestandteil der Montanregion Erzgebirge/ Krušnohoří anerkannt, zum malerischen Bergdorf Pobershau, zurück über Gebirge und Gelobtland zum Ausgangspunkt.

Start am „Museum sächsisch-böhmisches Erzgebirge“ im Bergmagazin (Möglichkeit zum Besuch), Marienberg Innenstadt (denkmalgeschützte Idealstadtanlage der Renaissance), Richtung Stadtmühle, Galgenberg (Skilift), Ziegelscheune, Wagenbachtal, Aussichtspunkt Blauer Stein, Richtung „Rätzen's Brettmühle“, Rätzteichgebiet (Waldbad), Richtung Gelobtland, Alte Görkauer Straße, Goldkindstein, zurück zum Ausgangspunkt am Bergmagazin

Markierung:

Länge: 14,2 km

Höhenmeter: 189

Schwierigkeit: mittel



Kontaktadresse:

Tourist-Information Marienberg

Markt 1

09496 Marienberg

Telefon: +49 3735 602-270

info@marienberg.de

www.marienberg.de



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Renaissancestadtanlage
- 2 Museum sächsisch-böhmisches Erzgebirge im Bergmagazin
- 3 Blauer Stein – Aussichtspunkt

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Hotel »Weißes Roß«
Telefon: +49 3735 68000
- B Gaststätte »Thieleschenke«, Gelobtland
Telefon: +49 3735 22931
- C Gaststätte »Rätzen's Brettmühle«, Pobershau
Telefon: +49 3735 22832

TOURENEMPFEHLUNG:

- Großer Gipfelweg
- Rund um Rübenau



BERGBAUGESCHICHTE ERWANDERN

► E5



Bergbaulandschaft Lauta – Bauer Morgengang

Foto: TVE Uwe Meinhold
Foto: 360grad-team



Lindenhäuschen

Tourenbeschreibung

Erfahren Sie bei dieser Rundwanderung alles was Marienberg einzigartig macht – die Kombination aus Idealstadtanlage, Bergbaugeschichte, Kultur für die ganze Familie und malerische Ausblicke über das Erzgebirge.

Start am Besucherbergwerk Pferdegöpel in Lauta, Wasserwerk mit Blick auf den Haldenzug „Bauer Morgengang“, Richtung Marienberg Innenstadt im Renaissance-Stil, Zschopauer Tor, Quadratischer Marktplatz, Ausschilderung „Museum sächsisch-böhmisches Erzgebirge“ im Bergmagazin folgen, Kaiserteich, ehemaliges Torfabbaugelände Mooshaide, Drei-Brüder-Höhe (Aussichtsturm), zurück zum Ausgangspunkt

Markierung:

Länge: 9,3 km Höhenmeter: 125 Schwierigkeit: leicht



Kontaktadresse:

Tourist-Information Marienberg
Markt 1

09496 Marienberg

Telefon: +49 3735 602-270

info@marienberg.de

www.marienberg.de



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

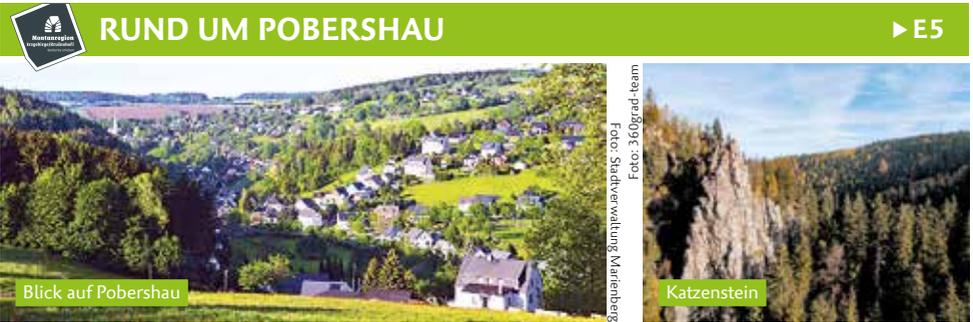
- 1 Besucherbergwerk Pferdegöpel
- 2 Renaissancestadnanlage
- 3 Bergmagazin (Museum)

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Gaststätte »Ratskeller«, Marienberg
Telefon: +49 3735 266892
- B Hotel »Weißes Roß«, Marienberg
Telefon: +49 3735 68000
- C Berghotel »Drei-Brüder-Höhe«, Lauta
Telefon: +49 3735 6000

TOURENEMPFEHLUNG:

- Bergbaulehrpfad Marienberg
- Von Lauterbach nach Lauta und zurück



Blick auf Pobershau

Foto: Stadterwaltung Marienberg



Katzenstein

Tourenbeschreibung

Diese Rundwanderung über knapp 15 km bietet wundervolle Ausblicke vom Blauen Stein und Katzenstein auf das Bergdorf des Erzgebirges und Anschauliches zur Bergbaugeschichte.

Start am Gästebüro bzw. Schaubergwerk im Ortszentrum, Stangenweg bergaufwärts, Rundwanderweg Pobershau, rechts haltend Aussichtsfelsen Blauer Stein, um Marterberg und durch Wagenbachtal, Netzschuppenweg bis Kirche, Bergstraße bis Aussichtsfelsen „Katzenstein“, „Grüner Graben“, Hangweg talwärts, Brettmühlenweg, zurück zum Ausgangspunkt

Markierung:

Kontaktadresse:

Gästebüro Pobershau

RS Dorfstraße 68

09496 Marienberg OT Pobershau

Telefon: +49 3735 23436

info-pobershau@marienberg.de

www.marienberg.de



Länge: 14,6 km

Höhenmeter: 301

Schwierigkeit: mittel



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Schaubergwerk
»Molchner Stolln«
- 2 Galerie »Die Hütte«
- 3 Ausstellungen
»Böttcherfabrik«

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Pension & Gaststätte »Waldeck«
Telefon: +49 3735 23214
- B Gaststätte »Bergschänke zum Katzenstein«
Telefon: +49 3735 669783
- C Pension & Gaststätte »Hut-
haus zum Molchner Stolln«
Telefon: +49 3735 669922

TOURENEMPFEHLUNG:

- Bergbaulehrpfad Pobershau
- Rund um Rittersberg

WURZELWEG UND ALTBERGBAU IN ZSCHOPAU



Zschopau mit Schloss Wildeck

Fotos (2): Stadtverwaltung Zschopau



Bergbaulehrpfad

Tourenbeschreibung

Diese kurze Tour führt Sie südlich der Zschopau vorbei an Zeugen mittelalterlichen Bergbaus.

Vom Schloss Wildeck geht es über die Zschopau-Brücke die alte Marienberger Straße hinauf. Über den Wurzelweg gelangen Sie an die K8174 und folgen ihr ortseinwärts bis zum Steghaus. Über einen schmalen Pfad rechts an dem Haus vorbei kommen Sie direkt an die Zschopau. Hier lädt der Platz am Besucherbergwerk der Heiligen Dreifaltigkeit Fundgrube zu einem Picknick ein. Weiter geht es stromaufwärts, bis Sie zu den Skischanzen des Wintersportzentrums „Am Zschopenberg“ gelangen. Über die obere Mühlenstraße und die Zschopau-Brücke geht es zurück zum Schloss.

Markierung:

Länge: 5,3 km Höhenmeter: 96 Schwierigkeit: leicht



Kontaktadresse:

Stadtverwaltung Zschopau

Schloss Wildeck

Schloss Wildeck 1

09405 Zschopau

Telefon: +49 3725 287170

schloss@zschopau.de

www.schloss-wildeck.de



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Schloss Wildeck mit Motorradausstellung und Aussichtspunkt »Dicker Heinrich«
- 2 Besucherbergwerk »Heilige Dreifaltigkeit Fundgrube«
- 3 Skisprungschanzen

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A** Pizzeria Napoli
Telefon: +49 3725 84398
- B** Jannys Eis
Telefon: +49 162 7893327
- C** Asia-Restaurant
Telefon: +49 3725 81853

TOURENEMPFEHLUNG:

- Via Mala Tour
- Historischer Rundwanderweg – Witzschdorf



BERGBAULEHRPFAD FROHNAUER WEG

► D5



Besucherbergwerk Markus-Röhling-Stolln



Frohnauer Hammer

Fotos (2): Dirk Rückelhaus

Tourenbeschreibung

Die mittelschwere Wanderung führt durch die Bergbaulandschaft Frohnau. Vom Frohnauer Hammer, durch ausgedehntes Haldengebiet, bis hin zum Markus-Röhling-Stolln – auf den Spuren des mittelalterlichen Bergbaus im Erzgebirge.

Start am Frohnauer Hammer,  dorfaufwärts entlang der Albertstraße in Richtung Dörfel, Himmelfahrt Fundgrube, in die Straße nach der Krönung rechts einbiegen, (lohnender Abstecher zur Schreckenbergruine), weiter entlang der Straße nach der Krönung in Richtung Naturschutzzentrum, an Kreuzung rechts halten Richtung Besucherbergwerk Markus-Röhling Stolln, bergan  Richtung Bergschmiede, 10.000-Ritter-Stolln-Mundloch, Frohnauer Hammer

Kontaktadresse:

Tourist-Information

Annaberg-Buchholz

Buchholzer Straße 2

09456 Annaberg-Buchholz

Telefon: +49 3733 19433

tourist-info@annaberg-buchholz.de

www.annaberg-buchholz.de



Länge: 8,3 km

Höhenmeter: 218

Schwierigkeit: mittel



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Schreckenbergruine mit Ruine
- 2 Frohnauer Hammer
- 3 Besucherbergwerk Markus-Röhling-Stolln

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Bergschmiede am Markus-Röhling Treibeschacht
Telefon: +49 3733 4269864
- B Gaststätte Frohnauer Hammer
Telefon: +49 3733 429444

TOURENEMPFEHLUNG:

- Bergbaulehrpfad am Pöhlberg
- Von Annaberg-Buchholz auf das Dach Sachsens



BERGBAULEHRPFAD EHRENFRIEDERSDORF

► D5



Röhrgraben in Ehrenfriedersdorf

Fotos (2): Patrick Eichler/Greifensteinregion



Besucherbergwerk Zinngrube

Tourenbeschreibung

Auf dem Bergbaulehrpfad lernen Sie mit 27 Stationen die Bergbau-Vergangenheit des Greifensteingebietes kennen und entdecken Bergbauzeugnisse und wunderschöne Natur. Als Rundweg angelegt, beginnt der Lehrpfad beim Besucherbergwerk Zinngrube auf dem Sauberg. Von dort führt der Weg, der mit „Bergbaulehrpfad“ ausgeschildert ist, weiter ins Gewerbegebiet und an der alten Kleinbahntrasse bis ins Greifenbachtal. Am Röhrgraben entlang geht es zum Greifenbachstauweiher. Dabei bestaunen Sie alte Bergbaustätten wie Stollenmundlöcher und Pochwerksruinen. Weiter führt der Weg nach Ehrenfriedersdorf, wo man über den alten Häuersteig „Lange Gasse“ wieder zum Sauberg gelangt.

Kontaktadresse:

Tourist-Information Greifensteine
Greifensteinstraße 44
09427 Ehrenfriedersdorf
Telefon: +49 37346 6870
info@greifensteine.de
www.greifensteine.de



Länge: 13,7 km Höhenmeter: 244 Schwierigkeit: mittel



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Besucherbergwerk Zinngrube
- 2 Greifensteine mit Aussichtsfelsen, Naturtheater, Tourist-Information
- 3 »Röhrgraben«

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Sauberg Klaus
Telefon: +49 37341 493964
- B Berghotel Greifensteine
Telefon: +49 37346 1234
- C Waldschänke Steinbüschel
Telefon: +49 37341 48268

TOURENEMPFEHLUNG:

- Waldgeisterweg
- Planetenwanderweg

VOM HISTORISCHEN KALKWERK ZUR THUMER BASTEI

► D5



Basteiaufstieg Thum

Foto: Patrick Eichler / Greifensteinregion



Kalkwerk Hunt

Tourenbeschreibung

Erleben Sie Orte mit historischen Zeugnissen wie die Kalköfen und die Trasse der früheren Schmalspurbahn. Nach einem kleinen Aufstieg durch die faszinierende Felslandschaft der Bastei werden Sie mit eindrucksvollen Aussichten belohnt.

Parkplatz Kirche, Zschopauer Straße Richtung Spinnerei  links auf „Am Kalkwerk“, Weg folgen bis Hahnweg, dort links  links halten, auf Plattenstraße rechts in Wiesenstraße biegen  durch Ort (vorbei am Neumarkt und Tiergarten) Beschilderung zur Bastei folgen  Basteiaufstieg, Georgsfelsen, nach Wettinplatz  wechseln, Beschilderung nach Herold und zurück zum Startpunkt folgen 

Kontaktadresse:**Tourist-Information Greifensteine**

Greifensteinstraße 44
09427 Ehrenfriedersdorf
Telefon: +49 37346 6870
info@greifensteine.de
www.greifensteine.de



Länge: 9,9 km

Höhenmeter: 217

Schwierigkeit: mittel

**WANDERTIPPS****SEHENSWÜRDIGKEITEN**

- 1 Historisches Kalkwerk
- 2 Tiergarten Thum
- 3 Ausblicke: Bastei und Georgsfelsen

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Hotel & Restaurant Ratskeller
Telefon: +49 37297 2375
- B Pizzeria »Alla Strada«
Telefon: +49 37297 81747
- C Eisdielen Herold

TOURENEMPFEHLUNG:

- Lehrpfad Thumer Altbergbau

RUND UM DIE GREIFENSTEINE



Greifensteine im Herbst

Foto: Patrick Eichler/Greifensteinregion

Tourenbeschreibung

Auf der kleinen Wanderung rund um die Greifensteine, entlang des Röhrgrabens und zum Greifenbachstauweiher erkunden Sie Ausflugsziele, Bergbau-Spuren und naturnahe Kleinode. Parkplatz an den Greifensteinen, Ausschilderung Waldgeisterweg folgen, Stülpner-Höhle, am Waldgeisterweg rechts abbiegen und links Richtung Greifensteinstolln, an der Quelle rechts halten, am Greifensteinstolln rechts auf den Röhrgrabenweg, bis Greifenbachstauweiher, dort Straße überqueren, links laufen über Stau-mauer, rechts durch Campingpark Richtung Jugendherberge, rechts zur JH, rechts zurück zum Stauweiher, Straße überqueren, bergauf Ausschilderung Greifensteine zurück zum Startpunkt

Kontaktadresse:

Tourist-Information Greifensteine
Greifensteinstraße 44
09427 Ehrenfriedersdorf
Telefon: +49 37346 6870
info@greifensteine.de
www.greifensteine.de



Länge: 9,4 km Höhenmeter: 118 Schwierigkeit: mittel



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Greifensteine mit Aussichtsfelsen, Naturbühne und Abenteuerspielplatz
- 2 Greifenbachstauweiher
- 3 Waldgeisterweg & Stülpner-Höhle

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Berghotel Greifensteine
Telefon: +49 37346 1234
- B Imbiss am Greifensteinstolln
(Fr-So geöffnet)
- C Imbissmöglichkeiten am Stauweiher

TOURENEMPFEHLUNG:

- Bergbaulehrpfad Silberstraße Ehrenfriedersdorf

ZWÖNITZER BERGBAUGESCHICHTE

► C5



Hutthaus Pauckner Stolln

Fotos (D): Cornina Bergelt/Greifensteinregion



Weg nach Kühnhaide

Tourenbeschreibung

Glück auf in Zwönitz! Der Rundwanderweg lässt Sie die alte Bergstadt kennenlernen!

Wegweiser „Bergbau-Rundweg“ , Wanderparkplatz oberhalb Austelvilla, durch Austelpark, Communzechen „Neues Glück“ und „Segen Gottes“ (hinter dem Sägewerk), Annaberger Straße links - „Wasserfall“, Stolln „St. Christoph“ (Hundesportplatz), Straße nach Geyer querend, „Felsbauend Glück“ Stolln, Wassertretbecken, Gaststätte „Schachtelhaln“, Zwönitzquelle, Dreienweg, Kalkweg, Neuer Weg, „Türckschanze“, Grünhainer Straße querend, „Silberstolln“, Kühnhaide, Hutthaus des „Pauckner Stolln“, „Bergmännische Traditionsecke“, Markt, Ausgangspunkt

Kontaktadresse:

Tourist-Information Greifensteine

Greifensteinstraße 44
09427 Ehrenfriedersdorf
Telefon: +49 37346 6870
info@greifensteine.de
www.greifensteine.de



Länge: 12,3 km Höhenmeter: 190 Schwierigkeit: leicht



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Raritätensammlung
» Bruno Gebhardt «
Telefon: +49 37754 2323
- 2 Austelpark
- 3 » Hutthaus « (Besichtigungen nach Anmeldung möglich)

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Brauerei Zwönitz
Telefon: +49 37754 59905
- B Gaststätte » Schachtelhaln «
Telefon: +49 37754 2292
- C weitere Einkehrmöglichkeiten im Stadtzentrum

TOURENEMPFEHLUNG:

- Das Wandern ist des Müller's Lust

TATJANA-HÜFNER-TOUR

► D5



Wandern auf dem Naturpfad

Fotos (2): Gästeinformation
Kurort Oberwiesenthal

An der alten Poststraße

Tourenbeschreibung

Die Tour führt Sie in das Naturschutzgebiet Zechengrund. In diesem Kleinod entlang der tschechischen Grenze entdecken Sie seltene Pflanzen sowie alte Schächte und Spuren des Bergbaus. Außerdem können Sie sich auf eine erfrischende Kneippanlage entlang der Alten Poststraße auf dem Rückweg freuen.

Start an der Talstation der Fichtelberg-Schwebebahn, in Richtung Büttnerweg rechts über die Skiwiese bis zur Kurve der Karlsbader Straße, nach links zum Faschingsbrunnen, durch die Kleingartenanlage in den Zechgrund, entlang des Anton-Günther-Weges, zurück über die Alte Poststraße, in Richtung der Skisprungschanzen, bergab über die Skiwiese zurück zum Ausgangspunkt

Markierung: 

Länge: 6,7 km

Höhenmeter: 169

Schwierigkeit: Leicht

**Kontaktadresse:****Gästeinformation****Kurort Oberwiesenthal**

Karlsbader Straße 3

09484 Kurort Oberwiesenthal

Telefon: +49 37348 1550-50

info@oberwiesenthal.de

www.oberwiesenthal.de

**WANDERTIPPS****SEHENSWÜRDIGKEITEN**

- 1 Skisprungschanzen
- 2 Spuren des Alt-Bergbau im Zechengrund
- 3 Ganzmeilensäule aus der historischen Postgeschichte

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A** Gaststaus und Pension
»Schachtelbud«
Telefon: +49 37348 8691
- B** AHORN Hotel am Fichtelberg
Telefon: +49 37348 170
- C** Prijuť 12
Telefon: +49 37348 8338

TOURENEMPFEHLUNG:

- Konrad-Winkler-Tour
- Erlebnispfad Bimmelbahn



RUNDWANDERWEG ERLA-CRANDORF

► C6



Wanderparkplatz am Herrenhof Erlahammer

Fotos (2): Stadt Schwarzenberg



Historischer Pulverturm
am Rothen Berg

Tourenbeschreibung

Die geschichtsträchtige Tour entlang der Bergbaulandschaft Rother Berg als Bestandteil der UNESCO-Welterbe „Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří“ hält herrliche Panoramablicke bereit.

Start ist am Parkplatz Herrenhof, dem RWW Erla-Crandorf folgen, links bis Gasthof „Eisenhütte“, links bis Crandorfer Straße, diese queren, weiter bis Pulverturm, über Bergmannssteig durch den Wald, am Waldrand bergan über Trockenmauer bis OT Crandorf, durch Ortslage talwärts, über historische Drachenleithe Richtung OT Pöhla, an Wegekreuzung links und bergan bis zum Hohen Rad, entlang Eisenhüttensteig über Trockenmauer zurück zum Start

Kontaktadresse:

Schwarzenberg-Information

Oberes Tor 5

08340 Schwarzenberg

Telefon: +49 3774 22540

touristinformation@schwarzenberg.de

www.schwarzenberg.de



Länge: 6,9 km

Höhenmeter: 273

Schwierigkeit: mittel



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Herrenhof Erlahammer mit Ausstellung »Vom ältesten Eisenhammer in die Moderne« sowie Heimatstube »Leben und Wirken Manfred Blechschmidt«

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Gasthof »Zur Eisenhütte«
Telefon: +49 3774 22228

TOURENEMPFEHLUNG:

- Rundwanderweg Bermsgrün
- Panoramaweg Schwarzenberg

AUF BERGBAUSPUREN DURCH REIZVOLLE LANDSCHAFT ▶ C6



Blick aufs Oswaldtal

Fotos (2): Stadt Schwarzenberg



Naherholungsgebiet Gelbe Birke

Tourenbeschreibung

Natur trifft Bergbauhistorie: Stollen und Schächte säumen den ausichtsreichen Rundweg, Infotafeln vermitteln Geschichte. Einblicke unter Tage bietet ein Abstecher ins Schaubergwerk.

Start ist am Parkplatz Wildenauer Weg/Brücke Große Mittweida, über Zaungasse Richtung Schlosswald, links in Straße Am Schlosswald bis Einmündung Grünhainer Weg, von hier dem Bergbaulehrpfad Fröbesteig  bis Gelbe Birke folgen, bergab Richtung Oswaldtal, nach links vorbei am Roten Schacht bis zur Schutzhütte,  Richtung Waschleithe, am Parkplatz des Hotels Köhlerhütte-Fürstenbrunn rechts auf  über Mönchs- und Graulsteig ins Tal, Straße am Schloßwald rechts zurück zum Start

Kontaktadresse:

Schwarzenberg-Information

Oberes Tor 5

08340 Schwarzenberg

Telefon: +49 3774 22540

touristinformation@schwarzenberg.de

www.schwarzenberg.de



Länge: 7,2 km Höhenmeter: 288 Schwierigkeit: mittel



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Fundgrube Gelbe Birke
- 2 Schaubergwerk
»Herkules Frisch-Glück«
- 3 Obelisk Prinzenraub
 - historische Altstadt Schwarzenberg (ca. 2 km vom Start)

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A** Hotel und Restaurant Köhlerhütte-Fürstenbrunn
Telefon: +49 3774 15980
- B** Haus Fürstenberg
Telefon: +49 3774 26375

TOURENEMPFEHLUNG:

- Rundwanderweg Bermigrün

BERGBAULEHRPFAD BAUMANNSSGRABEN

► C6



Bergbaulehrpfad Baumannssgraben

Fotos (2): Stadt Schwarzenberg



Hinterhenneberg

Tourenbeschreibung

Glück auf zur Rundtour entlang des ehemaligen Kunstgrabens „Roter Löwe“. Dort wo einst vor allem Roteisenerz gefördert wurde, dokumentieren nun 12 Hinweistafeln Geschichte und zahlreiche Spuren des historischen Bergbaus in Schwarzenberg. Start ist an der Übersichtstafel Nähe Kreisverkehr im Stadtteil Heide, von hier dem Bergbaulehrpfad Baumannssgraben  bis zur Einmündung Lauterer Grenzflügel folgen, nach rechts bergauf bis zur Spinne, Forstmeistersteig  bis Hinterhenneberg,  weiter bis zum Abzweig Heide, über den Heinrichweg zurück zum Ausgangspunkt

Kontaktadresse:**Schwarzenberg-Information**

Oberes Tor 5

08340 Schwarzenberg

Telefon: +49 3774 22540

touristinformation@schwarzenberg.de

www.schwarzenberg.de



Länge: 9,0 km

Höhenmeter: 217

Schwierigkeit: mittel

**WANDERTIPPS****SEHENSWÜRDIGKEITEN**

- historische Altstadt Schwarzenberg (ca. 2 km vom Start)
- Waldbühne Schwarzenberg (ca. 1,5 km vom Start)

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A** Zur Morgenleithe
»Pollermann«
Telefon: +49 3774 23613
- B** Berggaststätte »Morgenleithe«
Telefon: +49 3771 2594912
- weitere Einkehrmöglichkeiten in der Altstadt Schwarzenberg sowie im OT Bermsgrün

TOURENEMPFEHLUNG:

- **Rundwanderweg Bermsgrün**



BERGBAU- UND SANIERUNGSLEHRPFAD BAD SCHLEMA ▶ C5



Kurpark Bad Schlema

Foto: BUR Werbung

Besucherbergwerk
»Markus Semmler«

Foto: Daniela Hänel

Tourenbeschreibung

„Glück Auf“ in Bad Schlema! Begeben Sie sich auf einen spannenden Rundweg mit Eindrücken wie der Bergbau die Region prägte. Erleben Sie Natur, die durch die einmalige Sanierung dieser Bergbaulandschaft geformt wurde.

Start ist am Kulturhaus Aktivist. Von hier aus geht es zum Brünlasberg. Der weitere Weg führt am Osterlammstolln vorbei bis zum Ehrenmal mit wundervollem Ausblick auf den Hammer- und Schafberg. An der Schule vorbei geht es zur Hauptstraße und zum Aufstieg auf den Hammerberg. Vorbei am Biedenkopfblick mit Aussichtspunkt geht es weiter über die Eichhörnchenquelle zum Kurpark und über Besucherbergwerk und Kurmittelhaus zurück zum Startpunkt.

Kontaktadresse:

Gästeinformation Bad Schlema

Richard-Friedrich-Straße 18

08301 Bad Schlema

Telefon: +49 3772 380450

gaesteinformation@kurort-schlema.de

www.kurort-schlema.de



Länge: 9,7 km Höhenmeter: 338–478 Schwierigkeit: mittel



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Museum Uranbergbau
- 2 Besucherbergwerk
»Markus Semmler«
- 3 Aussichtspunkt
»Biedenkopfblick«

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Gaststätte »Zum Füllort«
Telefon: +49 3771 290221
- B Hotel »Am Kurhaus«
Telefon: +49 3772 37170
- C Hotel »Neue Thüringer
Klausen«
Telefon: +49 3772 22687

TOURENEMPFEHLUNG:

- Floßgraben
- »ZeitFenster« Rundweg



ADER BERGBAULEHRPFAD AUE

► C5



Vestenburger Stollen

Foto: Stopp

Foto: Weinert



Fachwerkhaus am Heidelberg

Tourenbeschreibung

Lila Herz Wege in Aue... jede Ader führt zum Herzen – in die Altstadt Aues.

Der Rundweg beginnt am „Lila Herz“ auf dem Altmarkt und führt Sie vorbei an der roten Kirche zum Stadtmuseum. Weiter geht es auf dem Bergbaulehrpfad zum Vestenburger Stollen. Nach circa 1 Kilometer erreichen Sie das Welterbe-Objekt „Weiße Erden Zeche“. Anschließend führt der Wanderweg über den Heidelberg. Genießen Sie herrliche Ausblicke über das Auer Tal bevor Sie über einen Waldwanderweg in Richtung „Hammerherrenhaus“ und zur ehemaligen Besteck- und Silberwarenfabrik Wellner den Abstieg beginnen. Von dort über den Poetenweg mit Holzskulpturen gelangen zurück zum Ausgangspunkt.

Länge: 7,8 km Höhenmeter: 346–544 Schwierigkeit: mittel



Kontaktadresse:

Gästeinformation Bad Schlema

Richard-Friedrich-Straße 18

08301 Aue-Bad Schlema

Telefon: +49 3772 380450

gaesteinformation@kurort-schlema.de

www.kurort-schlema.de



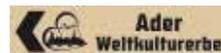
WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Weiße Erden Zeche
St. Andreas Fundgrube
- 2 Auerhammer Herrenhaus
- 3 Wellner Besteckfabrik

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Hotel Blauer Engel
Telefon: +49 3771 592-0
- B Eiscafé am Altmarkt
Telefon: +49 3771 258798
- C Samocca Café
Telefon: +49 3771 2766075



TOURENEMPFEHLUNG:

- Ader Brücken in Aue
- Ader Schönster Blick

AUF BERGMANN'S SPUREN RUND UM CARLSFELD

▶ B7



Talsperre Carlsfeld



Trinitatiskirche in Carlsfeld

Foto: H. Schreiner
Foto: Tourist-Service-Center Eibenstock

Tourenbeschreibung

Vorbei an historischen Bergwerken, der ältesten Rundkirche Sachsens und über die Staumauer der höchstgelegenen Trinkwassertalsperre Deutschlands bietet die Rundwanderung außerdem herrliche Panoramablicke.

Beginn in Ortsmitte an der Trinitatiskirche (1684-88), der ältesten Rundkirche Sachsens – Kennzeichnung als Lehrpfad  Buttergasse, Talsperrenstraße, Waldrand mit Aussicht, Überquerung Staumauer, Weitersglashütte, Paßhöhe Hefekloß, Teichweg, Wanderkreuzung „Spinne“, Carlsfeld-Eibenstocker-Weg, Waldrand mit Panoramaaussicht, hinab zum Ausgangspunkt (dabei auch zusätzliche Begehung Vogellehrpfad über Südhangwiese möglich, ca. 1,5 km zusätzlich)

Länge: 9,6 km Höhenmeter: 205 Schwierigkeit: mittel



Kontaktadresse:

Tourist-Service-Center Eibenstock
Dr.-Leidholdt-Straße 2
08309 Eibenstock
Telefon: +49 37752 2244
touristinformation@eibenstock.de
www.eibenstock.de



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Trinitatiskirche (1684-88); älteste Rundkirche Sachsens
- 2 Talsperre Carlsfeld (1926-29); höchstgelegene TW-Talsperre Deutschlands (904 m)

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Gasthaus »Zur Talsperre«
Telefon: +49 37752 3460

TOURENEMPFEHLUNG:

- Rundweg Carlsfeld
- Sächsisch-böhmische Grenzpassrunde ab Weitersglashütte



SCHNEEBERG-NEUSTÄDTLER BERGBAULEHRPFAD

► C5



Blick von Fundgrube Daniel in Richtung Schindlerschacht

Foto (2): Daniel Leisner



Technisches Museum
Siebenschleherer Pochwerk

Tourenbeschreibung

Mit spektakulären Silberfunden im 15. Jhd. und ertragreichen Kobaltzorkommen, rührt hier alles vom Bergbau her! Genießen Sie eine Wanderung entlang des Schneeberg-Neustädter Bergbaulehrpfades, vorbei an zahlreichen, wertvollen montanhistorischen Sachzeugen und erleben so Geologie, Geschichte und Welterbe zugleich.

Start am Siebenschleherer Pochwerk Fundgrube Gesellschaft, Sonnenwirbel, Fundgrube Sauschwart Fundgrube Siebenschleheren, Filzteich mit Strandbad Hauptkunstgraben, Überquerung der B 169, Fundgrube Wolfgangmaßen, Hohes Gebirge, Siebenschleherer Pochwerk

Länge: 10,3 km Höhenmeter: 178 Schwierigkeit: mittel



Kontaktadresse:

Touristinformation Schneeberg

Markt 6

08289 Schneeberg

Telefon: +49 3772 20314

touristinfo@schneeberg-erleben.de

www.schneeberg-erleben.de

BUS



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Technisches Museum
»Siebenschleherer Pochwerk« mit Besucherbergwerk
»Fundgrube Gesellschaft«
- 2 FUNDORA Indoor-Erlebniswelt
- 3 Besucherbergwerk »Fundgrube Weißer Hirsch«
- 4 Miniaturbergbau-landschaft auf der Fundgrube Gesellschaft

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A »Zum Eisernen Landgraf«
Telefon: +49 3772 20220
- B Imbiss am Strandbad Filzteich
(Sommersaison)

TOURENEMPFEHLUNG:

- Lindenauer Acht Nord- und Südschleife (aussichtsreicher Rundwanderweg)



BERGBAUTOUR OELSNITZ/ERZGEBIRGE

► C4



Bürger- und Familienpark mit Gradierwerk



Glückauf Turm

Foto: Lukas Wyss

Foto: Michael Rudolph

Tourenbeschreibung

Die Bergbautour, ein facettenreicher Rundweg mit historischen Besonderheiten und atemberaubender Aussicht vom Glückauf Turm. Das Gradierwerk sorgt für Wohlbefinden.

Markierung: weiß/grüne Wegweiser (grüner Wanderer mit Stab), Start an Informationsstele Nr. 1 „Bergbaumuseum“ rechts des Eingangs, Dampftrasse, Turleyring, Ehemalige Straßenbahn, Katholische Kirche, Friedensschacht, Grubenwasserbohrung, Möglichkeit zum Besuch des Bürger- und Familienparks mit Gradierwerk, Altes Energiewerk, Deutschlandschacht, Garnstraße, Halde mit Glückauf Turm, Christuskirche, Rote Schule, Rathaus, Rittergut, Mittelgasse, Bahnhof, Zeitsenkungskurve, Neuoelsnitz
Markierung: 🚰

Länge: 13,4 km Höhenmeter: 192 Schwierigkeit: mittel



Kontaktadresse:

Stadtverwaltung Oelsnitz/Erzgeb.

Rathausplatz 1

09376 Oelsnitz/Erzgeb.

Telefon: +49 37298 38100

info@oelsnitz-erzgeb.de

www.oelsnitz-erzgeb.de



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgeb. (Aufgrund von Erneuerung bis 2023 geschlossen)
- 2 Bürger- und Familienpark mit Gradierwerk
- 3 Glückauf Turm auf der Deutschlandschachthalde

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A** Jannys Eis
Telefon: +49 174 9917099
- B** Bäckerei & Café Schönfelder
Telefon: +49 37298 16278
- C** Snackcafé & Kaffeerösterei Oelsnitz
Telefon: +49 37298 308844

TOURENEMPFEHLUNG:

- **Erlebnistour Oelsnitz/Erzgeb.**
- **Streuobstwiesentour Oelsnitz/Erzgeb.**



NATUR- UND BERGBAULEHRPFAD ZUM HOHEN FORST ▶ B4



unter Tage mit Kindern

Fotos (2): Wolfgang Preiß



Engländerstolln

Tourenbeschreibung

Die Wanderung auf dem Natur- und Bergbaulehrpfad führt Sie zum Welterbe-Bestandteil „Hoher Forst“ der Montanregion Erzgebirge und ist sehr gut mit Informationstafeln beschildert.

Erleben Sie Bergbau- und Regionalgeschichte im südlichen Landkreis von Zwickau zwischen dem 13. und 20. Jahrhundert über und unter Tage. Auf dem Rundwanderweg befinden sich 21 Schautafeln mit Bergbaugeschichte und Naturschutz. 5 Sitzgruppen laden Sie zum Verweilen ein. Relikte aus der Vergangenheit, wie Turmhügelburg, Bergbauareal mit zahlreichen Pingens und der wüsten Bergstadt Fürstenberg können Sie auf Ihrem Weg erkunden.

Kontaktadresse:

Kirchberger Natur- und Heimatfreunde

Innungsstraße 18
08107 Kirchberg
Telefon: +49 37602 6032
nabu-og-kirchberg@t-online.de
www.kirchberger-bergbrueder.de



Länge: 6,2 km Höhenmeter: 122 Schwierigkeit: mittel



WANDERTIPPS

- geführte Wanderungen auf dem 6,2 km bzw. 3 km langen Rundwanderweg

- 1 Führungen im »Engländerstolln«, Anmeldung unbedingt erforderlich – Führungen ab 10 Personen, nicht behindertengerecht

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Imbiss nach vorheriger Anmeldung möglich

EISENBAHN & WANDERSTOCK





HERZLWEG

▶ 14



Blick auf Geising

Foto: Philipp Weidner

Tourenbeschreibung

Start an der Eisenbahnbrücke, Hauptstraße, Altenberger Straße bis Sühnekreuz  rechts auf  Dresdner Straße, Überquerung „Rotes Wasser“ und Bahngleise, Altenberger Weg  rechts auf Leitenweg  links auf Hofeweg  rechts auf Kohlenweg, Löwenhainer Höhe, Oberlöwenhain, rechts Dorfstraße, Tradel-Jäpel-Weg, Kleinsiedlung, Lindenallee, am Hüttenteich rechts Richtung Kohlhaukuppe bis Anton-Günther-Gedenkstein dort rechts, Stufenweg, Brunnenweg  links Überquerung Pfarrwasser  Sportplatz, Überquerung Heerwasser, Teplitzer Straße nach links, rechts auf Viehtreibe, links bergauf zum Aschergraben, Alte Bobbahn, Querung Alte Straße, Kellerbergweg, Lange Straße, Eisenbahnbrücke

Kontaktadresse:**Tourist-Information Altenberg**

Am Bahnhof 1

01773 Altenberg

Telefon: +49 35056 23993

info@altenberg-urlaub.de

www.altenberg.de



Länge: 10,0 km Höhenmeter: 330 Schwierigkeit: leicht

**WANDERTIPPS****SEHNSWÜRDIGKEITEN**

- 1 Anton-Günther-Gedenkstein
- 2 Alte Natur-Bobbahn

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Ratskeller Geising
Telefon: +49 35056 235060
- B Wirtshaus Anno 1497
Telefon: +49 35056 22772
- C Restaurant & Café
»Am Schauhübel«
Telefon: +49 35056 32304

TOURENEMPFEHLUNG:

- Grenzgängerwanderung auf dem Osterzgebirgskamm

TELLKOPPENTOUR VON KIPSDORF NACH ALTENBERG

▶ 13



Weißeritztalbahn Kipsdorf

Foto: Tourist-Information/Altenberg
Foto: Philipp Maehner

Blick von der Tellkuppe

Tourenbeschreibung

Eine Etappentour vom Bahnhof der Weißeritztalbahn bis nach Altenberg.

Start am Bahnhof bergan Richtung Tellkuppe  links auf Rodelbahnweg, rechts auf Weißeritzhangweg  Ausschilderung Tellkuppe folgen  rechts auf Ameisenweg  nach kurzem Stück rechts auf Langer Weg  am Buswendeplatz in Oberbärenburg links auf Marienweg  abbiegen  an der Kreuzung Bobbahn weiter auf Bauweg  weiter nach links auf den staubfreien Weg, rechts auf Bornweg Richtung Altenberg vorbei am Sportkomplex und der Jugendherberge

Kontaktadresse:**Tourist-Information Altenberg**

Am Bahnhof 1

01773 Altenberg

Telefon: +49 35056 23993

info@altenberg-urlaub.de

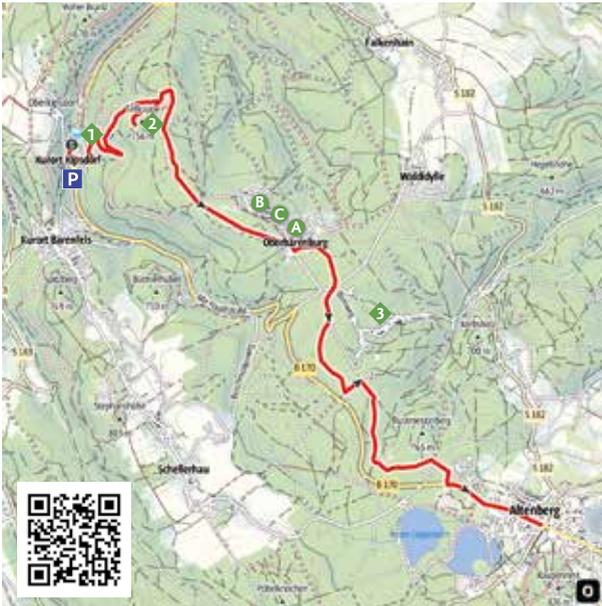
www.altenberg.de



Länge: 12,1 km

Höhenmeter: 300

Schwierigkeit: mittel

**WANDERTIPPS****SEHENSWÜRDIGKEITEN**

- 1 Weißeritztalbahn
- 2 Aussichtspunkt Tellkuppe
- 3 Rennschlitten- und Bobbahn

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Gasthaus Kobär
Telefon: +49 35052 6140
- B Hotel zum Bären
Telefon: +49 35052 610
- C Zur gemütlichen Einkehr
Telefon: +49 35052 67511

TOURENEMPFEHLUNG:

- Wanderung zum Geisingbergsee und zur Sachsenhöhe

PANORAMA-TOUR VON KIPSDORF ZUM HOHEN BRAND NACH BÄRENFELS ▶ H3



Blick auf Bärenfels

Fotos (2): Naturhotel Gasthof Bärenfels



Glockenspiel

Tourenbeschreibung

Leichte Höhenwandertour mit tollen Aussichtspunkten, Rastplätzen, Wanderlehrpfad und vielen interessanten Wegpunkten sowie Anreise mit der Weißeritztalbahn.

Start: Bahnhof Kipsdorf, ca. 200 m Talabwärts links über die Brücke, dann rechts den Weg Richtung Großen Brand bis zur großen Waldkreuzung gehen, Naturhotel Gasthof Bärenfels, kleine Runde: Aboretum am Forstamt, Wanderlehrpfad, Richtung Oberkipsdorf, Weißeritzhangstr. bis zur großen Waldkreuzung, leicht rechts, vorbei am schönsten Aussichtspunkt auf Kipsdorf der Weißeritzhangstr. folgend Hoher Brand weiter, leicht bergauf bis zur beschriebenen Waldkreuzung. Zurück über Oberkipsdorf bis zum Hochbehälter, dort leicht rechts über den Wiesenpfad, Hofehübel, Klotzes Grab

Länge: 8,0 km Höhenmeter: 50 Schwierigkeit: leicht

**Kontaktadresse:****Naturhotel Gasthof Bärenfels**

Alte Böhmisches Straße 1

01773 Altenberg OT Bärenfels

Telefon: +49 35052 2280

info@naturhotel-baerenfels.de

www.naturhotel-baerenfels.de

**WANDERTIPPS****SEHENSWÜRDIGKEITEN**

- 1 Wanderlehrpfad am Hofehübel
- 2 Schutzhütte am Hohen Brand mit Panoramablick
- 3 Neue Naturstammschutzhütte an der Rückseite des Hofehübels

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Naturhotel Gasthof Bärenfels
Telefon: +49 35052 2280
- B Eiskaffe Sartor
Telefon: +49 35052 20430
- C Bärenfelser Stübel
Telefon: +49 35052 20550

TOURENEMPFEHLUNG:

- Rundtour von Kipsdorf über Bärenfels
- Rundwanderung von Bärenfels nach Schellerhau

BLEIB
WIE DEIN
BIER



Augeratum

#FREIBERGERPILS

DIE ENERGIE DES WASSERS

► H2



Ab und an kreuzt ein Dampfzug den Weg der Wanderer

Fotos(z): Lars Neumann



Am Bahnhof ist der Zustieg zum Dampfross möglich

Tourenbeschreibung

Beim Wandern entlang der Weißeritzbahn, die täglich mehrmals vorbeischnauft, ist überall Bewegung. Der Einstieg der Tour ist auch unterwegs möglich.

Die etwa 10 km lange Wegstrecke führt Sie entlang der Schmalspurbahnleise, vorbei an steilen Felsen, begleitet vom Rauschen des Wassers der Roten Weißeritz. Energie-Entdeckerstationen, sagenumwobene Plätze und Naturkundetafeln beleben den Wanderweg. Gut ausgeschildert können Sie von Bahnstation zu Bahnstation laufen. Wenn die Füße Sie nicht mehr tragen wollen, steigen Sie in den Dampfzug ein und genießen eine gemütliche Fahrt mit der Weißeritztalbahn.

Markierung:

Länge: 10,7 km Höhenmeter: 146 Schwierigkeit: Leicht



Kontaktadresse:

SDG Sächsische Dampfeisenbahngesellschaft mbH – Weißeritztalbahn

Am Bahnhof 1

01468 Moritzburg

Telefon: +49 35207 8929-0

info@weisseritztalbahn.com

www.weisseritztalbahn.com



WANDERTIPPS

SEHNSWÜRDIGKEITEN

- 1 Deutsches Stuhlbaumuseum Rabenau
- 2 Wasserkraftwerke und Erlebnisstationen des Energie-Erlebnispfades
- 3 Lohgerbermuseum Dippoldiswalde

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A** Weißeritzpark in Freital-Coßmannsdorf
Telefon: +49 351 6477100
- B** »Wanderer« am Bahnhof Rabenau
Telefon: +49 4602061

TOURENEMPFEHLUNG:

- Rabenauer Grund und Sagenweg ab/an Freital
- Familientour Rabenauer Grund, Erlebnisweg, Schmalspurbahn



WANDERUNG VON MALTER NACH DIPPOLDISWALDE ▶ H2



Talsperre Malter

Fotos (12): Große Kreisstadt Dippoldiswalde



LOHGERBER MUSEUM & GALERIE Dippoldiswalde

Tourenbeschreibung

Auf der abwechslungsreichen Wanderung erleben Sie die kulturellen Höhepunkte der Großen Kreisstadt. Die Rückfahrt mit der Weißeritztalbahn rundet diese Wanderung ab.

Start: Bahnhof Malter, Kurhausstraße und Malterweg  bis zur Wolfssäule, an der Gabelung links abbiegen,  Richtung Tatarengrab/ Dippoldiswalde, Querung der Hohen Straße auf den Plattenweg  an der Wegsäule der Rabenauer Straße rechts halten und dem Weg bis zur Kreuzung Große Mühlstraße folgen, links abbiegen, Überquerung des historischen Marktplatzes durch das Kirchgässchen, Schlossgang zur Bahnhofstraße, rechts abbiegen, gerade aus über die Weißeritzstraße, über Freiburger Platz auf Reichstädter Straße, am Mehrgenerationenpark Polypark entlang; Ziel: Bahnhof

Länge: 5,8 km Höhenmeter: 78 Schwierigkeit: leicht



Kontaktadresse:

Große Kreisstadt Dippoldiswalde
Markt 2

01744 Dippoldiswalde

Telefon: +49 3504 6499 0

kontakt@dippoldiswalde.de

www.dippoldiswalde.de



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Talsperre Malter mit Naturlehrpfad und Wassererlebnisspielplatz am Steinborn
- 2 Städtische Museen Dippoldiswalde
- 3 Mehrgenerationenspielplatz Polypark

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A** Restaurant Bella Vista
Telefon: +49 3504 6208050
- B** Eiscafé Pinguin Malter
Telefon: +49 3504 617222
- C** Café Achat
Telefon: +49 3504 618663

TOURENEMPFEHLUNG:

- Reichstädter Landerlebnisse
- Schmiedeberg: Otto's Eck entdecken

AUF SPURENSUCHE IN DER DIPPOLDISWALDER HEIDE ▶ H2



Weißeritztalbahn

Foto: V. Letzig
Foto: A. Schmidt

Dippoldiswalder Heide

Tourenbeschreibung

Rundwanderung durch ruhige, reizvolle Natur mit malerischen Landschaften, Natur- und Kulturdenkmälern und faszinierenden Ausblicken. Wahlweise Rückfahrt mit der Weißeritztalbahn oder Wanderung durch den wildromantischen Grund.

Start am Markt, Deutsches Stuhlbaumuseum, Lindenstr., Oelsaer Str., Dippoldiswalder Str. Richtung Spechtritz, Fahrradweg nach Dippoldiswalde Dippoldiswalder Heide, Kreuzung am Steinernen Messer-Malterweg Richtung Malter Kurhausstr., Am Bahndamm (Rückfahrt mit Weißeritztalbahn möglich), über die Staumauer Talsperre Malter, hinab zum Grund Rabenauer Mühle, Erlebnisweg „Sagenhafter Mühlberg“ Weststr., Freitaler Str. Richtung Markt

Kontaktadresse:

Fremdenverkehrsamt Rabenau
Markt 3

01734 Rabenau

Telefon: +49 351 6498226

fremdenverkehrsamt@stadt-rabenau.de

www.stadt-rabenau.de



Länge: 12,9 km Höhenmeter: 214 Schwierigkeit: leicht



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Deutsches Stuhlbaumuseum Rabenau
- 2 geologisches Naturdenkmal Götzenbusch
- 3 Kulturdenkmäler in der Dippoldiswalder Heide

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Hotel & Restaurant »Rabenauer Mühle«
Telefon: +49 351 4602061
- B Holzkunst & Genuss Café Seipt
Telefon: +49 152 51605775
- C Pizzeria »BellaVista« Malter
Telefon: +49 3504 6208050

TOURENEMPFEHLUNG:

- Rundwanderweg Rabenau
- Sagenweg und Erlebnisweg »Sagenhafter Mühlberg«

DURCH RAUSCHENDE TÄLER ZUM DAMPFBAHN-ERLEBNIS ▶ G2



Weg der Gesteine in Dorfhain

Foto: GEOPARK
Foto: Andreas Krone



Tiergarten Höckendorf
mit Blick auf Kirche

Tourenbeschreibung

Eine Wanderung durch die Täler von Roter und Wilder Weißeritz im Herzen des Nationalen Geoparks Sachsens Mitte – mit Bergbauzeugnissen, einem Tiergarten sowie einer Fahrt mit der Weißeritztalbahn. Start am Bahnhof Edle Krone durch das Tal der Wilden Weißeritz nach Dorfhain, Poetengang, Stübemühle Richtung Höckendorf, Thelersäulen, Tiergarten, Höckendorfer Heide, Paulsdorfer Heide mit Eras-Höhe, Talsperre Malter, Staumauer, Neue Straße, Tal der Roten Weißeritz, über Alten Bahndamm bis zum Bahnhof Seifersdorf der Weißeritztalbahn, Fahrt mit der Weißeritztalbahn zum Bahnhof Freital-Hainsberg, Fahrt mit der RB 30 zurück zum Startpunkt Bahnhof Edle Krone

Länge: 15,2 km Höhenmeter: 300 Schwierigkeit: mittel



Kontaktadresse:

GEOPARK Sachsens Mitte e.V.
Talstraße 7
01738 Dorfhain
Telefon: +49 35055 6968-20
kontakt@geopark-sachsen.de
www.geopark-sachsen.de



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Talsperre Malter (Aktivmöglichkeiten, Outdoor-, Hallenbad und Sauna)
- 2 Bergbaulehrpfad
- 3 Schmalspurbahn
»Weißeritztalbahn«

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Hotel- Gasthof
»Zum Erbgericht«
Telefon: +49 35055 653-0
- B Landhotel Paulsdorf
Telefon: +49 3504 613063
- C Bella Vista Malter
Telefon: +49 3504 6208050

TOURENEMPFEHLUNG:

- Rundwanderung um die Trinkwassertalsperre Klingenberg
- Wasser, Silber, Edle Krone ... die Ritter Theler Tour

»DIE ENTDECKERTOUR« AUF DEM SCHACHWANDERWEG ▶ E4



Schachwanderweg Borstendorf

Foto: Robert Arnold



Schachwanderweg Borstendorf

Foto: Bernd März

Tourenbeschreibung

„Die Entdeckertour“ lädt ein, Neues und Aufregendes zu erkunden. So wartet neben Schachfiguren ein Streuobstwiesenlehrpfad, Spielplatz, großes Wildgehege und ab 24.09.2022 ein tolles Waldlabyrinth darauf, entdeckt zu werden! Klein & GROSS finden Entspannung in der Natur! Start am Bhf. Grünhainichen, entlang der Flöha Richtung Borstendorf-den Wegweisern folgend, „Alte Kohlenstraße“, Überquerung einer kleinen Straße Richtung Leubsdorf, weiter am „Langen Grund“, durch den Wald, Straße in Richtung Eppendorf überquerend am alten Forsthaus vorbei, zum Platz der Schachfigur des Königs, weiter dem Wegweiser „Webers Ruh“ mit toller Aussicht, das Waldlabyrinth, Richtung Sportplatz folgend, Richtung Wildgehege zum Ausgangspunkt zurück. Markierung:

Länge: 9,0 km Höhenmeter: 164 Schwierigkeit: mittel



Kontaktadresse:

Tourismusbüro Verwaltungsverband Wildenstein

Chemnitzer Straße 41
09579 Grünhainichen
Telefon: +49 37294 170-0
info@wildenstein.ws
www.vv-wildenstein.com
www.wildenstein.ws



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Spielplatz & Streuobstwiesenlehrpfad
- 2 großes Wildgehege
- 3 ab 24.09.2022
NEU: Waldlabyrinth für Kinder



EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Gasthof & Pension Oehme
Telefon: +49 37294 87447
- B Vereinsgaststätte
Am Sportplatz
Telefon: +49 37294 96 53 5

TOURENEMPFEHLUNG:

- Bambinitour ab 24.09.2022



DURCH DEN ABTWALD BEI BURKHARDTSDORF

► D4



Naturidylle



Birken am Wanderweg

Foto: Corinna Bergelt/Greifensteinregion

Tourenbeschreibung

Die Wanderung führt Sie durch das LGS Eckhardeiche und an den romantisch im Wald gelegenen Buschmühlenteich. Sie kommen an einem mittelalterlichen Jagdgrastplatz vorbei und genießen herrliche Ausblicke. Start am Bahnhof  an Bahnübergang B95 überqueren, rechts auf Winkel, Teichhaus, nach Teichhaus rechts Richtung Wasserretbecken, gerade aus (Richtung Theilemannweg), links von Theilemannweg abbiegen, Beschilderung zum Tischl  Buschmühlenteich, rechts halten (Markierung wechselt auf ) B95 überqueren, Eisenstraße bis Abzweig Fischweg, links, Fischweg folgen zur Besenschänke  Enderleinweg, Abstieg ins Tal auf Zöpfelsteig, an B95 rechts halten, Ausgangspunkt

Kontaktadresse:**Tourist-Information Greifensteine**

Greifensteinstraße 44
09427 Ehrenfriedersdorf
Telefon: +49 37346 6870
info@greifensteine.de
www.greifensteine.de



Länge: 11,8 km Höhenmeter: 248 Schwierigkeit: mittel

**WANDERTIPPS****SEHENSWÜRDIGKEITEN**

- 1 Bulldog-Museum
(nach Vereinbarung)
- 2 Buchdruckerei-Museum
(nach Vereinbarung)
- 3 Rastplatz Tischl

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Topfmarktscheune
Telefon: +49 3721 24324
- B Gaststätte & Pension
» Teichhaus «
Telefon: +49 3721 268962
- C Besenschänke
Telefon: +49 3721 23228

TOURENEMPFEHLUNG:

- Rund um Gelenau
- Rund um Auerbach

BÄDERWEG THERMENREGION ERZGEBIRGE

E5



Außenbecken Therme abends



Thermal-Kräuter-Wellness

Tourenbeschreibung

Der überwiegend befestigte, für weniger trittsichere Wanderer geeignete Weg verbindet die Thermalheilquellen von Thermalbad Wiesenbad und Warmbad. Vom Kurpark führt ein Pfad zur B101, die gleich wieder verlassen wird. Zwischen Felsen und einer weiten Talau mit dem ehemaligen Fabrikweiler Himmelmühle verläuft unser bequemer Weg flussabwärts. In Niederau überqueren wir zweimal die Zschopau. Bald mündet ein Felseinschnitt am Wolkensteiner Zughotel. Mit Blick zum mächtigen Schlossfelsen überqueren wir Bahngleis und Fluss, nutzen die Serpentinstraße bis zur Einmündung der Heidelbachstraße, nun wieder talwärts. Das Massiv der Wolkensteiner Schweiz begleitend erreichen wir über Floßplatz und nach Querung der B101 bald das Heilbad Warmbad.

Länge: 10,2 km Höhenmeter: 154 Schwierigkeit: mittel



Kontaktadresse:

Thermalbad Wiesenbad Gesellschaft für Kur und Rehabilitation mbH

Telefon: +49 3733 5040
gaestebuero@wiesenbad.de
www.wiesenbad.de

Heilbad Warmbad/Kur- & Gästeservice

Telefon: +49 37369 15115
info@warmbad.de
www.warmbad.de



WANDERTIPPS

- Tour teilweise mit Rollstuhl und Kinderwagen befahrbar
- Rückfahrt mit Bus / Bahn (Bf. Wolkenstein bzw. HP Warmbad in Floßplatz) möglich

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- Schloss Wolkenstein
- Abzweige zu Ziegenfelsen oder Wolkensteiner Schweiz

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A** Kurzentrum Thermalbad Wiesenbad
- B** » Wolkensteiner Zughotel «
Telefon: +49 37369 5821
- C** Café Burgblick Schönbrunn
Telefon: +49 37369 877811

TOURENEMPFEHLUNG:

- Wiesaer Höhenweg
- Wiesenbader Kurortrundwanderung

RUND UM JÖHSTADT

► E6



Preßnitztalbahn

Foto: Stadtverwaltung Jöhstadt



Schutzhütte am Ringweg Jöhstadt

Tourenbeschreibung

Eine familienfreundliche Wanderung mit schönen Rastplätzen und herrlichen Ausblicken auf die Bergstadt Jöhstadt und das Erzgebirge. Erlebe einen Streifzug durch ein zusammenhängendes Waldgebiet, wo man die Natur hautnah spüren wird.

Start: Jöhstadt Marktplatz, Bärensteiner Straße. Ortsausgang links Ringweg , Pleiler Straße rechts, danach Salzleckenweg. Landesgrenze links Kammweg , Grenzübergang, den Dürrenberg und OT Schlössel. Über Schlössel und Gründelweg  zur Jugendherberge Rammühle und Hotel-Restaurant Heilbrunnen, vor dem Hotel nach links, am Sandweg rechts, über die Torfstraße zum Pfefferminzweg, links zum Schullandheim Jöhstadt, hinter dem Haus Weg zum Windpark und zurück zum Markt.

Länge: 14,4 km Höhenmeter: 348 Schwierigkeit: leicht



Kontaktadresse:

Gästeinformation Jöhstadt

Markt 185

09477 Jöhstadt

Telefon: +49 37343 80510

gaesteinformation@joehstadt.de

www.joehstadt.de



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Postmeilendistanzsäule
- 2 Museumsbahn

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Hotel- und Restaurant Heilbrunnen
Telefon: +49 37343 21209

TOURENEMPFEHLUNG:

- Von Jöhstadt nach Steinbach durchs Preßnitztal

DAMPFEISENBAHN UND WANDERSTOCK

► E6



Ausblick vom Bärenstein



Blick über Neudorf zum Bärenstein

Foto: TVE / Georg Ulrich Dostmann
Foto: TVE / R. Gaarns**Tourenbeschreibung**

Die Rundtour von Bärenstein ins Suppenland Neudorf führt Sie auf dem Erlebnispfad Bimmelbahn über Cranzahl wieder zurück. Zwischenstopp in der Schaumanufaktur »Zum Wehrichkarzl«, im Suppenmuseum oder im 1. Räucherer-Museum lohnen sich auf jeden Fall.

Start Wanderparkplatz am Bärenstein,  nach Neudorf, auf Erlebnispfad Bimmelbahn oder mit Fichtelbergbahn, nach Cranzahl, Richtung Bärenstein, über Gleise bergauf zur Talsperre Cranzahl,  zum Bärenstein, zurück zum Wanderparkplatz

Kontaktadresse:**Gemeindeverwaltung Bärenstein, Sekretariat / Gästeinformation**

Oberwiesenthaler Straße 14
09471 Bärenstein

Telefon: +49 37347 18414

gemeinde@baerenstein-erzgebirge.de
www.baerenstein-erzgebirge.de



Länge: 14,2 km Höhenmeter: 338 Schwierigkeit: mittel

**WANDERTIPPS****SEHENSWÜRDIGKEITEN**

- 1 Neudorfer Suppenmuseum
alles zur edlen Löffelspeise
- 2 Schauwerkstatt »Zum Wehrichkarzl«, Neudorf
- 3 1. Räucherer-Museum in der Erlebniswelt Erzgebirge, Cranzahl

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Kaiserhof Neudorf
Telefon: +49 37342 141446
- B Gaststüb »Zr Bimmelbah«
Telefon: +49 37342 8263
- C Restaurant und Rodeo
Steakhaus Turnerheim
Telefon: +49 37342 140815

ERLEBNISPFAD BIMMELBAHN

► D7



Für Jung und Alt ein Erlebnis

Fotos (2): Sando Linde



Ab und an schnauft ein Dampfross der Fichtelbergbahn vorbei

Tourenbeschreibung

Das Highlight für wandernde Dampfbahnfans und die, die es noch werden wollen. Auf dem Weg von Crazzahl begegnet Ihnen nicht nur die erzgebirgische Fauna, sondern auch das ein oder andere schnaufende Dampfross der Fichtelbergbahn. Die komplette Tour ist ausführlich ausgeschildert. Die Tour kann von Kurort Oberwiesenthal aus ins Tal oder mit höherem Schwierigkeitsgrad ab Crazzahl dem Berg entgegen gewandert werden. Der Einstieg in die Wanderung ist an allen Stationen der Fichtelbergbahn möglich. Sobald die Füße müde werden, ist der Zustieg zum Dampfzug an den Bahnhöfen möglich.

Kontaktadresse:

SDG Sächsische Dampfisenbahngesellschaft mbH – Fichtelbergbahn
Bahnhofstraße 7
09484 Kurort Oberwiesenthal
Telefon: +49 37348 151-0
info@fichtelbergbahn.de
www.fichtelbergbahn.de



Länge: 19,6 km Höhenmeter: 460 Schwierigkeit: mittel

**WANDERTIPPS****SEHENSWÜRDIGKEITEN**

1. Räuchermannuseum Crazzahl, »Alte Färberei«
2. Schauwerkstatt »Zum Weirichkarzl« Neudorf
3. Suppenmuseum Neudorf

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A »Gaststube zur Bimmelbahn« in der Nähe vom Bahnhof Neudorf
- B »Bistro Voll Dampf« im Bahnhofsgebäude Crazzahl
- C Bahnhofsrestaurant »Gleis 17,4« im Bahnhofsgebäude Kurort Oberwiesenthal, Zugang über Warthalle

TOURENEMPFEHLUNG:

- Eric-Frenzel-Tour (Kurort Oberwiesenthal)
- Rund um die Talsperre Crazzahl

BARBARA-PETZOLD-TOUR

► D7



Blick zum Keilberg

Fotos (2): Gästeinformation
Kurort Oberwiesenthal

Blick zum Fichtelberg

Tourenbeschreibung

Die Tour führt Sie entlang des Schindelbachtals und über walddreiche Pfade nach Hammerunterwiesenthal. Erfahren Sie auf den Wandertafeln mehr über diesen Ortsteil. Auf dem Rückweg werden Sie das zischende Schnaufen der Fichtelbergbahn hören, wenn der Dampzug neben Ihnen vorbeifährt.

Start an der Talstation der Fichtelberg-Schwebebahn, weiter entlang der Vierenstraße bis zur Kreuzung Emil-Riedel-Straße, weiter auf dem Bärenfangweg bis zum Aussichtspunkt Hammerunterwiesenthal, zurück geht es entlang des Bimmelbahn Erlebnispfades, vorbei am Eisenbahnviadukt der Fichtelbergbahn, über die Hüttenbachstraße zurück zum Ausgangspunkt

Markierung:

Länge: 9,6 km Höhenmeter: 188 Schwierigkeit: mittel

**Kontaktadresse:****Gästeinformation****Kurort Oberwiesenthal**

Karlsbader Straße 3
09484 Kurort Oberwiesenthal
Telefon: +49 37348 1550-50
info@oberwiesenthal.de
www.oberwiesenthal.de

**WANDERTIPPS****SEHENSWÜRDIGKEITEN**

- 1 Alpaka Farm
- 2 Fichtelbergbahn
- 3 Eisenbahnviadukt

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Hotel & Restaurant
Jens Weißflog
Telefon: +49 37348 10101
- B Gaststätte »Am Roten Hammer«
Telefon: +49 37348 23080
- C Wellness Hotel Pension &
Gasthaus Riedel
Telefon: +49 37348 7225

TOURENEMPFEHLUNG:

- Viola-Bauer-Tour
- Jens-Weißflog-Tour

AUF ANTON GÜNTHERS SPUREN ZUM HIMMELSTEIN

► C6



Blick auf Rittersgrün

Fotos (2): Gemeinde Breitenbrunn



Wettinbrunnen bei Minusgraden

Tourenbeschreibung

Am idyllischen Waldbad in Rittersgrün startet die Rundtour zur Meteoritenfundstelle entlang des Anton-Günther-Wegs zum Wettinbrunnen über den Strobelberg zurück ins Waldbad. Start am Waldbad Rittersgrün nach Ehrenzipfel – entlang  auf Reitsteig, Überquerung S271 entlang Kaffenbergweg bis zur Waldkante, entlang Alte Tellerhäuser Straße mit Blick auf Ehrenzipfel, Vorbei an Meteoritenfundstelle, vorbei an Wettinbrunnen, Anton-Günther-Gedenkstein, Fuchslochstolln, ca. 500 Meter weiter auf Alte Tellerhäuser Straße Richtung Tellerhäuser, links Abbiegen über S271 auf Burkertsleithenweg –  verlassen, Anstieg bis Hahnweg, Hahnweg links folgen bis Abbiegung Flößholzweg rechts, bergab zum Waldbad

Länge: 6,6 km

Höhenmeter: 226

Schwierigkeit: mittel



Kontaktadresse:

Gästeinformation

Kirchstraße 4

08359 Breitenbrunn OT Rittersgrün

Telefon: +49 37757 18686

tourismus@breitenbrunn-erzgebirge.de

www.breitenbrunn-erzgebirge.de

www.tourismus-breitenbrunn.de



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Waldbad Rittersgrün (Start und Ziel der Rundtour)
- 2 Wettinbrunnen (direkt am Wanderweg)
- 3 Sächsisches Schmalspurbahn-museum

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Restaurant im Landhotel Rittersgrün
Telefon: +49 37757 1880
- B Café Hammerberg
Telefon: +49 172 3136574
- C GEPLANT: Imbiss am Kaffenbergweg (direkt am Wanderweg)

TOURENEMPFEHLUNG:

- Rundwanderweg Klughausgrund

FLUSSTÄLER & TALSPERREN





TALSPERREN-AUSSICHTEN VON FERN UND NAH

► G5



Talsperre

Fotos (2): Urdine Weise



Häneldehle

Tourenbeschreibung

Von Neuhausen führt die Wanderung aussichtsreich zur Talsperre Rauschenbach. Genießen Sie den Ausblick von der Staumauer. Nächster Höhepunkt ist die Kneippanlage, bevor es am Goldhübel vorbei zurück in den Ort geht. Am Schloss Purschenstein rechts vorbei und links folgen zum „alten Gehau“. Dort links und weiter rechts bis Cämmerstalwalde. Hier links ca. 300 m auf der Straße bis zum Abzweig Ölmühle. Rechts zur Talsperre. Über die Staumauer, nach dem Tor rechts hinab ins Tal. Am Seniorenheim nach links bis zum Waldrand, an der ersten Kreuzung rechts zum Kneippbecken. Dann rechts und dann links zum Goldhübel. Oberhalb des Wildgeheges geradeaus. An nächster Kreuzung rechts. Nach ca. 200 m links durch die Häneldehle zurück ins Zentrum.

Länge: 11,0 km Höhenmeter: 200 Schwierigkeit: mittel

**Kontaktadresse:****Touristinformation Neuhausen**

Bahnhofstraße 12

09544 Neuhausen

Telefon: +49 37361 159777

tourismus@gemeinde-neuhausen.de

www.neuhausen.de

**WANDERTIPPS****SEHENSWÜRDIGKEITEN**

- 1 Infotafel Kunstgraben
- 2 Staumauer Talsperre
- 3 Kneippanlage

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Restaurant Remise Purschenstein
Telefon: +49 37361 14080
- B Gaststätte am Flugzeug Cämmerstalwalde
Telefon: +49 37327 7386
- C Restaurant Hotel Goldhübel
Telefon: +49 37361 45204

TOURENEMPFEHLUNG:

- Von der Alten Salzstrasse zur Talsperre Rauschenbach - No 3-

DURCH DAS SCHWARZWASSERTAL ▶ E5



Steinerne Brücke im Schwarzwassertal



Schwarzwassertal bei Pobershau

Foto: Romeo Bräuer

Tourenbeschreibung

Diese Rundwanderung führt hinein in das Naturschutzgebiet „Schwarzwassertal“ mit seinen beeindruckenden Felsformationen und zu Zeugnissen der Bergbaugeschichte von Marienberg mit seinen Ortsteilen.

Start am Wanderparkplatz „Hinterer Grund“, Naturschutzgebiet „Schwarzwassertal“, über Steinerne Brücke zum „Grünen Graben“, Rückweg rechts Richtung Katzenstein (Fließrichtung am Grünen Graben), Aussichtsfelsen „Katzenstein“, Rückweg (1) über Arnoldweg | Rückweg (2) über Weintraubenweg, zum Ausgangspunkt
 Markierung: 

Kontaktadresse:

Gästebüro Pobershau
 RS Dorfstraße 68
 09496 Marienberg OT Pobershau
 Telefon: +49 3735 23436
 info-pobershau@marienberg.de
 www.marienberg.de



Länge: 13,5 km Höhenmeter: 354 Schwierigkeit: mittel



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Felsformationen Vogeltoffel-felsen, Ringmauer, Teufelsmauer, Nonnenfelsen
- 2 Aussichtsfelsen Katzenstein
- 3 Technisches Denkmal Grüner Graben

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Hotel »Schwarzbeerschänke«
Telefon: +49 3735 91910
- B »Bergschänke zum Katzenstein«
Telefon: +49 3735 669783
- C Gaststätte »Schwarzwassertal«
Telefon: +49 37364 8710

TOURENEMPFEHLUNG:

- Moorlehrpfad Stengelhaide
- Naturlehrpfad Rübenaun

FAMILIENFREUNDLICH DURCH DAS ANNABERGER LAND ▶ E6



Kirschblütenwanderung



Annaberger Landring

Foto: Archiv LfV ME e.V.

Tourenbeschreibung

Entlang auf Teilen des Annaberger Landringes verbindet eine reizvolle Rundstrecke die Bergstadt Jöhstadt mit dem charakteristischen Waldhufendorf Königswalde sowie der erzgebirgstypischen Ortschaft Grumbach.

Start Markt Jöhstadt,   „Annaberger Landring“ bis Grenzübergang Pleil / Černý Potok, Kammweg  bis ehem. „Berghof“, Conduppeltal zum Zigeunerfels, bis Brettmühle Königswalde,  Ri. Königswalde – Querung Jöhstädter Straße, Wiesenrand bergab, Plattenstraße,  Ri. Grumbach, Wanderparkplatz/Sportplatz Grumbach,   Ri. Heilbrunnen, Heilbrunnen, Ri. Raummühle,  Ri. Alte Henne Weg, und diesem folgend Ri. Jöhstadt, Stadtzentrum Jöhstadt, Markt

Kontaktadresse:

Verein zur Entwicklung der Region Annaberger Land e.V.

Hauptstraße 91

09456 Mildenaу Ortsteil Arnсfeld

Telefon: +49 37343 88644

info@annabergerland.de

www.annabergerland.de



Länge: 15,4 km Höhenmeter: 294 Schwierigkeit: mittel



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Erzgebirgspanorama (mit sächsisch-tschechischer Kammregion)
- 2 Zigeunerfels im Conduppeltal
- 3 Waldhufenstruktur oberhalb Königswalde

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Eis-Café »Bartsch« und Bistro »Am Markt« Jöhstadt
- B Gasthof & Pension »Brettmühle« Königswalde
- C Hotel & Restaurant »Heilbrunnen« Jöhstadt OT Grumbach

TOURENEMPFEHLUNG:

- Mauersberg – Mildenaу
- Brettmühle-Rauschenbachmühle-Preßnitztal

VIA MALA

► E4



Aussicht von der Bodemerkanzel

Foto: Steffen Haupt



Blick ins Zschopautal

Tourenbeschreibung

Ein Rundweg durch die wunderbare Landschaft im Zschopautal. Von der Infotafel an der Bahnhofstraße geht es zum Schloss Wildeck und weiter zur Kirche St. Martin. Treppabwärts geradeaus der Wiesenstraße folgen. An der Gabelung links halten (Bergstraße). Ausschilderung über Feldgasse zu Bodemersiedlung folgen. Treppe am Ende nehmen, Thumer Straße queren und Waldweg folgen. Es geht bergauf bis zum Aussichtspunkt Bodemerkanzel. Weiter am Waldesrand, nach wenigen Minuten links in den Wald abbiegen und dem Weg ins Tal folgen. Nun der Zschopau flussabwärts folgen. Entlang der Zschopau geht es über die Holzbrücken und die Spinnereistraße zurück zur Infotafel.

Kontaktadresse:

Stadtverwaltung Zschopau
Schloss Wildeck
 Schloss Wildeck 1
 09405 Zschopau
 Telefon: +49 3725 287170
 schloss@zschopau.de
 www.schloss-wildeck.de



Länge: 5,4 km Höhenmeter: 101 Schwierigkeit: leicht



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Schloss Wildeck mit Motorradausstellung und Aussichtspunkt »Dicker Heinrich«
- 2 Kirche St. Martin
- 3 Bodemerkanzel

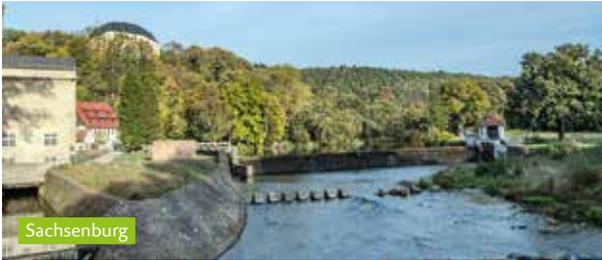
EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Pizzeria Napoli
Telefon: +49 3725 84398
- B Jannys Eis
Telefon: +49 162 7893327
- C Asia-Restaurant
Telefon: +49 3725 81853

TOURENEMPFEHLUNG:

- Wurzelweg und Altbergbau
- Heidberg-Rundweg

ZSCHOPAUTALWEG VON BRAUNSDORF NACH MITTWEIDA ▶ E3



Sachsenburg



Harrasfelsen

Foto: Wilfried Würpling
Foto: Stadt-Frankenberg/Sa.**Tourenbeschreibung**

Diese anspruchsvolle Wanderung führt entlang der Zschopau vom Haltepunkt der Citybahn in Braunsdorf vorbei am Erlebnismuseum „ZeitWerkStadt“ durch ein mittelalterliches Bergbauggebiet mit Besucherbergwerk. Start am Bahnhof Braunsdorf  Aussichtspunkt Harrasfelsen mit Körnerkreuz, Frankenberg ehemaliges Landesgartenschau Gelände „Zschopauaue“ mit Erlebnismuseum „ZeitWerkStadt“, Kommunikations- und Dokumentationszentrum KZ Sachsenburg, Drahtseilfähre „Anna“ mit Wasserschänke, Besucherbergwerk „Alte Hoffnung Erbstolln“ und Erzbahn in Schönborn-Dreiverden. Ziel: Bushaltestelle Baumwollspinnerei Mittweida. Hinweis: Rückfahrt nach Frankenberg ab Sachsenburg mit dem Bus 675 möglich.

Kontaktadresse:

Pressestelle Stadt Frankenberg/Sa.
Markt 15
09669 Frankenberg/Sa.
Telefon: +49 37206 64 1113
presse@frankenberg-sachsen.de
www.frankenberg-sachsen.de



Länge: 16,5 km Höhenmeter: 106/-127 Schwierigkeit: mittel

**WANDERTIPPS****SEHENSWÜRDIGKEITEN**

- 1 Schloss Lichtenwalde
- 2 Erlebnismuseum ZeitWerkStadt
- 3 KZ-Gedenkstätte und kleines Museum zum Bergbau

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Gasthof » Am Bahnhof«
Braunsdorf
Telefon: +49 37206 5119
- B » 5er Brücke «
Telefon: +49 37206 75620
- C Gaststätte & Pension
» Wasserschänke «
Telefon: +49 37206 71 913

TOURENEMPFEHLUNG:

- Rundweg Mühlbach
- Tour Harrasfelsen-Finkenmühle

ERIC-FRENZEL-TOUR

► D7



Blick zum Keilberg



Blick zum Sportkomplex

Fotos (2): Gästeformation Kurort Oberwiesenthal

Tourenbeschreibung

Die Tour führt Sie entlang des Schindelbachtals in den Schönjungfergrund. Hier erleben Sie eine herrliche Artenvielfalt neben den naturbelassenen Pfaden. Am Ende der Tour machen Sie Bekanntschaft mit den Fichtelbergschanzen. Hier können Sie das Skispringen hautnah erleben.

Start an der Talstation der Fichtelberg-Schwebebahn, über die Vierrenstraße in Richtung Philosophenweg, entlang des Philosophenweges, unter den Seilen der Schwebebahn hindurch, hinein in den Schönjungfergrund, danach zu den Skisprungschanzen, bergab zurück zum Ausgangspunkt

Markierung:

Kontaktadresse:

Gästeinformation

Kurort Oberwiesenthal

Karlsbader Straße 3
09484 Kurort Oberwiesenthal

Telefon: +49 37348 1550-50

info@oberwiesenthal.de

www.oberwiesenthal.de



Länge: 3,5 km

Höhenmeter: 122

Schwierigkeit: leicht



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Skisprungschanzen
- 2 wildromantisches und wasserreiches Tal
»Schönjungfergrund«
- 3 Denkmal Dr. Erwin Jaeger

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Gaststätte im Sportcenter am Fichtelberg
Telefon: +49 37348 1200
- B Naturbaude Eschenhof
Telefon: +49 37348 20211
- C Prijut 12
Telefon: +49 37348 8338

TOURENEMPFEHLUNG:

- Bimmelbahn Erlebnispfad
- Entdeckerpfad Hammerunterwiesenthal

ULRICH-WEHLING-TOUR

► D7



Entlang der Alten Poststraße

Fotos: (2) Gästeinformation
Kurort Oberwiesenthal

Naturschutzgebiet Börnerwiese

Tourenbeschreibung

Die Tour führt Sie entlang der Alten Poststraße in die Sparkassen-Skiarena. Hier trainieren ganzjährig die erfolgreichen Wintersportler des Bundesstützpunktes. Danach wandern Sie vorbei am Naturflächendenkmal Börnerwiesen. Erfreuen Sie sich hier an den wildblühenden Orchideen.

Start an der Talstation der Fichtelberg-Schwebebahn, über den Büttnerweg und die Karlsbader Straße auf die Alte Poststraße in Richtung Bozi Dar, vor der Grenze rechts abbiegen zur Sparkassen-Skiarena, vorbei an der Börnerwiese nach Tellerhäuser, zurück über den Ausrückweg zum „Roten Vorwerk“, entlang der Viererstraße zurück zum Ausgangspunkt

Markierung:

Länge: 18,0 km Höhenmeter: 541 Schwierigkeit: schwer

**Kontaktadresse:****Gästeinformation****Kurort Oberwiesenthal**

Karlsbader Straße 3

09484 Kurort Oberwiesenthal

Telefon: +49 37348 1550-50

info@oberwiesenthal.de

www.oberwiesenthal.de

**WANDERTIPPS****SEHENSWÜRDIGKEITEN**

- 1 Sparkassen-Skiarena
- 2 Naturflächendenkmal Börnerwiesen
- 3 Fichtelberg-Schwebebahn

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Erzgebirgsstübel Tellerhäuser
Telefon: +49 37348 7126
- B Panoramahotel Oberwiesenthal
Telefon: +49 37348 780
- C Waldeck Oberwiesenthal
Telefon: +49 37348 8496

TOURENEMPFEHLUNG:

- Jens-Weißflog-Tour
- Konrad-Winkler-Tour

GABRIELE-KOHLISCH-TOUR

► D7



Blick auf den Schwarzen Teich



Gifhüttenstraße

Fotos (2): Gästeinformation Kurort Oberwiesenthal

Tourenbeschreibung

Die Tour führt Sie zum Schwarzen Teich - einem Flößerteich. Auf dem Rückweg kommen Sie an der Wanderhütte „Am Steinell“ vorbei. Von dort haben Sie einen herrlichen Blick Richtung Bärenstein. Von der Talstation der Fichtelberg Schwebbahn zu den Skisprungschanzen und weiter auf dem Philosophenweg zum „Roten Vorwerk“, über die Ausrücke zum Schwarzen Teich, über den Zschopauweg und die Pförtelstraße zur Gifhüttenstraße, Abzweigung nach links auf den Seltmannweg, zurück zum „Roten Vorwerk“, parallel zur Vierenstraße zum Ausgangspunkt zurück
 Markierung:

Kontaktadresse:

Gästeinformation

Kurort Oberwiesenthal

Karlsbader Straße 3
 09484 Kurort Oberwiesenthal
 Telefon: +49 37348 1550-50
 info@oberwiesenthal.de
 www.oberwiesenthal.de



Länge: 11,8 km Höhenmeter: 310 Schwierigkeit: mittel



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Skisprungschanzen
- 2 Schwarzer Teich
- 3 Ausblicke Richtung Bärenstein

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Hotel & Restaurant
 Jens Weißflog
 Telefon: +49 37348 10101
- B Naturbaude Eschenhof
 Telefon: +49 37348 20211
- C Imbiss »An der Schwebbahn«
 Telefon: +49 37348 20292

TOURENEMPFEHLUNG:

- Viola-Bauer-Tour
- Konrad-Winkler-Tour

RUNDWEG UNTERBECKEN MARKERSBACH – NATUR PUR ▶ C6



Blick auf das Unterbecken



Mühlchen am Roßbach

Tourenbeschreibung

Naturbelassener Rundwanderweg mit traumhaften Ausblicken auf das Unterbecken des PSW Markersbach. Einfache Tour auch für Wanderanfänger geeignet mit viel Wissenswertem für die ganze Familie am Wegrand. Mühlchen am Roßbach zum Verweilen und Spielen für die kleinen Wanderfreunde.

Start Parkplatz vor der Staumauer des Unterbeckens, Überquerung der Staumauer mit Aussicht auf den Ort, rechts abbiegen und Markierung Rundweg Unterbecken  folgen, im letzten Drittel der Wanderung Abzweig zu den Mühlchen am Roßbach und dem neu gestalteten Roßbachweg, kurzer Stopp am „Wassertrettbecken“ möglich, zurück zum Rundweg Unterbecken und Ende der Tour auf Parkplatz

Kontaktadresse:

Touristinformation

Raschau-Markersbach

Annaberger Straße 80
08352 Raschau-Markersbach
Telefon: +49 3774 157223
info@raschau-markersbach.de
www.raschau-markersbach.de



Länge: 5,9 km Höhenmeter: 562–617 Schwierigkeit: leicht



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Pumpspeicher-Kraftwerk Markersbach (PSW): Führungen auf Anfrage in der Touristinfo von Mo - Fr buchbar (ab 14 Jahre)
- 2 Mühlchen am Roßbach (Mai - Okt.) und Roßbachweg mit Schautafeln und Insektenhotels

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Goldener Hahn
Telefon: +49 3774 81297
- B Erzgebirgsstübl
Telefon: +49 3774 86451
- C PSW Werksrestaurant
Telefon: +49 3774 8992538

TOURENEMPFEHLUNG:

- Durch Feld und Flur um den Krähenhügel
- Auf den Spuren des Hundsmarterweibl

RUNDWANDERWEG »STEINBACHTAL«

► C7



Naturfreibad

Foto: Touristinfo Johannegeorgenstadt



Kletterfelsen Teufelssteine

Tourenbeschreibung

Entlang des Steinbachs führt ein romantischer, sehr abwechslungsreicher Wanderweg vorbei an den Teufelssteinen, der Kellerschleiferei und vielen Pflanzen und Tieren am Wegesrand. Festes Schuhwerk ist empfehlenswert.

Start: Platz des Bergmanns, Mittelstadt, Grauer Mann, Wiese am Skilift, Skihütte, Kanzelstein, Kellerschleiferei, Teufelssteine, Schimmelwiese, Steinbach, Neustadt, Mittelstadt, Ende: Platz des Bergmanns

Kontaktadresse:

Tourist-Information

Johannegeorgenstadt

Eibenstocker Straße 67

08349 Johannegeorgenstadt

Telefon: +49 3773 888222

touristik@sv-johannegeorgenstadt.de

www.johannegeorgenstadt.de



Länge: 8,9 km Höhenmeter: 688-890 Schwierigkeit: mittel



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Teufelssteine
- 2 Großschwibbogen und Riesenpyramide
- 3 historischer Exulantenzug

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Eiscafé Leonhardt
Telefon: +49 3773 882608
- B Traditionsgaststätte
Am Pferdegöpel
Telefon: +49 3773 8819960
- C Gaststätte »Schanzenblick«
Telefon: +49 3773 880945

TOURENEMPFEHLUNG:

- Auf Bergmanns Spuren

NATURLEHRPFAD IM BÜRGERWALD

► C5



Blick zum Entnahmeturm im Staubecken der Querenbach-Talsperre



Rastplatz am Naturlehrpfad

Tourenbeschreibung

Wissenswertes auf grünen Pfaden - entlang der Querenbach-Talsperre Wanderparkplatz/Stollberger Straße (B 180): auf Hauwaldstraße geradeaus, nach 1 km erster Unterstand und Rätsel rund um Holz- und Baumarten, 200 m weiter kreuzt der Meinersdorfer Weg, links ab erreicht man nach 1 km die Querenbach-Talsperre: Licht- und Farbspiele auf dem Wasser verzaubern! Entlang der Talsperre kommt nach 200 m die nächsten Raststelle: schattenspendende Bäume & traumhafter Ausblick! Nach 300 m gelangt man an den südlichen Talsperrenrand (kleines Vorbecken) mit Rastplatz. Links abbiegend (bergauf) geht es wieder zur Hauwaldstraße und weitere 300 m rechterhand zum Ausgangspunkt (Parkplatz). Ausschilderung:

Länge: 4,0 km Höhenmeter: 77 Schwierigkeit: leicht



Kontaktadresse:

Stadtverwaltung Stollberg
Hauptmarkt 1
09366 Stollberg
Telefon: +49 37296 94-0
info@stollberg-erzgebirge.de
www.stollberg-erzgebirge.de



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 informativer und für die ganze Familie geeigneter Naturkundelehrpfad zu den Themen Forstwirtschaft, Insekten, Lebensraum Wasser, einheimische Baumarten ...
- 2 mehrere Rastmöglichkeiten und romantische Fotopoints

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- Rucksackrestaurant & viele schön gelegene Rastplätze

TOURENEMPFEHLUNG:

- Historischer Themenwanderweg Beutha-Raum
- Durch den »Heiligen Wald«

DURCH DEN »HEILIGEN WALD«

► C5



Blick in Richtung Gablenz

Foto: Eric Fressia



Abzweig Richtung »Eisenweg«

Tourenbeschreibung

Weitblick über Gablenz und romantische Auszeit am „Heiligen Teich“ Start: Tierheim (Waldfrieden 1), rechts vor Tierheimeinfahrt Wanderwegweiser „Zum Eisenweg“, linkerhand ca. aller 200 m Lehrtafeln (Waldumbau, Artenvielfalt und -schutz), dreiseitige Weggabelung mit wunderschönem Ausblick auf Gablenz, links halten, bergauf Richtung Wald, unter Waldgrenze rechts abbiegen, links um Spitzkehre „Waldhaus“ herum (weiter Blick & Rastplatz), 900 m geradeaus, dann links in den Wald abbiegen, 800 m geradeaus, rechts Richtung „Heiliger Teich“ (600m), links auf Waldfriedenweg, nach 200 m linkerhand „Heiliger Teich“, 500 m weiter rechterhand „Räuberhöhle“, weiter geradeaus auf Waldfriedenweg bis Tierheim, Markierung:

Kontaktadresse:

Stadtverwaltung Stollberg
 Hauptmarkt 1
 09366 Stollberg
 Telefon: +49 37296 94-0
 info@stollberg-erzgebirge.de
 www.stollberg-erzgebirge.de



Länge: 7,0 km Höhenmeter: 142 Schwierigkeit: mittel



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Waldlehrpfad zu den Themen Waldumbau, Tier- und Pflanzenwelt, Wasser
- 2 mehrere Rastmöglichkeiten, Besuch des Tierheimes
- 3 Heiliger Teich & Altbergbau »Räuberhöhle« (nicht begehbar)

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- Rucksackrestaurant und die Möglichkeit, auf dem Heimweg noch den Spielplatz am Walkteich zu besuchen (Imbiss am Walkteich und »Walkbeach« mit saisonalen Öffnungszeiten)

TOURENEMPFEHLUNG:

- **Historischer Themenwanderweg Beutha-Raum**

HANDWERK & HEIMATGENUSS





RUNDWANDERWEG SILBERMANN FRAUENSTEIN-NASSAU ▶ G3



Blick zum Schloss Frauenstein

Foto: Foto Bohne



Silbermannorgel Nassau

Foto: R. Kunz

Tourenbeschreibung

Wandern Sie auf den Spuren von Gottfried-Silbermann, dem berühmten Orgelbauer. Es erwarten Sie neben historischen Informationen auch schöne Aussichten auf Stadt, Land und Wald.

Runde ab/an Marktplatz Frauenstein/Erzgeb., 14 km Wiesen-, Feld-, Wald-, Forst- u. Asphaltwege  Saydaer Str., Ratsmühlensteig, im Tal rechts zur Pombachbrücke, Überquerung der Gimmlitz, auf dem Kamm, links abbiegen zum Röthenhübel, Aussicht Erzgebirge, folgen Sie  nach Nassau, auf Dorfstr. links, am Steigerdenkmal links zur Kirche, bekannt durch Silbermannorgel von 1748, Überquerung B171,  folgend zurück ins Gimmlitztal, auf Poststeig zurück nach Frauenstein mit Silbermannmuseum und Burgruine.

Kontaktadresse:

Stadtinformation Frauenstein

Markt 4

09623 Frauenstein

Telefon: +49 37326 1224

stadtinformation@frauenstein.com

www.frauenstein-erzgebirge.de



Länge: 15,6 km Höhenmeter: 725 Schwierigkeit: mittel



WANDERTIPPS

SEHNSWÜRDIGKEITEN

- 1 Gottfried-Silbermann-Museum und Kirche Frauenstein
- 2 Burgruine Frauenstein
- 3 Kirche Nassau

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Gasthof zum Fürstenthal
Telefon: +49 37326 9060
- B Hotel Goldener Stern
Telefon: +49 37326 1221
- C Hotel Frauensteiner Hof
Telefon: +49 37326 863490

TOURENEMPFEHLUNG:

- Mühlentour
- Bergbautour



RUND UM DAS SPIELZEUGDORF SEIFFEN

► G5



Bergkirche Seiffen

Fotos (2): Nico Schmalchewing



Freilichtmuseum

Tourenbeschreibung

Egal ob Sie fleißige Wanderer sind oder mit der Familie gemütlich das Wanderparadies Seiffen erkunden möchten, diese Tour garantiert ein abwechslungsreiches Wandervergnügen. Aussichtspunkte mit Blick auf Seiffen und die Umgebung machen diese Wanderung zu einem einzigartigen Erlebnis. Sie können die Tour an beliebiger Stelle beginnen, da dieser Rundweg immer wieder Wege schneidet, die zum Zentrum führen.

Kontaktadresse:

Touristinformation

Hauptstraße 73
09548 Kurort Seiffen
Telefon: +49 37362 8438
info@touristinfo-seiffen.de
www.seiffen.de



Länge: 22,0 km Höhenmeter: 580-757 Schwierigkeit: mittel



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Erzgebirgisches Spielzeugmuseum mit Freilichtmuseum
- 2 Erlebniswelt an der Sommerrodelbahn
- 3 Barocke Bergkirche Seiffen

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Landhotel zu Heidelberg
Telefon: +49 37362 8750
- B Hotel Waldgasthof
Bad Einsiedel
Telefon: +49 37362 879712
- C Gaststätte Holzworm
Telefon: +49 37362 7277

TOURENEMPFEHLUNG:

- Glockenwanderweg
- Historischer Bergbausteig

HEIMAT-LIEDERWEG GEYER

► D5



Ausblick auf Geyer

Fotos (2): Katja Klaus/Stadt Geyer



Heimatliederweg

Tourenbeschreibung

Auf zwei kleinen, gut markierten Rundtouren mit jeweils ca. 5 km Länge lernen Sie die Mundart-Texte erzgebirgscher Liedermacher wie Anton Günther und Stephan Dietrich kennen. Der Heimatliederweg Geyer eröffnet sangesfreudigen Wanderern herrliche Ausblicke und stille Waldfluren. Genießen Sie die idyllische Natur und lassen Sie sich von den traditionellen, erzgebirgschen Liedertexten beeindrucken.

Beschilderung: „Heimatliederweg“

Beide Routen starten am Wanderparkplatz Zwönitzer Straße. Folgen Sie Runde 1 (rot) zu den Liedtafeln 1 bis 11. Runde 2 (grün) beinhaltet 12 bis 19.

Länge: 10,9 km Höhenmeter: 137 Schwierigkeit: mittel

**Kontaktadresse:****Tourist-Information Greifensteine**

Greifensteinstraße 44
09427 Ehrenfriedersdorf
Telefon: +49 37346 6870
info@greifensteine.de
www.greifensteine.de

**WANDERTIPPS****SEHENSWÜRDIGKEITEN**

- 1 Heideteich und Wasserfall
- 2 Schnitzerheim Geyer
- 3 Turmmuseum Geyer

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Gaststätte Waldschänke
Telefon: +49 37346 6190
- B Berggasthaus Kapellenstein
Telefon: +49 37346 1326

TOURENEMPFEHLUNG:

- Panoramaweg - Geyer



RICHTER

Erzgebirge

HEIMISCH IM GUTEN GESCHMACK.

Gleich
die **LECKEREN**
PRODUKTE
ZUM WANDERN
bestellen.



[https://www.Shop-Richter-Erzgebirge.de/
erzgebirgische-Spezialitaeten/](https://www.Shop-Richter-Erzgebirge.de/erzgebirgische-Spezialitaeten/)

*Köstliche
Wanderung*



VUGELBEER-RUNDWEG

► C6



Vogelbeeren

Fotos (2): Stadt Lauter-Bernsbach



Spirituosenmuseum Lautergold

Tourenbeschreibung

Rundwanderweg mit Lehrpfad über die heimische Flora und Fauna – ein Spaß für Jung und Alt
 Start/Ziel: Lumbachhöhe  über B 101 zum Grünen Platz, bergauf entlang des Jägerhäuser Flügels, links bergab vorbei am Wetzlin-Platz und über Erzgebirgs-Kammweg E3 bis zum Waldschulheim Conradswiese, bergab über Achterweg und Oberer Flügel zum Danelchristelgut, rechts bergab zu Teichen, links abbiegen Richtung Griesetal, rechts weiter vorbei an Schutzhütte Ratsbach zum Weg bergan nach Neuwelt, B 101 queren, über Gehringsbergweg zur Bernsbacher Str., durch das Gewerbegebiet, dann den Röhrensteig bergauf zum Ringweg bis zum Start

Länge: 16,2 km Höhenmeter: 357 Schwierigkeit: mittel

**Kontaktadresse:****Tourismus-Zweckverband****Spiegelwald/ König-Albert-Turm**

Alte Bernsbacher Str. 1

08344 Grünhain-Beierfeld/ST Grünhain

Telefon: +49 3774 640744

post@spiegelwald.de

www.spiegelwald.de

**WANDERTIPPS****SEHENSWÜRDIGKEITEN**

- 1 Spirituosenmuseum
»Lautergold«
- 2 Bauensemble Kirche-
Pfarramt-Kantorei
- 3 Glockenehrenmal
- 4 Begegnungsstätte Heimatstube

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Wandergaststätte Brethaus
Telefon: +49 3771 551878
- B Berggaststätte Morgenleithe
Telefon: +49 3771 2594912
- C Hotel Danelchristelgut
Telefon: +49 3771 704750

TOURENEMPFEHLUNG:

- Bärenrundweg
- Wanderbarer Silberberg Tagestour
Lauter-Schwarzenberg

BÄRENRUNDWEG

► C6



Bärenrundweg

Fotos (2): Stadt Lauter-Bernsbach



Bär

Tourenbeschreibung

Wanderspäß für die ganze Familie – Rundwanderweg mit integriertem 4 km langem Sagenweg und Holzfiguren
 Start/Ziel: Parkplatz an K.-Liebk.-Str.,  Bärsteig bergan, Schulstr. folgen, Schrebergartenweg hinab zu Göthelweg, Auer Str. und H.-Ament-Str. querend hoch bis Lößnitzer Str., dort weiter, ehem. Bahntrasse zurück zur Neuen Grünhainer Str., die Oberpfannenstiehler Str. hoch bis Flügelweg, auf diesem über Neue und Grünhainer Str., hinab am Aussichtspilz vorbei über Wildbrettweg und Bockweg zur Beierfelder Str., diese queren, Salzerweg hinab über Lauterer Str. zur Langen Gasse, Str. hinab bis Gaststätte Brethaus, Brethausweg  bergan zum Ziel

Kontaktadresse:

Tourismus-Zweckverband

Spiegelwald/ König-Albert-Turm

Alte Bernsbacher Str. 1

08344 Grünhain-Beierfeld/ST Grünhain

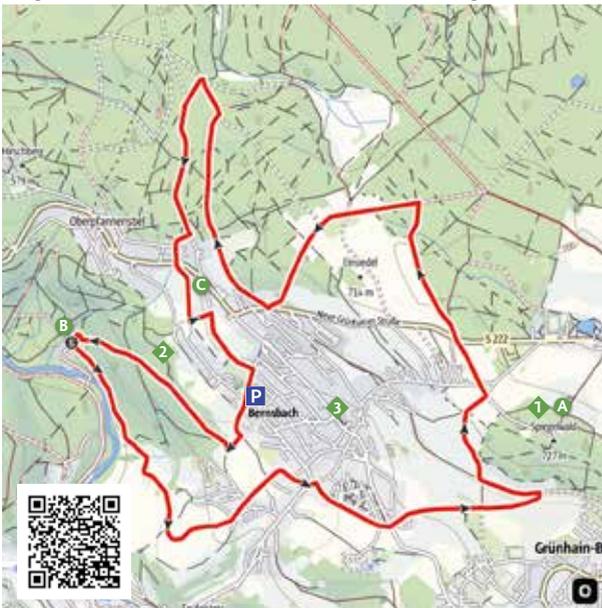
Telefon: +49 3774 640744

post@spiegelwald.de

www.spiegelwald.de



Länge: 14,7 km Höhenmeter: 391–714 Schwierigkeit: mittel



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 König-Albert-Turm, Informationszentrum »Multimediale Kulturlandschaft«
- 2 Sagenfiguren
- 3 Kirche »Zur Ehre Gottes« Bernsbach

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Gaststätte »Spiegelwaldbaude«
Telefon: +49 3774 509199
- B Gaststätte »Brethaus«
Telefon: +49 3771 551878
- C Gaststätte Bahnschloßchen
Telefon: +49 3774 62857

TOURENEMPFEHLUNG:

- Vogelbeerrundweg
- Zisterzienserweg

RUNDWANDERWEG »HENNEBERG/OBERJUGEL«

► C7



Aussicht Oberjügel

Fotos (2): Touristinfo



Aussichtspunkt Kleiner Kranichsee

Tourenbeschreibung

Die Rundwanderung führt Sie zum Naturschutzgebiet „Kleiner Kranichsee“. Dieses zählt mit zu den am besten erhaltenen Mooren in den oberen Mittelgebirgsregionen. Neu am Rundwanderweg ist auch der Pflanzenlehrpfad an der Gaststätte Henneberg. Der Weg führt weiter durch Oberjügel, wo Sie eine herrlichen Aussicht genießen können, zum Startpunkt zurück.

Start: Platz des Bergmanns, Auenstraße, Eisstadion, Henneberger Flügel, Eisenstraße, Hochmoor mit Holzpfad und Aussichtsturm, Eisenstraße, Heymannscheise, Jügelstraße, Alte Rollerbahn, Lehmergrund, Gabe-Gottes-Weg, Pferdegepöpel, Ende: Platz des Bergmanns

Länge: 8,3 km Höhenmeter: 771 – 930 Schwierigkeit: mittel



Kontaktadresse:

Tourist-Information

Johanngeorgenstadt

Eibenstocker Straße 67

08349 Johanngeorgenstadt

Telefon: +49 3773 888222

touristik@sv-johanngeorgenstadt.de

www.johanngeorgenstadt.de



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Hochmoor mit Holzpfad und Aussichtsturm
- 2 bergbautechnisches Denkmal Pferdegepöpel
- 3 Großschwibbogen, Riesenpyramide und »Historischer Exulantenzug«

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Gaststätte Henneberg
Telefon: +49 3773 882104
- B Wanderheim Oberjügel
Telefon: +49 3773 8819274
- C Traditionsgaststätte
Am Pferdegepöpel
Telefon: +49 3773 8819960

TOURENEMPFEHLUNG:

- Auf Bergmann's Spuren

AUF DEM KÖHLERWEG RUND UM SOSA

► B6



Rast am Köhlerrundweg Sosa

Foto: Studio2media



Traditioneller Erdmeiler

Tourenbeschreibung

Die Wanderung rund um Sosa führt entlang historischer Kohlenmeilerstätten und bietet herrliche Panoramaaussichten auf das idyllisch gelegene ehemalige Köhlerdorf. Beginn am Wanderparkplatz an der Talsperre Sosa, gesamter Rundweg mit eigenem Symbol , zunächst in nördlicher Richtung hangparallel um den bewaldeten Hirschknocken, Wanderpfad entlang ehem. Hanggraben mit Überquerung Riesenberger Str., ehem. Klug-Köhlerlei, um den Sonnenberg, Köhlerlei Gläser mit Rastplatz und Aussichtspunkt, Schramberg, Kneippanlage am Bach, talabwärts ins Dorf, Bockauer Str. aufwärts bis Ortsmitte, Frölichgut, Frölichwiese, Waldrand mit Aussichtsbank, Wiesenweg bis Ausgangspunkt

Kontaktadresse:

Tourist-Service-Center Eibenstock
 Dr.-Leidholdtstr. 2
 08309 Eibenstock
 Telefon: +49 37752 2244
 touristinformation@eibenstock.de
 www.eibenstock.de



Länge: 12,2 km Höhenmeter: ca. 250 Schwierigkeit: mittel

**WANDERTIPPS****SEHENSWÜRDIGKEITEN**

- 1 Talsperre Sosa
- 2 Erlebnisköhlerlei Sosa
- 3 historische Meilerstätten unterwegs

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A** Köhlerimbiss
 Telefon: +49 1522 6237467
- B** Schützenhaus
 Telefon: +49 37752 8133
- C** Am Frölichgut
 Telefon: +49 37752 66044

TOURENEMPFEHLUNG:

- Rund um die Talsperre Sosa
- Von Sosa auf den Auersberg

FÜR KLEINE

WANDERFREUNDE





TEUFELINO-WANDERWEG FÜR KINDER

▶ 13



Botanischer Garten Schellerhau



Teufelino-Wanderweg Altenberg

Foto: Fremdenverkehrsverein Schellerhau
Foto: Philipp Maehner**Tourenbeschreibung**

Start ist am Parkplatz der „Heimatstuben“ in Schellerhau. Folgen Sie der Ausschilderung Kinderwanderweg. Dort beginnt der erste Teil, der Höllenweg. Querern Sie den Matthäusweg und folgen dem Mühlenweg. Weiter nach links in Richtung Weißeritzbrücke. Biegen Sie rechts ab und laufen an der Weißeritz entlang bis zur „Gute-Laune-Brücke“. Diese überqueren und dann immer geradeaus bis zur Hauptstraße. Am Botanischen Garten beginnt der zweite Teil des Weges, der Himmelsweg. Folgen Sie der Ausschilderung Richtung Julius-Schmidt-Steig, vorbei an der Stephanshöhe, überqueren den Skihang und folgen dem Weg nach Neu-Schellerhau. Entlang der Hauptstraße geht es zurück bis zum Startpunkt.

Kontaktadresse:**Tourist-Information Altenberg**

Am Bahnhof 1

01773 Altenberg

Telefon: +49 35056 23993

info@altenberg-urlaub.de

www.altenberg.de



Länge: 5,8 km Höhenmeter: 120 Schwierigkeit: leicht

**WANDERTIPPS****SEHENSWÜRDIGKEITEN**

- verschiedene Infotafeln entlang des Weges

↓ Botanischer Garten Schellerhau

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A** Oberer Gasthof
Telefon: +49 35052 63439
- B** Bergklausen
Telefon: +49 35052 63479
- C** Café Rotter
Telefon: +49 35052 63276

TOURENEMPFEHLUNG:

- Rundwanderung Rote Weißeritz – Schinderbrücke

FAMILIENTOUR RABENAUER GRUND UND ERLEBNISWEG ▶ H2



Semmelstegbrücke im Rabenauer Grund

Foto: J. Raabe

Foto: E. Kemprath



Erlebnisweg

Tourenbeschreibung

Kurze Wanderung auf dem breiten Wanderweg des reizvollen Rabenauer Grundes entlang der rauschenden Roten Weißeritz umgeben von hochaufragenden Felsen. Am Bahnhof Rabenau Aufstieg über den Erlebnisweg „Sagenhafter Mühlberg“ mit acht Erlebnisstationen und Kindermemory bis zum Deutschen Stuhlbaumuseum (Besuch empfehlenswert). Rückweg zu Fuß oder bequem mit der Weißeritztalbahn möglich.

Start am Bahnhof Freital-Coßmannsdorf der Weißeritztalbahn, Wanderweg Rabenauer Grund  bis Rabenauer Mühle, Bahnhofstraße Richtung Rabenau, Erlebnisweg „Sagenhafter Mühlberg“ , Weststraße, Freitaler Str., Markt, Deutsches Stuhlbaumuseum

Kontaktadresse:

Fremdenverkehrsamt Rabenau
Markt 3
01734 Rabenau
Telefon: +49 351 6498226
fremdenverkehrsamt@stadt-rabenau.de
www.stadt-rabenau.de



Länge: 5,3 km Höhenmeter: 121 Schwierigkeit: leicht



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Naturschutzgebiet Rabenauer Grund
- 2 Erlebnisweg »Sagenhafter Mühlberg«
- 3 Deutsches Stuhlbaumuseum Rabenau

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Hotel & Restaurant »Rabenauer Mühle«
Telefon: +49 351 4602061
- B Hotel & Restaurant »Rabennest«
Telefon: +49 351 4760322
- C Hotel & Restaurant »König-Albert-Höhe«
Telefon: +49 351 644750

TOURENEMPFEHLUNG:

- Rabenauer Grund, Spechtritzgrund bis zur Talsperre Malter



SCHACHTHÜPFEN FÜR DIE GANZE FAMILIE IN FREIBERG ▶ F2



Erlebnisreiche Tour für die ganze Familie

Fotos (2): Paul Schmidt/599media



Kultur & Natur aktiv erleben –
die Welterbergregion entdecken

Tourenbeschreibung

„Von Schacht zu Schacht hüpfen“ und dabei Abenteuer erleben, das könnt Ihr bei dieser spannenden Tour. Erfahrt unter anderem woher der „Rote Graben“ seinen Namen hat und warum man am Mundloch „Alten Tiefen Fürstenstolln“ seine sieben Sachen festhalten sollte. Start Untermarkt, über Bäckerhässchen, Talstraße, Pfarrgasse zur Terrassengasse (tourist. Leitsystem), Donatsring überqueren Richtung Conradsdorfer Weg, Richtung Tuttendorf   Roter Graben folgen  (Muldenal-Wanderweg),  bergauf zum Erzbahndamm, nach 500 Metern kommt man auf den Fuchsmühlenweg, über Erzwäsche Richtung Alte Elisabeth, über Himmelfahrtsgasse  zurück in Altstadt, Abkürzung möglich: Start/Ziel Parkplatz Silberbergwerk „Reiche Zeche“

Länge: 6,0-10,1 km Höhenmeter: 321–427 Schwierigkeit: leicht



Kontaktadresse:

Tourist-Information Freiberg

Schloßplatz 6
09599 Freiberg
Telefon: +49 3731 273 664
tourist-info@freiberg.de
www.freiberg.de/aktiv



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Silberbergwerk Freiberg
- 2 Mundloch »Alten Tiefen Fürstenstolln«
- 3 Historische Altstadt

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- Unseren Gästen stehen zahlreiche Einkehrmöglichkeiten in der Freiburger Innenstadt zur Verfügung.
www.freiberg.de/tourismus

TOURENEMPFEHLUNG:

- Auf durch das Zuger Bergbauggebiet
- Wandern im Bergbaurevier Halsbrücke



WENDT & KÜHN

Feine deutsche Handarbeit. Seit 1915.



Auf dem Weg eines Blumenkindes

Wollten Sie schon immer einmal die Natur so erleben wie Firmengründerin Grete Wendt, die sie als Quell der Inspiration empfand? Kleine und große Naturfreunde können bei einer Wanderung in Begleitung eines erfahrenen Naturführers die beeindruckende Farbenpracht der Wiesen und Felder rings um Grünhainichen entdecken. Angekommen in der Wendt & Kühn-Welt, begegnen Sie der Farbvielfalt der Blumenkinder wieder und erfahren bei einer Führung Interessantes zur Geschichte und zur kunstvollen Fertigung in der Manufaktur. Details und Termine finden Sie auf unserer Internetseite.

WENDT & KÜHN-WELT

Chemnitzer Str. 40 · 09579 Grünhainichen · Telefon (037294) 86 128
erlebnis@wendt-kuehn.de · www.wendt-kuehn.de



ERZGEBIRGISCHE SAGENTOUR »DER HÜTTENMATTHS« ▶ F5



Sagenwanderweg

Foto: Kristian Hahn



Kunstobjekt am Weg

Foto: Udo Brückner

Tourenbeschreibung

In Anlehnung an die Sage vom „Hüttenmatths“ führt der Rundweg vorbei an 11 Kunstobjekten aus den unterschiedlichsten Materialien, welche allesamt einen Bezug zur Sage haben. Der Weg führt an die Originalschauplätze dieser Geschichte vom Hammerverwalter Matthes aus der Saigerhütte. Start und Ziel der Tour ist die „Lange Hütte“ im Zentrum des Saigerhüttenkomplexes. Von da führt der Weg zum Hüttengrund bis zum „Kalten Kober“ und der „Kreuzung Hand“. Auf dem Dürren Holzweg folgen wir in Richtung Tiefer Graben bis zum KAMMweg. Dem KAMMweg folgen wir bis zur Oberneuschönberger Kirche und zurück zur Saigerhütte. 🟢

Kontaktadresse:

Tourist-Information Olbernhau
Grünthaler Straße 20
09526 Olbernhau
Telefon: +49 37360 689866
tourinfo@olbernhau.de
www.olbernhau.de/wandern



Länge: 7,0 km

Höhenmeter: 209

Schwierigkeit: leicht



WANDERTIPPS

SEHNSWÜRDIGKEITEN

- 1 Kreuzung »Hand«
- 2 Oberneuschönberger Exkulantenkirche
- 3 Saigerhüttenareal mit Museum und Kupferhammer

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Hotel Saigerhütte
Telefon: +49 37360 7870
- B Bowlingbahn Olbernhau
Telefon: +49 37360 71505
- C Brauhaus Grünthal
Telefon: +49 37360

TOURENEMPFEHLUNG:

- Bergbaulehrpfad Olbernhau-Brandov
- Stößerfels-Steinbach-Hammerweg-Königsweg

FAMILIENFREUNDLICHER WANDERWEG DÖRFELBACH

▶ H3



Spaß am Echoplatz

Foto: Kristian Hahn

Tourenbeschreibung

Eine erlebnisreiche Tour verspricht der familienfreundliche Wanderweg. Es gibt viel Wissenswertes aus der Natur sowie Spiel und Spaß. Durch die 11 Stationen am Weg u.a. Wassertretstelle, Stempelstellen, Echoplatz, Zapfenwurf oder Fotobilderrahmen ist dieser kurzweilig und interessant.

Vom Wanderparkplatz laufen wir den Bruchbergweg bergauf zum Dörfelteich. Wir folgen dem Dörfelbach bis zum Hammerweg, über den Königsweg weiter auf dem Rübenauer Weg vorbei am Anton-Günther-Stein, dem Fotobilderrahmen und dem Skilift. Auf dem Wiesenpfad Richtung Heidenweg gelangen wir zum Ausgangspunkt. 🐾

Kontaktadresse:**Tourist-Information Olbernhau**

Grünthaler Straße 20

09526 Olbernhau

Telefon: +49 37360 689866

tourinfo@olbernhau.de

www.olbernhau.de/wandern



Länge: 6,0 km Höhenmeter: 165 Schwierigkeit: leicht

**WANDERTIPPS****SEHENSWÜRDIGKEITEN**

- 1 Dörfelteich
- 2 Schaaldenkmal
- 3 Anton Günther Stein
- 4 Fotobilderrahmen

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A** Hotel Stadt Olbernhau
Telefon: +49 37360 6349
- B** Erlebnis-Café
Fa. Hess Spielzeug
Telefon: +49 37360 7370
- C** Philipps Pizzeria
Telefon: +49 37360 72419

TOURENEMPFEHLUNG:

- Der Olbernhauer Rundwanderweg
- Entlang dem Floßmeister ins Schwarzwassertal

STADTRALLYE AUGUSTUSBURG

▶ E3



Bärengartenweg



Drahtseilbahn Augustusburg

Tourenbeschreibung

Kinder aufgepasst! Mit unseren Quizfragen macht es noch mehr Spaß, Augustusburg zu erkunden. Anhand der Schautafeln entlang der Strecke findet ihr ganz einfach die richtigen Antworten auf unsere Fragen. Schnappt euch einen Stadtrallye-Flyer, einen Stift, eure Eltern oder Großeltern und los geht's! Die Tour führt euch rund um Schloss Augustusburg und die historische Altstadt, durch den Kurfürstin-Anna-Garten und über den Bärengartenweg, hinter dessen Mauern einst echte Bären gehalten wurden. Ihr erfahrt Spannendes über eine sagenumwobene Linde, die kurfürstliche Jagd, wozu der Pranger diente und könnt euch zu guter Letzt eine Kugel Eis verdienen. Die Stadtrallye-Flyer mit den Fragen und der Wegbeschreibung bekommt ihr an der Drahtseilbahn, an Rost's Wiesen, auf Schloss Augustusburg und in der Touristinfo.

Länge: 2,2 km Höhenmeter: 47 Schwierigkeit: leicht



Kontaktadresse:

Touristinformation Augustusburg

Schloßstraße 1

09573 Augustusburg

Telefon: +49 37291 39550

touristinfo@augustusburg.de

www.augustusburg.de



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Schloss Augustusburg
- 2 Kurfürstin-Anna-Garten
- 3 Historische Altstadt
- 4 Drahtseilbahn Augustusburg

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Schlossgastronomie
Telefon: +49 37291 6375
- B Konditorei & Café Schreier
Telefon: +49 37291 179799
- C Freizeitzentrum Rost's Wiesen mit Panoramarestaurant und Biergarten
Telefon: +49 37291 184014

TOURENEMPFEHLUNG:

- Grünberger Rundweg zum Hetzdorfer Viadukt
- Kleiner Rundweg Erdmannsdorf



Tatock und das Geheimnis der

SILBERSTRASSE

Mit neugierig frechem Blick schaut er drein. Sein Name scheint recht ungewöhnlich – Tatock. Er ist ein kleines wissbegieriges Bergmännlein, der sich tief im Gebirge in jedem Gang und jedem Stolln bestens auskennt. Mit einem geheimnisvollen Brief von Großvater Tockbrockvonkrock beginnt sein spannendes Abenteuer über Tage entlang der Silberstraße. Tatock besucht Städte und Orte im Erzgebirge und muss allerlei Rätsel lösen, um den Schatz des Großvaters zu finden. Der digitale Erlebnisweg „Tatock und das Geheimnis der Silberstraße“ lädt ein, die außergewöhnlichen Geschichten des UNESCO-Welterbes Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří zu erkunden, die malerischen Bergstädte zu entdecken und den lebendigen Traditionen der Region nahe zu kommen.

Das Brauchtum der Bergleute ist auch heute noch allgegenwärtig – egal ob über- oder untertage. Das herzliche „Glück auf“ zur Begrüßung ist der beste Beweis dafür.

Ein erstes Hörerlebnis gibt es auf der Website des Tourismusverbandes Erzgebirge e.V. unter www.ergebirge-tourismus.de/tatock



WALDGEISTERWEG EHRENFRIEDERSDORF

► D5



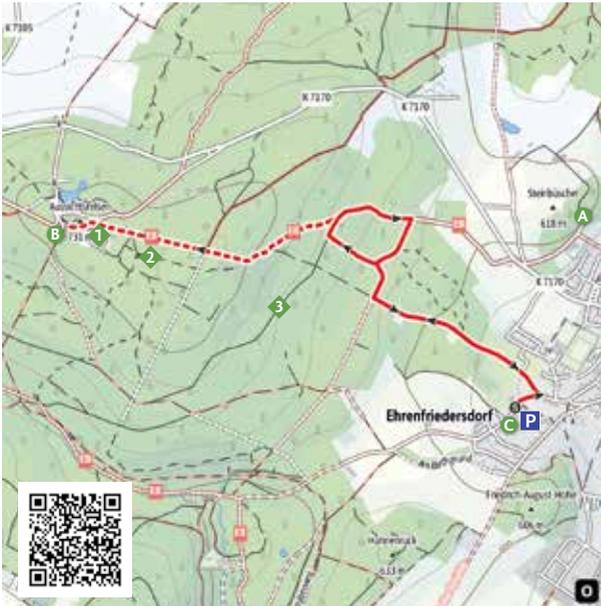
Waldgeisterweg

Foto: Patrick Eichler/ Greifensteinregion

Tourenbeschreibung

Bei einer Wanderung am Waldgeisterweg in Ehrenfriedersdorf treffen große und kleine Entdecker auf den Froschkönig, die Eule, den Zwerg und viele geschnitzte Figuren und Fabelwesen mehr. Ab Parkplatz Burgplatz erreichen Sie den Waldgeisterweg, in dem Sie der Beschilderung folgen. Auch der Zugang von den Greifensteinen und vom Parkplatz Albin-Langer-Weg ist möglich. Die meisten Waldgeister befinden sich an der kleinen Runde im Wald, die von allen Seiten gut mit „Waldgeisterweg“ beschildert ist. Aber auch auf dem Weg zu den Greifensteinen sind noch geschnitzte Figuren zu entdecken und ein Abstecher zu den Felsen lohnt sich auf jeden Fall. Am Wegesrand gibt es zahlreiche Möglichkeiten für eine Rast.

Länge: 3,3 km Höhenmeter: 101 Schwierigkeit: leicht

**Kontaktadresse:**

Tourist-Information Greifensteine
Greifensteinstraße 44
09427 Ehrenfriedersdorf
Telefon: +49 37346 6870
info@greifensteine.de
www.greifensteine.de

**WANDERTIPPS****SEHENSWÜRDIGKEITEN**

- 1 Greifensteine mit Aussichtsfelsen, Naturbühne und Abenteuerspielplatz
- 2 Stülpner-Höhle
- 3 Omis Steinweg

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Waldschänke Steinbüschel
Telefon: +49 37341 48268
- B Berghotel Greifensteine
Telefon: +49 37346 1234
- C Restaurant & Hotel »Die Burg«
Telefon: +49 37341 499533

TOURENEMPFEHLUNG:

- Bergbaulehrpfad Silberstraße Ehrenfriedersdorf
- Rund um die Greifensteine

PLANETENWANDERWEG

► E5



Planetenwanderweg

Fotos (2): Patrick Eichler/Greifensteinregion



Planeten-Modell

Tourenbeschreibung

Erkunden Sie unsere kosmische Heimat. Der Planetenwanderweg zwischen Ehrenfriedersdorf und Drebach lädt Sie zu einer Wanderung ein, bei der Sie die realistischen Vorstellung Entfernungs- und Größenverhältnisse im Sonnensystem kennenlernen.

Markierung: Planetenwanderweg und . Der Startpunkt ist am Zeiss-Planetarium in Drebach, wo Sie zuerst zum Erdgeschichtslehrpfad kommen. Anschließend beginnt der Planetenweg mit Pluto. Sie können den Weg auch an der Sonne in Ehrenfriedersdorf beginnen. Optionaler Rückweg von Ehrenfriedersdorf nach Drebach: Gehen Sie zurück zum letzten Abzweig, dann folgen Sie und anschließend . Durchqueren Sie Drebach zurück zum Ausgangspunkt.

Kontaktadresse:

Tourist-Information Greifensteine

Greifensteinstraße 44
09427 Ehrenfriedersdorf
Telefon: +49 37346 6870
info@greifensteine.de
www.greifensteine.de



Länge: 6,0 km Höhenmeter: 130 Schwierigkeit: leicht



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Zeiss-Planetarium und Volksternwarte Drebach
- Planeten-Modelle am Weg
- Erdgeschichtslehrpfad

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Gaststätte »Zum Erbgericht« (nach Vereinbarung)
Telefon: +49 37341 7411
- B Restaurant IONES
Telefon: +49 37341 564082
- C Gaststätte »Sommerfrische«
Telefon: +49 37341 574741

TOURENEMPFEHLUNG:

- Tiefe Täler und luftige Höhen rund um Drebach

BÄCHLEIN – SAND UND SCHÄTZE

► D5



Greifenbachstauweiher

Fotos (2): Patrick Eichler/Greifenseite region



Spielplatz Greifenbachstauweiher

Tourenbeschreibung

Familienfreundliche Wanderung rund um den Greifenbachstauweiher, der mit Sandstrand, Minigolf, Abenteuerspielplatz und „Tonis Haus der Steine“ große und kleine Entdecker begeistert.

Vom Parkplatz aus laufen Sie am südlichen Ufer des Stauweiher durch den Campingpark hindurch, vorbei am Sandstrand in Richtung Waldcafé. Nun folgt der Weg dem „Roten Wasser“, dem Zufluss des Greifenbachstauweiher, bis zur großen Wegkreuzung nahe der Jugendherberge Hormersdorf. Sich rechts haltend wandern Sie über die Brücke zurück in Richtung Stauweiher. Dabei kommen Sie an der anderen Uferseite des Stauweiher entlang und schließlich über die Staumauer zurück zum Ausgangspunkt.

Kontaktadresse:**Tourist-Information Geyer**

Altmarkt 1

09468 Geyer

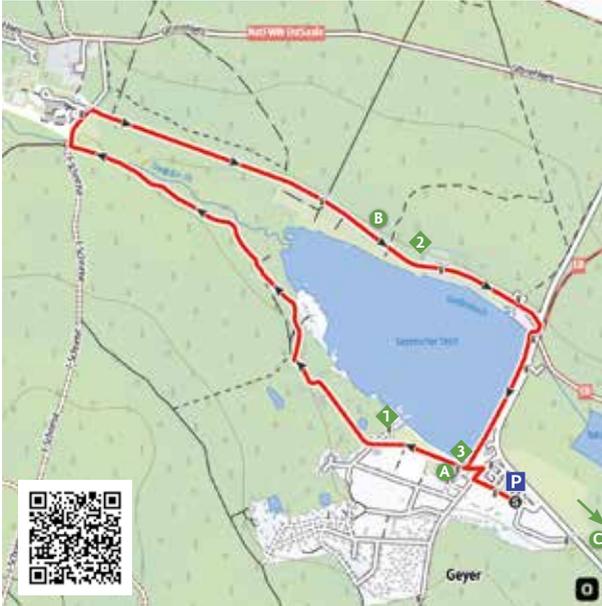
Telefon: +49 37346 10521

touristinformation-geyer@t-online.de

www.stadt-geyer.de



Länge: 3,8 km Höhenmeter: 30 Schwierigkeit: leicht

**WANDERTIPPS****SEHENSWÜRDIGKEITEN**

- 1 Floßbau und Kanu fahren
- 2 Abenteuerspielplatz, Minigolf
- 3 Boots- und E-Bike-Verleih

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Campingstübl
Telefon: +49 172 1489458
- B Imbiss am Minigolf
Telefon: +49 37346 813867
- C Gaststätte Waldblick
Telefon: +49 37346 879707

TOURENEMPFEHLUNG:

- Rund um die Greifenseite
- Waldgeisterweg

MATHE.ENTDECKER ZWÖNITZ »INNENSTADT«

► C5



Postmeilensäule

Foto: Patrick Eichler/Oberfrankenregion
Grafik: Goethe-Universität Frankfurt/Main**Tourenbeschreibung**

Mathe.Entdecker – Entdecke Mathematik in Deiner Welt! Auf den Spuren der Mathematik in Zwönitz und seinen Ortsteilen auf 14 verschiedenen Mathe.Entdecker Pfaden. Um die Aufgaben zu lösen werden Zollstock, Schnur, Maßband, Stift, Papier und ein Gefäß (Trinkbecher/Trinkflasche) benötigt. Entweder Sie folgen der vorgegebenen Reihenfolge oder Sie wählen selbst, wo Sie starten. Die Mathe.Entdecker Pfade führen durch verschiedene Teile der Smart City Zwönitz, die Innenstadt, am Bahnhof vorbei sowie durch den Austelpark, entlang der Sendigmühle und der Knochenstampfe. Es gibt verschiedene Mathe.Entdecker Pfade für Schulklassen und Familien.

Kontaktadresse:**Stadtinformation Zwönitz**

Markt 6

08297 Zwönitz

Telefon: +49 37754 350

info@zwoenitz.de

www.zwoenitz.de



Länge: 1,4 km

Höhenmeter: 8

Schwierigkeit: leicht

**WANDERTIPPS****SEHENSWÜRDIGKEITEN**

- 1 Raritätensammlung
»Bruno Gebhardt«
- 2 Austelpark
- 3 »Huthaus« (Besichtigungen nach Anmeldung möglich)

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Brauerei Gasthof
Telefon: +49 37754 59905
- B Gerberstüb'l
Telefon: +49 37754 7080
- C »Zur Börse«
Telefon: +49 37754 2397

TOURENEMPFEHLUNG:

- Zwönitzer Bergbaugeschichte

ABENTEUERWANDERUNGEN FÜR MUTIGE ENTDECKER ▶ C5



Bergeistwanderung

Fotos (3): Comy Hauke



Mitarbeiter der Bergeistwanderung

Kleine Abenteurer sind bei den kindgerecht gestalteten Abenteuerwanderungen des kul(T)our-Betriebes herzlich willkommen. Mut, Geschicklichkeit und Klugheit sind gefragt, wenn auf geheimnisvollen Wegen urplötzlich Räuber, Bären, Zauberer und andere unheimliche Gestalten auftauchen. Gleichzeitig werden Kenntnisse über die Natur und historische Begebenheiten spielerisch vermittelt.

Der Spaß kommt bei all dieser Aufregung natürlich nicht zu kurz und am Ende jeder Wanderung gibt es für alle großen und kleinen Abenteurer eine zünftige Mahlzeit und Getränke.

Die Abenteuerwanderungen des kul(T)our-Betriebes finden jährlich in den Schulferien und zu Ostern am Gründonnerstag statt. Die genauen Termine und weitere Einzelheiten zu den Inhalten und Routen der Wanderungen erhalten Sie im Internet unter www.schlossschwarzenberg.de oder im Schloss Schwarzenberg unter Telefon: +49 3774 505851.

Kontaktadresse:

**kul(T)our-Betrieb des
Erzgebirgskreises**

Wettinerstraße 64
08280 Aue

Telefon: +49 3771 277-1600

kultur@kreis-erz.de

www.kultour-erz.de



LEISTUNGEN

- Um eine Anmeldung zu jeder Wanderung wird gebeten. Der Kostenbeitrag beträgt 4,- € (inkl. Essen und Getränke)



In den Fängen des Bergeistes

Foto: Carsten Wagner



Auf den Fersen des Ostereierdiebes



GEOCACHING VOM BERGBAUMUSEUM OELSNITZ AUS ▶ C4



Ausblick auf den Förderturm des Bergbaumuseums Oelsnitz/Erzgeb.

Foto: Bernd Franke



Kinderklub

Geschichte erleben abseits der Museumspfade! Begeben Sie sich auf eine moderne Schnitzeljagd und entdecken Sie Orte, die vom einstigen Steinkohlenbergbau in der Region zeugen. Geführt von GPS-Koordinaten, die sich aus Rätseln und kniffligen Zahlenspielen ergeben, finden Sie am Ende der Route den versteckten Schatz, den „Cache“. Lernen Sie mit Geocaching die Umgebung kennen, ergründen Sie dabei spielerisch geschichtliche Zusammenhänge und werden Sie neugierig. Für dieses aktive Freizeitabenteuer stehen fünf verschiedene Touren zur Verfügung.

- »Mit Karli auf Schleichwegen« (GC5WVK4)
- »Ziegenparcour« (GC5WVKF)
- »Über Stock und Stein – stell der Schachtziege ein Bein« (GC3APKM)
- »Das versunkene Land« (GC38VPN)
- »Und es hat BOOM gemacht« (GC8KZG5)

Kontaktadresse:

Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge

Pflockenstraße 28

09376 Oelsnitz/Erzgeb.

Telefon: +49 37298 9394-0

info@bergbaumuseum-oelsnitz.de

www.bergbaumuseum-oelsnitz.de



LEISTUNGEN

- Auf Anfrage ist eine Begleitung bis 15 Teilnehmenden pro Gruppe über das Museum buchbar.
- Alle Geocachingrouten und andere Wandertouren finden Sie unter „Bergbau entdecken“ auf www.bergbaumuseum-oelsnitz.de



Bergbaumuseum Oelsnitz

Foto: G. Lorenz

Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge – Museum des Sächsischen Steinkohlenbergbaus

Derzeit ist das Museum aufgrund umfangreicher Erneuerungsmaßnahmen geschlossen. Dort, wo bis 1971 »Kohle gemacht« wurde, können Sie ab 2023 in die unvergessene Welt der Kohlekumpel abtauchen und erleben 800 Jahre Steinkohlenbergbau zum Anfassen.

WURZELRUDIS MÄRCHENRUNDWEG DURCH EIBENSTOCK ▶ B6



Märchenrast bei Rotkäppchen auf dem Bühlberg



Gestiefelter Kater im Stadtpark

Fotos (2): Tourist-Service-Center Eibenstock

Tourenbeschreibung

Familienfreundlicher Stadtrundgang mit 15 Märchenstationen. An den liebevoll gestalteten Märchenhäuschen kommt es zu Begegnungen mit den bekanntesten Märchenfiguren. Beginn am Dornröschenturm am Tourist-Service-Center, „Märchenpfeile“ führen durch die Stadt von Märchen zu Märchen, Höhepunkt für die Kinder dabei: „Wurzelrudis Erlebniswelt“, von dort über den Kirchplatz zurück zum Ausgangspunkt // separater Flyer mit Karte zum Märchenrundweg im Tourist-Service-Center erhältlich // Rundweg auch für Kinderwagen



Kontaktadresse:

Tourist-Service-Center Eibenstock
Dr.-Leidholdtstr. 2
08309 Eibenstock
Telefon: +49 37752 2244
touristinformation@eibenstock.de
www.eibenstock.de



Länge: 5,0 km Höhenmeter: 90 Schwierigkeit: leicht



WANDERTIPPS

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Aussichtsturm auf dem Bühlberg
- 2 begehbare Zinngrube auf dem Markt (Sagen per Audio)
- 3 Wurzelrudis Erlebniswelt

EINKEHRMÖGLICHKEITEN

- A Kunsthhaus mit Kunstcafé
Telefon: +49 37752 558240
- B Reit- und Sporthotel
Telefon: +49 37752 55210
- C Eiscafé und Gaststätte
»Zur Mel«
Telefon: +49 37752 697690

TOURENEMPFEHLUNG:

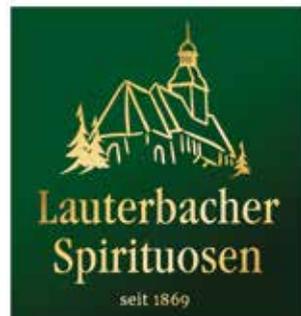
- Entdeckertour auf Wurzelrudis Erlebnispfad »Wildes Erzgebirge«
- Rund um die Talsperre Carlsfeld von Weitersglashütte



ERZGEBIRGE
DIE ERLEBNISHEIMAT

UNSERE KOOPERATIONSPARTNER

Erfolgreich gemeinsame Wege gehen



Wanderfreundliche Unterkünfte

DAS QUALITÄTSPRECHEN FÜR WANDERFREUNDE



Die Gastgeber wanderfreundlicher Unterkünfte, vom Deutschen Wanderverband geprüft und mit diesem Qualitätssiegel versehen, garantieren:

- › Wir haben einen Trockenraum für Ihre Ausrüstung und Kleidung.
- › Wir informieren Sie aktuell über das Wetter.
- › Wir halten Ablageschalen für Ihre Wanderschuhe bereit.
- › Wir nehmen Wanderer gerne auch kurzfristig und für nur eine Nacht auf.
- › Wir sind wanderkundig und haben Mitarbeiter, die Informationen zu ortsnahen Wanderangeboten und -möglichkeiten sowie Tourenvorschläge für Sie bereithalten.
- › Wir versorgen Sie gerne mit einem Lunchpaket für den Wandertag. Wir befüllen Ihre Wasserflaschen kostenfrei mit Leitungs- oder Quellwasser.

- › Wir bieten Ihnen einen Reservierungsservice und Gepäcktransfer für die nächste Etappenunterkunft.
- › Wir organisieren für Sie einen Hol- und Bringservice zu Wanderwegen.

Weitere Informationen und alle zertifizierten Gastgeber finden Sie unter:

www.wanderbares-deutschland.de



Kleine Darstellungs-
variante
bei den Anzeigen
im Wanderheft
›Pure Wanderlust«



NATURHOTEL GASTHOF BÄRENFELS – WANDERN & GENIESSEN

▶ 13

Glück-auf im Naturhotel Gasthof Bärenfels, eines der ältesten Gasthäuser des Erzgebirges! Das fast 350 Jahre alte Haus hat sich in den letzten Jahren zum modernen und zeitgemäßen, aber immer noch romantischen Naturhotel gemausert. Idealer Ausgangspunkt für Wanderer, Biker, Wintersportler und Erholungssuchenden in bester Lage. Als Stoneman-Road-Gastgeber und Blockline-Inn sind wir bestens gerüstet für Radaktive Gäste. Als eine der besten Adressen für Ihren Urlaub im Osterzgebirge



freuen wir uns auf Ihren Besuch bei uns. Typisch sächsisch-erzgebirgische Küche, erzgebirgischen Veranstaltungen, Panorama-Terrasse mit schönen Aussichten, Event-Grillhütte und großem Wintergarten, Verwöhnprogramm im Natur-Beauty-Spa und bald auch einer kleinen Sauna exklusiv für Hausgäste erwarten Sie bei uns. Exklusive Angebote für Ihren nächsten Urlaub im Erzgebirge finden Sie auf unserer Webseite!

Informationen & Buchung:

Naturhotel Gasthof Bärenfels
 Alte Böhmishe Straße 1
 01773 Altenberg OT Bärenfels
 Telefon +49 35052-2280
 info@naturhotel-baerenfels.de
 www.naturhotel-baerenfels.de



AUSZEIT IM WALDHOTEL KREUZTANNE

▶ G4

Idyllisch, inmitten der Natur liegt das Haus mit Wohlühl-Atmosphäre. Vor gut 200 Jahren beginnt die Hotelgeschichte mit der Postkutschen Haltestelle an der „Kreuztanne“. Direkt am Kammwanderweg Erzgebirge-Vogtland gelegen erwarten Sie abwechslungsreiche Touren mit herrlichen Ausblicken, Museen, Kirchen & technischen Denkmälern.

Unser Barfußpfad und das Kneippen im Wasserbecken sind eine Wohltat für Ihre



Füße nach langen Wandertagen. Kulinarisch verwöhnen wir unsere Gäste mit saisonalen und regionalen Speisen. Erleben Sie herzliche Gastfreundschaft und erzgebirgische Tradition.

Informationen & Buchung:

Waldhotel Kreuztanne GmbH
 Kreuztannenstraße 10
 09619 Sayda
 Telefon +49 37365 1760
 info@kreuztanne.de
 www.kreuztanne.de



WALDHOTEL ★ ★ ★ ★ ★
Kreuztanne



HOTEL SAIGERHÜTTE – DIREKTE LAGE AN DEN WANDERWEGEN ▶ F5

Wir sind Qualitätsgastgeber und Welterbestadtgeber von der Montanregion Erzgebirge. An unserem Hotel führen die Wanderwege Kammweg, E3, EB, WDE sowie Ortswanderwege direkt vorbei. Unser Service für Sie:

- eigenes Restaurant mit regionaler Küche und Lunchpakete
- hauseigene Tourenvorschläge
- Wanderwochen mit Tourguide
- kurzfristig buchbar und für eine Übernachtung
- Ablageschalen für die Wanderschuhe im Zimmer



- Trockenraum für die Ausrüstung
- aktuelle Wetterinformationen
- wanderkundige Mitarbeiter
- kostenfreies Befüllen der Wasserflaschen
- Reservierungsservice für die nächste Etappe
- Hol- und Bringservice zu Wanderwegen
- Gepäcktransport zur nächsten Unterkunft
- Säuberungsmöglichkeit für die Wanderschuhe

Informationen & Buchung:

Hotel Saigerhütte
Gorny & Gorny OHG

In der Hütte 9
09526 Olbernhau
Telefon +49 37360 7870
info@saigerhuette.de
www.saigerhuette.de



LANDHAUS BERGIDYLL – WANDERN, BIKEN UND RAD ▶ D7

Willkommen im Landhaus Bergidyll, nahe Oberwiesenthal. Wandern, Biken mit Rad oder Motorrad und Erholung in traumhafter Natur. Wir laden Sie ein unsere vielseitige Mittelgebirgslandschaft aktiv kennen zu lernen. Genießen Sie die erzgebirgische Gastfreundschaft, wir heißen Sie in familiärer Atmosphäre und mit einem herzlichen „Glück Auf“ willkommen.



5 Übernachtungen im gemütlichen Doppelzimmer, 5x reichhaltiges Frühstücksbuffet, Abendessen gegen Aufpreis möglich, wir bieten Ihnen ein 3-Gang-Menü, kostenloses WLAN, nicht buchbar an Feiertagen

Preis pro Person im Doppelzimmer
Ab 209,- Euro
Preis pro Person im Einzelzimmer
Ab 259,- Euro

Informationen & Buchung:

Landhaus Bergidyll
Inhaber Steffen Kreil

Niederschlag 20
09471 Bärenstein
Telefon +49 (0)37347 1327
info@landhaus-bergidyll.de
www.landhaus-bergidyll.de



WANDERN AUF DEM RABENBERG

► C6

Unser Wald tut gut, lässt dich durchatmen und macht glücklich. Zahlreiche Wanderwege laden rund um den Rabenberg zum Entdecken der schönen Erzgebirgslandschaft ein. So führen der neu zertifizierte Kammweg und der traditionsreiche Anton-Günther-Weg fast unmittelbar am Haus vorbei. Aber auch die kleineren Rundwanderwege sind jeden Schweißtropfen wert. Genieße die herrliche Natur und ihre spektakulären Ausblicke. Unzählige Kilometer an Forst- und Wanderwegen bieten dir die beste Grundlage direkt vor der Tür in deine Tagestour zu starten. Entlastung von den Touren



findet dein Körper beim Schwimmen in unseren Schwimmhallen oder der hauseigenen Sauna. Unsere großzügigen und praktisch eingerichteten Zimmer werden dein Zuhause auf Zeit. Eine ausgezeichnete Gastronomie rundet unser Angebot ab. Buchen kannst du entweder frei nach unserer Preisliste, oder du nutzt eines unserer supergünstigen Pauschalangebote. Im Mittelpunkt steht dabei immer die Möglichkeit, sich aktiv zu bewegen.

Informationen & Buchung:
Sportpark Rabenberg
 Rabenberg
 08359 Breitenbrunn
 Telefon +49 377561710
 kontakt@sportpark-rabenberg.de
 www.sportpark-rabenberg.de



HOTEL NEUSTÄDTER HOF – 6 TAGE WANDERWOCHE ★★★★★

► C6

Wandern Sie z.B. auf dem PANORAMAWEG rund um das idyllisch gelegene Städtchen Schwarzenberg, liebevoll auch die Perle des Erzgebirges genannt. Genießen Sie von den Bergeshöhen einen traumhaften Blick auf Schloss und Kirche, den beiden Wahrzeichen der Stadt. Schlendern Sie durch die romantische Altstadt und verweilen Sie in den kleinen Läden oder Cafés. Entspannen Sie nach den Wanderungen im Saunabereich oder lassen Sie sich kulinarisch im Restaurant mit ange-schlossenen Biergarten verwöhnen.



Unser Arrangement: Wanderwoche 6 Tage

- 5x Übernachtung und reichhaltiges Frühstück
- 5x Abendessen als 3-Gang-Menü
- 1x Obststeller und 1x Flasche Wasser 1,0l zur Anreise aufs Zimmer
- 4x Lunchpaket
- Wanderkarte & Ausflugstipps

ab 345,00 € p.P. im Doppelzimmer

Informationen & Buchung:
Hotel Neustädter Hof
 Grünhainer Straße 24
 08340 Schwarzenberg
 Telefon +49 3774-1250
 info@neustaedterhof.de
 www.neustaedterhof.de



WANDERFREUNDLICHE UNTERKÜNPFTE



FERIENWOHNUNGEN RASEHORN *****

► H4

Auf dem Kamm des Osterzgebirges

In einer Höhe von ca. 800 Meter inmitten einer typischen Mittelgebirgslandschaft mit ausgedehnten Wäldern und herrlichen Talauen bieten sich ideale Voraussetzungen für einen erholsamen Urlaub.

Die Ferienwohnungen gehalten in warmen Farbtönen erstrecken sich auf 2 Etagen. Im Dachgeschoss ist das Bad und 2 voneinander getrennte Schlafzimmer. Im Erdgeschoss befindet der Wohn- und Küchenbereich von ca. 32 m².



Mit Spezialitäten aus eigener Herstellung, wie Aronia-Tee, Aronia-Likör, Aronia-Kuchen, Aronia Brotauftriche, Aronia-Pralinen... lässt sich der Gaumen verwöhnen.

Informationen & Buchung:

Ferienwohnung Rasehorn

Grenzstraße 7
01773 Altenberg
Telefon +49 35057 50386
www.fewo-rasehorn.de



»HAUS WALDECK« – FERIENWOHNUNGEN

► H4

DAS FERIENHAUS

– für einen gemütlichen, komfortablen und barrierefreien Urlaub – zentral im Ortsteil Neuhermsdorf gelegen, idyllisch am Wald inmitten wunderschöner Natur. Naturbelassene weite Landschaft mit sanften Hügeln, duftenden Wiesen und tiefen Wäldern laden zur erlebnisreichen Rad- oder Wandertour ein. Durch die Grenznahe Erkundungen des Nachbarlandes Tschechien gut möglich.



In urigen Gaststätten kann man sich mit erzeiglichen Gerichten verwöhnen lassen.

4-Sterne-Ausstattung, gemütlich, komfortabel, modern, neu gebautes Holzblockhaus

Preis pro Übernachtung/

Frühstück/Kurtaxe:

ab 42,50 € pro Person

Informationen & Buchung:

„Haus Waldeck“ –

Ferienwohnungen

Altenberger Straße 21
01776 Hermsdorf OT Neuhermsdorf
Telefon +49 350 5751316
liebschersylvia@web.de
www.ergzgebirge-haus-waldeck.de



HOTEL DACHSBAUDE & KAMMBAUDE – NATUR PUR

► G5

In 761 m ü.NN, am Fuße des weithin sichtbaren Schwartenberges (789 m ü.NN), liegt das Hotel Dachsbaude & Kammbaude zwischen dem kleinen Spielzeugmacher-Dörfchen Seiffen und dem Wintersportort Neuhausen. Der Kurort Seiffen in nur 1 km Entfernung, mit seinen unzähligen Kunstwerkstätten, ist nicht nur in der Weihnachtszeit eine Reise wert. Wanderungen, z.B. zur nahegelegenen Talsperre Rauschenbach, Skitouren auf über 40 km gespurten Loipen direkt ab Hotel oder Mountainbike-Trails



und Rennradstrecken lassen das Herz des Aktivurlaubers höher schlagen.

Nach einem Tag in der Natur erwarten Sie regionale Spezialitäten sowie sächsische Biere und Weine in unserem Restaurant.

Informationen & Buchung:**Hotel Dachsbaude & Kammbaude**

Heidelbach 3
09544 Neuhausen
Telefon +49 37361 1469-0
info@hotel-dachsbaude.de
www.hotel-dachsbaude.de



BUNTES HAUS SEIFFEN- HOTEL ERBGERICHT

► G5

Ihr Wanderhotel im Spielzeugdorf

Das traditionsreiche Gasthaus und Hotel liegt zentral in der Ortsmitte Seiffens in unmittelbarer Nähe zur Seiffener Kirche, zum Spielzeugmuseum und vielen Schauwerkstätten. Nutzt doch die wanderfreie Zeit zu einem Bummel durch die über 50 Geschäfte mit der weltweit größten Auswahl an erzgebirgscher Holzkunst!

- Historische Gaststube – „Buntes Haus“
- Pizza & PastaBar – „Postkutsche“
- Übernachtung inklusive Saunanutzung
- komfortable und farbenfrohe Zimmer verschiedener Kategorien

**Ihr Wanderservice**

- 1 große Flasche Wasser bei Anreise
- Reichhaltiges Frühstücksbuffet
- Zubuchbar: Lunchpaket und Halbpension
- Waschmaschine, Schuh- und Wäschetrockner
- Gepäcktransfer, Wandershuttle zum Start
- Bahnhofstransfer, Kostenfreie Parkplätze

Informationen & Buchung:**Buntes Haus Seiffen – Hotel Erbgericht**

Hauptstraße 94
09548 Kurort Seiffen
Telefon +49 37362 776-0
buntes-haus@erzgebirgshotels.de
www.buntes-haus.com



DIE OBERLOCHMÜHLE PENSION

► G5

Zu Gast bei Freunden direkt am ersten deutschen Glockenwanderweg nahe dem Spielzeugdorf Seiffen – herzlich Willkommen bei Familie Gude.

Genießen Sie familiäre Gastlichkeit im ältesten und namensgebenden Gebäude in Oberlochmühle. Die im 17. Jahrhundert erbaute Mahlmühle wurde von 2015 bis 2017 umfangreich zu einer Pension im 4-Sterne-Standard mit 8 Zimmern verschiedener Kategorien und zwei Ferienwohnungen ausge-



baut. Wohltuende Ruhe, die idyllische Lage und Lagerfeuer-Romantik mit Grillplatz am Mühlenteich lassen den Alltagsstress schnell vergessen. Der großzügige Gemeinschaftsbereich im Haus mit Gästeküche (mit Herd, Backofen, Kühlschrank, Kaffeemaschine, Wasserkocher), TV, Tischkicker, einer kleinen Bücher- und Spieleauswahl eignet sich bestens für Familien- und Gruppentreffen.

Informationen & Buchung:

Die Oberlochmühle PENSION

Oberlochmühle 2
09548 Deutschneudorf
Telefon +49 37368 12730
info@oberlochmuehle.de
www.oberlochmuehle.de



K1 SPORTHOTEL & VERLEIH – NÄHER AM BERG GEHT NICHT!

► D7

Übernachten – frühstücken – aktiv sein

Herzlich willkommen am Fuße des Fichtelbergs! Unser kleines Haus in bester Lage eignet sich für Einzelpersonen, Paare, Familien und Gruppen perfekt als Zwischenstopp oder auch für einen mehrtägigen Aktivurlaub in Oberwiesenthal.

Unsere Services:

- CheckIn nach 16 Uhr kontaktlos und zeitlich unbegrenzt



- abwechslungsreiches Frühstücksbuffet inklusive Bergblick & Prosecco
- „Frühaufsteher-Frühstück“ und Lunchpakete auf Anfrage
- Selbstbedienungstheke für Getränke & Snacks 24/7
- hauseigener Bike- & Monsterröllerverleih
- schnelles & kostenfreies WLAN im gesamten Haus

Informationen & Buchung:

k1 sporthotel GmbH & Co. KG

Vierenstraße 14
09484 Kurort Oberwiesenthal
Telefon +49 37348 7397
info@k1-sporthotel.de
www.k1-sporthotel.de



IHR GEMÜTLICHES 4-STERNE-HOTEL IM ERZGEBIRGE

► D7

Barrierefrei – herzlich – individuell

Unser familiär geführtes 4-Sterne-Hotel befindet sich im idyllisch gelegenen Breitenbrunner Ortsteil Rittersgrün, nahe am Fichtelberg. Der Kammweg Erzgebirge-Vogtland ist über walddreiche Wanderwege schnell zu erreichen. Eine Bushaltestelle befindet sich direkt am Hotel. 28 Komfort-Zimmer, W-LAN, verschiedene Restaurants, 4 Bowlingbahnen mit gemütlichen Sitzcken und Bar, Gesundheits- und Wellnessbereich sowie Tagungsräume stehen zur Ver-



fügung. Nutzung des Fahrrad- und Skiraumes kostenfrei.

Bei schönem Wetter lädt unser Biergarten zum Verweilen ein. Die saisonal wechselnde Speisekarte bietet verschiedenste regionale kulinarische Köstlichkeiten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Angebote für Gruppen und Vereine auf Anfrage

Informationen & Buchung:**Landhotel Rittersgrün
WF-Hotelgesellschaft mbH**

Karlsbader Straße 23
08359 Breitenbrunn
Telefon +49 37757 1880
info@landhotel-rittersgruen.de
www.landhotel-rittersgruen.de



HOTEL UND RESTAURANT KÖHLERHÜTTE-FÜRSTENBRUNN

► C5

Kleines Hotel mit gemütlichen und modernen Zimmern ruhig im Wald gelegen / Sauna und Massagen / geschichtsträchtige und beliebte Einkehrstätte / Restaurant mit historischer und uriger Köhlerstube + idyllischer Biergarten / Erzgebirgische und internationale Spezialitäten / idealer Ausgangspunkt für Touren und Ausflüge zu lohnenswerten Zielen und Sehenswürdigkeiten.



- Täglich geöffnet und durchgehend warme Küche
- idealer Ausgangspunkt für Touren
- Tourenempfehlungen

Fragen Sie nach unserer Wanderpauschale mit gefülltem »Leih-Rucksack«

ab 54,50 € p.P. im DZ
mit Frühstück und Sauna

Informationen & Buchung:**Hotel und Restaurant
Köhlerhütte-Fürstenbrunn**

Familie Heiko Schmidt
Am Fürstenberg 7
08344 Grünhain-Beierfeld/
OT Waschleithe
Telefon: +49 3774 1598-0
info@koehlerhuette.com
www.koehlerhuette.com



KURHOTEL BAD SCHLEMA

► C5

Mit einem Aufenthalt im Radonheilbad Bad Schlema haben Sie die beste Wahl getroffen, wenn Sie Entspannung und Wohlbefinden suchen.

Die Zimmer sind ausgestattet mit Dusche od. Bad, WC, Telefon, TV, Radio und teilw. Minibar. WLAN ist verfügbar, Haustiere auf Anfrage erlaubt. Das Gesundheitsbad ACTINON mit Bade- und Saunalandschaft sowie attraktiver Wellnessoase befindet sich nur 300 m vom Hotel entfernt. Vom Restaurant 2000Acht eröffnet sich Ihnen ein wunderschöner Blick auf den nahe gelegenen Kur-



park und den Musikbrunnen. Gern erstellen wir Ihnen ein gesundes Kraft-Lunchpaket für Ihre Tour. Nutzen Sie auch unser Arrangement „Sportlich und Vital“ mit 2 Ü/HP, täglich bad- & Saunaeintritt sowie weiteren Extras ab 186,- € pro Person.

Preis pro Übernachtung/Frühstück:
ab 45,- € pro Person

(kein Aufschlag bei Nutzung des EZ Standard)

Informationen & Buchung:

Kurhotel Bad Schlema
Markus-Semmler-Straße 73
08301 Bad Schlema
Kurgesellschaft Schlema mbH
Richard-Friedrich-Boulevard 7
Telefon +49 3771 215000
info@kurhotel-bad-schlema.de
www.kurhotel-bad-schlema.de



HOLZ UND KUNST ERLEBEN

► G5

Hier wird Holz zum Leben erweckt!

Hereinspaziert auf Ihrer Wandertour in die Kreativwerkstatt von Holzbildhauer und Drechsler Lars Neubert in der Bergstadt Schneeberg.

Unter dem Motto: „Gemeinsam etwas erleben, Neues lernen, sich gegenseitig inspirieren, anspornen und Geselligkeit genießen“ finden ganzjährig Kurse im Schnitzen und Drechseln für Anfänger und Fortgeschrittene statt sowie verschiedene Workshops zum Werkeln mit Holz. Für die Kurse steht eine



moderne, komplett ausgestattete Werkstatt zur Verfügung. Die Kurse können Sie Montag bis Sonntag buchen (Voranmeldung notwendig) und bei einem Mehrtageskurs in einer von zwei gemütlich eingerichteten Ferienwohnungen im Haus übernachten.

2 Personen ab 55,- EUR
pro Übernachtung

Informationen & Buchung:

Lars Neubert
Markt 16
08289 Schneeberg
Telefon +49 3772 395 308
holzundkunst@online.de
www.holzundkunst-erleben.de





Ein Wintertag im Genusstempo –

ZU FUSS ODER

AUF SCHNEESCHUHEN

Blauer Himmel, weiße Winterwelt, herrlich frische Luft – dieser Tag gehört ganz der Natur. Bevor es losgeht, schnell noch eine Thermoskanne und ein kleines Picknick eingepackt. Mit offenen Augen durch die Natur gehen, einatmen, innehalten und auf die kleinen Dinge achten. Wir genießen die Ruhe inmitten der Natur. Das Rauschen der Bäume ist meditativ und schnell ist man im eigenen Rhythmus der Schritte unterwegs. Verschneite Wälder, verträumte Ortschaften und atemberaubende Ausblicke sind bei einer Wanderung garantiert. Zwischen dem ersten Advent und Mariä Lichtmess (02. Februar) gleicht die gesamte Region mit ihren Bergstädten einem lebendigen Weihnachtsberg – überall erstrahlt ein

warmes weißes Leuchten. Eine Wanderung im Lichterglanz wird zu einem besonderen Erlebnis.

Auch Tiefschnee ist kein Problem, denn die breiten Flächen der Schneeschuhe sorgen für den perfekten Schritt. Zwischendurch stieben wir den herrlichen Pulverschnee auf und werfen ihn mit den Schneeschuhen geschickt hoch, der Spaß soll schließlich nicht zu kurz kommen.

Die Ausrüstung kann man gut in einem der Skiverleihgeschäfte ausleihen, wo man auch gleich wertvolle Tipps und Hinweise für den Ausflug erhält. So lässt sich die zauberhafte Winterlandschaft genießen.



Nach so viel frischer Luft wird es dann drinnen gemütlich. Die Gaststuben & Landgasthöfe verwöhnen mit regionalen Köstlichkeiten, Glühwein & Tee, das ist HEIMAT-GENUSS ERZGEBIRGE.

Und wer noch mehr Wärme braucht, geht zum Schwitzen in eine der vielen Saunen & Thermen der Region – hier ist Entspannung und Erholung für Geist und Körper angesagt.



Kammwanderung gekrönt mit digitaler Wandernadel

Ambitionierte Wanderer erleben auf dem KAMMweg nicht nur die abwechslungsreichen Etappen, sie können auch Punkte sammeln und sich eine der begehrten Wandernadeln sichern. Ganz ohne Sammelbuch oder Stempelheft, sondern zeitgemäß digital. Nur die App „SummitLynx“ herunterladen. Mit dem praktischen Wegbegleiter die bewältigten Gipfel und Touren im persönlichen, digitalen Tourenbuch, mit selbst aufgenommenen Fotos an Kontrollpunkten erfassen.

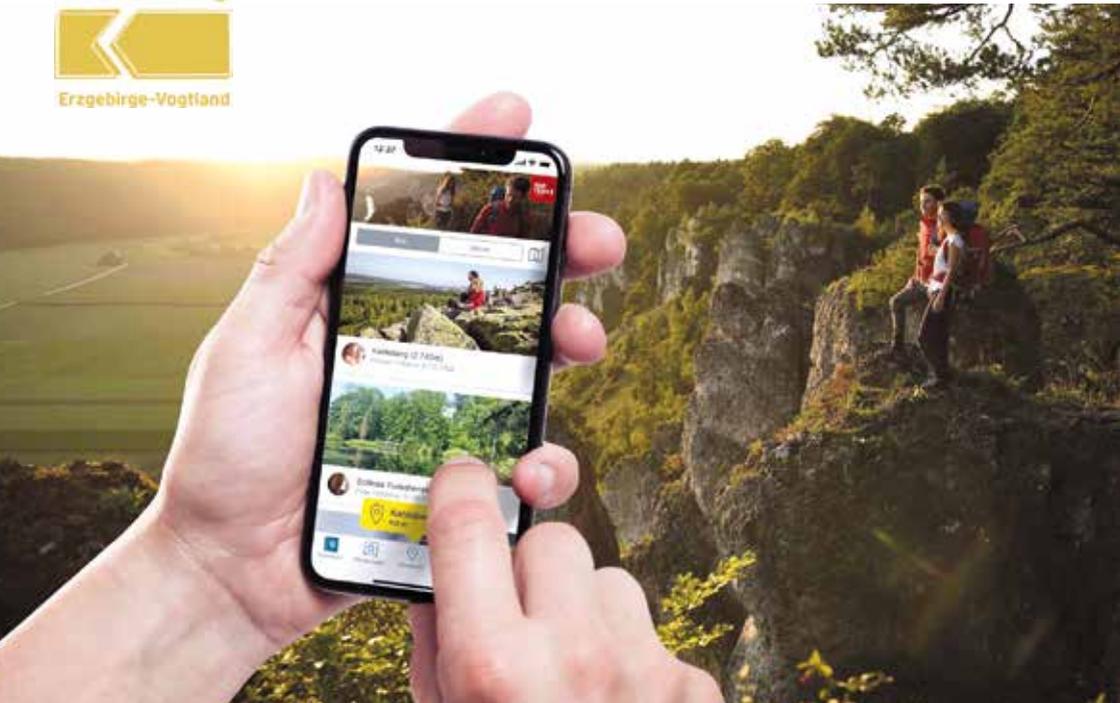
Pro Etappe sind 3-6 Kontrollpunkte zu tracken. Die Kammweg-Erlebnisse lassen sich live über Social-Media oder direkt über die App mit Freunden teilen. Dazu ist kein Internet, sondern lediglich GPS erforderlich.

bei 2 Etappen > BRONZE-KAMMWEГ-NADEL
bei 5 Etappen > SILBER-KAMMWEГ-NADEL
bei komplett gewanderten Kammweg
> GOLD-KAMMWEГ-NADEL

Kammweg



Erzgebirge-Vogtland





TIPP

Wer ein Explorer, Adventure oder Hero werden möchte, kann das in Verbindung mit Wandern auf den Top Trails – eine Kooperation der 13 besten Fernwanderwege Deutschlands. (siehe Anzeige: Top Trails 139)



Explorer

3 Wege je 2 Etappen

Digitale Urkunde je Weg



Adventurer

5 Wege je 2 Etappen

Rabattgutschein für
Wanderschuhe von LOWA



Hero

10 Wege je 2 Etappen

Individuell nummeriertes
Buff-Unikat (Top Trails Tuch
für Kopf und Hals)



Geführte Wanderungen im

ERZGEBIRGE

Auf geführten Rundwanderungen lernen jene, die gern in Gesellschaft unterwegs sind, die Lieblingsplätze der Erzgebirger und die kleinen Dinge am Wegesrand kennen. Die Touren führen quer durch das landschaftlich reizvolle Erzgebirge, auf aussichtsreiche Gipfel, durch romantische Täler, idyllische Wälder oder unmittelbar durch das UNESCO-Welterbe Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří. Wissenswertes erfährt man zu Flora und Fauna, geologischen Besonderheiten und gelebten Traditionen zu jeder Jahreszeit. Die Wander-, Natur- und Landschaftsführer bzw. Gästeführer erzählen manch spannende Geschichte. Auch Ausflüge zu den tschechischen Nachbarn stehen auf dem Programm. Kleine Überraschungen unterwegs sorgen für unvergessliche Eindrücke.

Entdecken und genießen Sie das Erzgebirge gemeinsam mit anderen Wanderfreunden!





**TOP
TRAILS**
OF GERMANY

DIE BESTEN WANDERWEGE DEUTSCHLANDS

Wer gerne wandert und in der Natur unterwegs ist, für den sind diese Wanderwege ein Muss.

Für jeden Wandertyp ist etwas dabei: anspruchsvolle Passagen für Aktive, wohltuende Stille für Ruhesuchende, kleine und große Schätze auf und abseits der Wege für Entdecker.

- › Heidschnuckenweg
- › Eifelsteig
- › Goldsteig
- › Hermannshöhen
- › WesterwaldSteig
- › Harzer-Hexen-Stieg
- › Schluchtensteig-Schwarzwald
- › Albsteig
- › Westweg-Schwarzwald
- › Rothaarsteig
- › Kammweg
Erzgebirge-Vogtland
- › Weserbergland-Weg
- › Altmühltal-Panoramaweg

WWW.TOP-TRAILS.DE

AUSGEZEICHNET

Jeder Top Trail ist aus gezeichnet, entweder als Qualitätsweg (Deutscher Wanderverband) oder als Premiumweg (Deutsches Wanderinstitut).



INFORMATION UND BUCHUNGSSERVICE

Informations- und Buchungsstelle

Tourismusverband Erzgebirge e.V.
 Adam-Ries-Straße 16
 09456 Annaberg-Buchholz
 Telefon: +49 3733 18800-0
 Telefax: +49 3733 18800-30
 info@erzgebirge-tourismus.de

www.erzgebirge-tourismus.de



Anreise

FAHRPLAN-AUSKÜNFTEN UNTER:

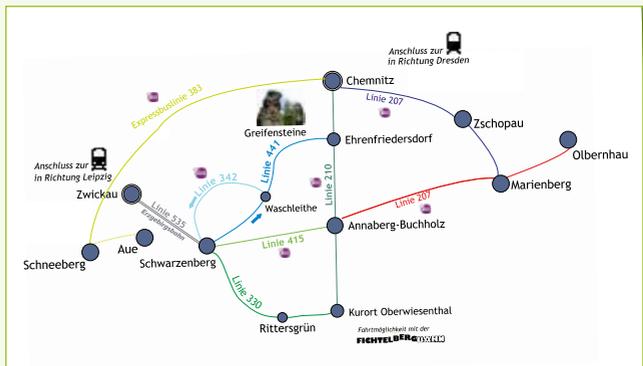
www.rve.de
 Telefon: +49 3733 151-0
www.vms.de
 Telefon: +49 371 40008-88
www.vvo-online.de
 Telefon: +49 351 8526555

Anreise mit der Bahn

DB RegioNetz Infrastruktur GmbH
 Erzgebirgsbahn
 (Chemnitz – Cranzahl; Chemnitz –
 Olbernhau-Grünthal; Zwickau –
 Johannegeorgenstadt)
www.erzgebirgsbahn.de
 Telefon: +49 371 4933041
 SDG Sächsische Dampfeisenbahn-
 gesellschaft mbH

- Fichtelbergbahn
 (Cranzahl – Kurort Oberwiesenthal)
www.fichtelbergbahn.de
- Weißeritztalbahn
 (Freital-Hainsberg – Kurort Kipsdorf)
www.weisseritztalbahn.com
- Freiburger Eisenbahngesellschaft mbH
 (Freiberg – Holzgau)
www.freiberger-eisenbahn.de
- Müglitztalbahn
 (Heidenau – Altenberg)
www.mueglitztalbahn.de

Im Bediengebiet der RVE sind ab
 15.12.2019 einige Linien als PlusBusse
 unterwegs. Die Busse fahren im Stun-
 dentakt und bieten Ihnen so optimalen
 Anschluss zum ÖPNV aus den Richtun-
 gen Leipzig und Dresden



Zeichenerklärung



Diese Gastgeber sind über das online-Buchungssystem des TVE buchbar



DEHOGA-Sterne-Klassifizierung



Diese Wandertour bzw. ihr Start- und Endpunkt ist mit dem Bus erreichbar



Diese Wandertour bzw. ihr Start- und Endpunkt ist mit dem Bahn erreichbar



Parkplätze gebührenfrei & gebührenpflichtig



Tour mit hohem Erlebnischarakter einhergehend mit einem erhöhten Anteil an Verbunddecke und Asphalt



Hotel mit dem Qualitätssiegel Wanderbares Deutschland



Qualitätssiegel ServiceQualität Deutschland



in Tourenkarten eingezeichnete Wanderroute



gestrichelte Linie – Alternative Wegeführung



Europäischer Fernwanderweg Atlantik – Schwarzes Meer



Fernwanderweg Eisenach-Budapest



Kammweg Erzgebirge-Vogtland Altenberg/Geising – Blankenstein



Wanderweg der Deutschen Einheit Aachen – Görlitz



Pilgerweg Sächsischer Jakobsweg



aktuell geprüft barrierefrei zugänglich – weitere Angaben unter: www.sachsen-barrierefrei.de



Mit dem Signet >>Montanregion Erzgebirge/ Krušnohoří – Welterbe erleben<< kennzeichnen der Tourismusverband Erzgebirge e.V. und seine Mitglieder Objekte der Welterbestätte, welche touristisch genutzt werden. Auch Angebote die das Welterbe, seine Geschichte und Traditionen vermitteln und erlebbar machen, werden damit gekennzeichnet.

IMPRESSUM

Herausgeber: Tourismusverband Erzgebirge e.V., Geschäftsstelle, Adam-Ries-Straße 16, 09456 Annaberg-Buchholz
Telefon: +49 3733 18800-0
Telefax: +49 3733 18800-20
info@erzgebirge-tourismus.de
www.erzgebirge-tourismus.de

Fotos: Tourismusverband Erzgebirge e.V., Titel: Eibenstock, OT Carlsfeld, Foto Dennis Stratmann
Photoron, Ronny Küttner: U2/1, S. 115 unten, S. 134 oben
Studio2Media: 2/3 oben, S. 2 linke Spalte unten, S. 64/65, S. 135 rechte Spalte
Mountainlovers, Marcel Lohr: S. 2 linke Spalte oben, S. 10/11
Uwe Meinhold: S. 2 rechte Spalte, S. 3 rechte Spalte oben, S. 40/41, S. 82/83, S. 106/107, S. 137, S. 138 oben
Dennis Stratmann: S. 3 linke Spalte oben, S. 4, S. 5 rechts, S. 12, S. 96/97,
Ö-Grafik: S. 3 linke Spalte unten, S. 129
Rene Gaens: S. 5 links,
TVE / Uwe Meinhold, Sylvia Graupner: S. 115 oben
Waldhotel Stephanshöhe: S. 124 links
Waldhotel Kreuztanne: S. 124 rechts
Top Trails: S. 136
Bernd März: S. 138 unten

Wir bedanken uns für die Bereitstellung der Fotomaterialien bei allen teilnehmenden Kommunen, Vereinen, Einrichtungen und Gastgebern.

Gestaltung: Page Pro Media GmbH
Gerhart-Hauptmann-Platz 1
09112 Chemnitz
Telefon: +49 371 33491-11
agentur@pagepro-media.de
www.pagepro-media.de

Kartographie:

- Outdooractive Kartografie
- Geoinformationen © Outdooractive
- © GeoBasis-DE / BKG 2022
- © OpenStreetMap (ODbL) – Mitwirkende (www.openstreetmap.org/copyright)

Redaktionsschluss: April 2022

Rechtshinweise: Die Touren in dieser Broschüre sind Vorschläge und reine Wanderempfehlungen des Tourismusverbandes Erzgebirge e.V. und der genannten Kommunen und Einrichtungen. Wir empfehlen Ihnen, sich vorab Kartenmaterial und weitere Informationen zur gewünschten Tour zu besorgen. Es können keine besonderen Ansprüche an

ständige Benutzbarkeit und Wegezustand erhoben werden. Die Zusammenstellung der Informationen in dieser Broschüre erfolgte nach den Angaben der einzelnen Anbieter mit größter Sorgfalt. Der Herausgeber übernimmt keine Garantie für die inhaltliche Richtigkeit und Vollständigkeit. Bitte informieren Sie sich bei konkreten Anfragen direkt bei den angegebenen Adressen. Für allgemeine Auskünfte steht Ihnen der Tourismusverband Erzgebirge e.V. gern zur Verfügung. Alle Angaben in der Broschüre einschließlich der Preise beziehen sich auf das Jahr 2022.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Freistaat Sachsen



ALLE WANDERTOUREN NACH ORTEN SORTIERT

Ort	Wandertour	Seitenzahl
Altenberg	Drei-Berge-Tour (Altenberg)	13
	Kleine Welterbetour	42
	Herzweg Geising	66
	Tellkoppentour von Kipsdorf nach Altenberg	67
	Brandtour ab Kipsdorf	68
	Teufelino-Wanderweg für Kinder	108
Amtsberg	Zur Dittersdorfer Höhe und durchs Zwönitztal	21
Annaberg-Buchholz	Bergbaulehrpfad am Pöhlberg (Annaberg-B.)	28
	Bergbaupfad Frohnauer Weg (Annaberg-B.)	49
Aue- Bad Schlema	Isenburgschleife Bad Schlema – Wildbach Terrainkurweg 10	36
	Bergbau- und Sanierungslehrpfad Bad Schlema	58
	Ader Bergbaulehrpfad und Welterbestätten	59
	Abenteurerwanderungen	120
Auerbach	Rund um Auerbach	26
Augustusburg	Stadtrally	114
Bärenstein	Von Bärenstein zur Brettmühle	29
	Dampfisenbahn und Wanderstock	78
Breitenbrunn	Auf dem Kamm des Erzgebirges – Panoramawanderung Breitenbrunn	35
	Auf Anton Günthers Spuren zum Fundort des „Rittersgrüner Himmelssteins“	81
Burkhardtsdorf	Durch den Abtwald bei Burkhardtsdorf	75
Crottendorf	Rundwanderweg Crottendorf	31
Dippoldiswalde	Vom Erholungsort Malter nach Dippoldiswalde	71
Dorfthain, Geopark	Erdgeschichte entdecken im Geologischen Freilichtmuseum	15
	Durch rauschende Täler zum Dampfbahn-Erlebnis	73
Drebach	Tiefe Täler und luftige Höhen rund um Drebach	20
Ehrenfriedersdorf	Bergbaulehrpfad Silberstraße Ehrenfriedersdorf	50
	Waldgeisterweg (Ehrenfriedersdorf)	116
	Planetenerwanderweg (Ehrenfriedersdorf-Drebach)	117
Eibenstock	Von Eibenstock zum Auersberg	38
	Auf Bergmanns Spuren rund um Carlsfeld	60
	Auf den Spuren der Köhlerlei im Erzgebirge	105
	Wurzelrudis Märchenrundweg	122
Frankenberg	Auf dem Zschopautalweg von Braunsdorf nach Mittweida	88
Frauenstein	Frauenstein – Rundweg Silbermannpfad	98
Freiberg	Schachthüpfen für die ganze Familie in Freiberg	110
Gelenau	Rund um Gelenau	22
Geyer	Heimatliederweg	100
	Bächlein, Sand und Schätze	118
Glashütte	Aussichtreicher Rundwanderweg um die Uhrenstadt Glashütte	14
Gornsdorf	Rundwanderweg Gornsdorf	27
Greifensteine	Rund um die Greifensteine	52
Großobersdorf	Rund um Großobersdorf	18
Grünhain-Beierfeld	Rundweg um den Spiegelwald	32
	Ziesterzienserweg	33
	Bärenrundweg in Lauter-Bernsbach	102
	Vogelbeer-Rundweg	103
Grünhainichen	Schachwanderweg: „Die Entdeckertour“ – mit Waldlabyrinth	74
Johanngeorgenstadt	Rundwanderweg Steinbachtal	93
	Rundwanderweg Henneberg-Oberjügel	104

ALLE WANDERTOUREN NACH ORTEN SORTIERT

Ort	Wandertour	Seitenzahl
Jöhstadt	Rund um Jöhstadt	77
Kirchberg	Kirchberg – 7 Hügel, 7 Bänke	39
	Bergbaulehrpfad „Hoher Forst“	63
Kurort Oberwiesenthal	Sylke-Otto-Tour	30
	Tatjana-Hüfner-Tour	54
	Barbara-Petzold-Tour	80
	Eric-Frenzel-Tour	89
	Ulrich-Wehling-Tour	90
	Gabi-Kohlisch-Tour	91
	Erlebnispfad Bimmelbahn	79
Kurort Seiffen	Glockenwanderweg (Kurort Seiffen/Deutschnedorf)	43
	Rund um Seiffen	99
Marienberg	Rund um Marienberg	45
	Bergbaugeschichte erwandern	46
	Rund um Pobershau	47
	Durch das Schwarzwassertal	85
Mildenaу	Annaberger Landring lockt ins faszinierende obere Erzgebirge	86
Moritzburg	Die Energie des Wassers	70
Neuhausen	Neuhausener Panoramatur	16
	Talsperren-Aussichten fern und nah	84
Oelsnitz	Auf den Spuren des Bergbaus durch Oelsnitz/Erzgeb.	62
	Geocaching ab Bergbaumuseum	121
Olbernhau	Olbernhauer Rundwanderweg	17
	Dittmannsdorfer & Dörnthalер Teich mit Kunstgäben	44
	Erzgebirgische Sagentour Der Hüttenmatths	112
	Familienfreundlicher Wanderweg Dörfelbach	113
Rabenaу	Spurensuche in der Dippoldiswalder Heide	72
	Familientour Rabenaуer Grund, Erlebnisweg und Schmalspurbahn	109
Raschau-Markersbach	Rundweg Unterbecken Markersbach	92
Schneeberg	Panorama-Wanderweg Schneeberg	37
	Schneeberg-Neustädter-Bergbaulehrpfad	61
Schwarzenberg	Panoramaweg Schwarzenberg	34
	Rundwanderweg Erla-Crandorf	55
	Von der gelben Birke zum Graul – auf Bergbauspuren durch reizvolle Landschaften	56
	Bergbaulehrpfad Baumannsgraben in Schwarzenberg	57
Stollberg	Durch den „Heiligen Wald“	94
	Naturlehrpfad im Bürgerwald	95
Thalheim	Westlicher Thalheimer Rundwanderweg	25
Thermalbad Wiesenbad	Bäderweg Thermalbad Wiesenbad – Warmbad	76
Thum	Vom historischen Kalkwerk zur Thumer Bastei	51
	Ringweg Thum	23
Wolkenstein und Warmbad gemeinsam	Altstadt Wolkenstein und Heilbad Warmbad – auf die sanfte Tour	19
Zschopau	Der Wurzelweg und Altbergbau	48
	Via Mala	87
Zwönitz	Zwönitzer Panoramaweg	24
	Mathe-Entdecker Zwönitz – Familienpfad Innenstadt	119
	Zwönitzer Bergbaugeschichte	53



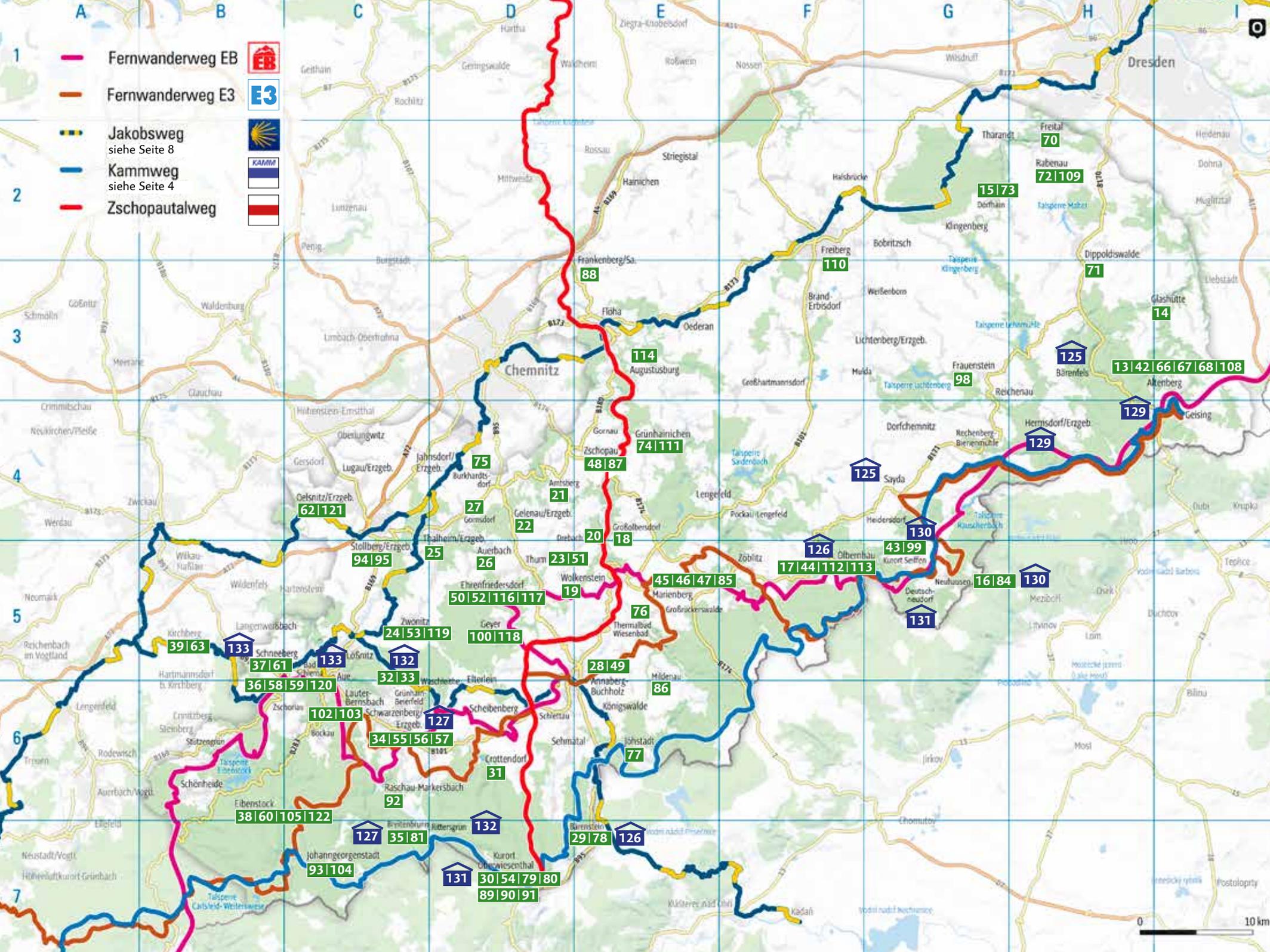
**Unterwegs
ist auch irgendwie
wie daheim.**

Mit den ausgezeichneten Sparkassen-Apps und den Möglichkeiten zum kontaktlosen Bezahlen via Smartphone fühlen Sie sich auch bei den Händlern im Erzgebirge sofort wie daheim.

**Herzlich
willkommen!**



Erzgebirgssparkasse



- 1 — Fernwanderweg EB
- 1 — Fernwanderweg E3
- 2 Jakobsweg
siehe Seite 8
- 2 — Kammweg
siehe Seite 4
- 2 — Zschopautalweg

2

3

4

5

6

7

